





**Einfach mal!**  
Entspannt mit 0 % finanzieren



z. B. Renault Twingo Life S Ce 70

ab mtl.

**89,- €**

inkl.

**5 Jahren Garantie\***

Fahrzeugpreis\*\* 8.510,- € inkl. flex PLUS Paket\* im Wert von 440,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 0,- € Nettodarlehensbetrag 8.510,- €, 48 Monate Laufzeit (47 Raten à 89,- € und eine Schlussrate 4.327,- €), Gesamtaufleistung 40.000 km, eff. Jahreszins 0,0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,0 %, Gesamtbetrag der Raten 8.510,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 8.510,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 09.02.2017.

• 5 Türen • ABS, ESP und 4 Airbags • Berganfahrhilfe • Geschwindigkeitsbegrenzer • LED-Tagfahrlicht

Renault Twingo S Ce 70 : Gesamtverbrauch (l/100 km): Innerorts: 6,3; außerorts: 4,2; kombiniert: 5,0; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 112 g/km. Renault Clio, Renault Twingo und Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9 – 3,3; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 135 – 85 g/km (Werte nach EU-Messverfahren).

\*\*Abb. zeigt Renault Clio Intens, Renault Twingo Intens, Renault Captur Intens, jeweils mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

**AUTOHAUS BOLZMACHER**

Renault Vertragspartner

Berger Str. 4a, 82335 Berg/Allmannshausen, Tel. 08151-50597

\*2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault PLUS Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

**Auf ein Wort**

**Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,**



das letzte Jahr war von der Diskussion um die Zukunft des ehemaligen Sanatoriumsgeländes in Ambach geprägt. Die Sonder-Bürgerversammlung am 24. April und die Bürgerversammlung vom 30. Mai machten den Austausch unterschiedlicher Standpunkte möglich (siehe Seite 22). Ein sorgfältiger Umgang mit diesem Thema

zeigt Bedenken, aber auch Chancen auf.

Die Feuerwehr in St. Heinrich konnte dagegen einen Meilenstein setzen und endlich als letzte Wehr im Landkreis am 8. April ihr Fahrzeug in Betrieb nehmen.

Unser gemeindlicher Kindergarten feierte am 6. Mai seinen 25. Geburtstag und ist für uns ein echtes Aushängeschild. Leider brauchte es einige Zeit, um eine Kinderpflegerin zur Verstärkung unseres Teams zu finden.

Damit bin ich schon beim gemeindlichen Wohnungsbau. Die Hauptstraße 25 beschäftigte Anwohner, Behörden und Gemeinderat. Bei allem Für und Wider darf die Gemeinde ihr Ziel nicht aus den Augen verlieren, Mietwohnraum zu schaffen, den sich auch die Kinderpflegerin, der Arbeiter, Rentner oder Angestellte leisten kann. Dieses Anliegen vernimmt man derzeit oft im Landkreis, weil die Mieten und Grundstückspreise stetig steigen. Daher müssen und werden wir weiterhin Wohnungsbau fördern und betreiben. Es gilt, Kompromisse und Wege zu finden, wenn wir nicht auf der Stelle treten und unsere Aufgaben erfüllen wollen.

Große Projekte warten auf Planung und Umsetzung. Ein neuer Pallauhof mit Rathaus und Saal, ein Haus der Kinder anstelle des Rathauses und eine neue Turnhalle sind nur wenige Punkte aus einer langen Liste. Die in diesem Heft dargestellte Entwicklung des Gemeindehaushalts verschaffte uns neben der Entschuldung ein Polster für diese Investitionen. Künftig müssen daher noch deutlicher Schwerpunkte gesetzt werden, um Schritt für Schritt unsere Ziele zu erreichen.

Mit sommerlichen Grüßen

*Grasl*  
Michael Grasl

**Inhalt**

<b>Bürgerservice</b>	<b>5</b>
<b>Aus dem Gemeinderat</b>	<b>9</b>
<b>Gemeinde Infos</b>	<b>15</b>
<b>Soziales</b>	<b>38</b>
<b>Umwelt</b>	<b>39</b>
<b>Geschichte/n</b>	<b>48</b>
<b>Schule &amp; Kindergarten</b>	<b>52</b>
<b>Kultur</b>	<b>57</b>
<b>Energiewende</b>	<b>58</b>
<b>Vereine</b>	
Pocci-Gesellschaft	60
Wasserwacht Ammerland	63
Burschenverein Münsing	64
Tromposaund	66
Judoverein	68
DLRG	71
Frauenbund	74
Feuerwehr St. Heinrich	76
SV Münsing	78
Förderverein Musikerzieh.	79
Tourismus Münsing IG	80
Gesangverein	82
Trachtenverein	84
Pfarrverband Münsing	86
<b>Veranstaltungskalender</b>	<b>89</b>
<b>Inserenten/Impressum</b>	<b>90</b>

Die offiziellen Seiten der Gemeinde Münsing sind mit einer blauen Hintergrundfarbe versehen.

**2/2017**

# Münsinger Getränke- und Gartenmarkt

Am Kirchberg 16, 82541 Münsing  
Tel. 081 77/99 74 66 Fax 081 77/99 74 68  
Geöffnet: Montag bis Freitag 8.00 – 18.30 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.30 Uhr



Getränke in großer Auswahl



Brenngasflaschen in  
verschiedenen Größen

Ihr Land Markt®

# Graf

GmbH

Landwirtschaftliches Lagerhaus zwischen Münsing u. Degerndorf

**Alles für Haus, Hof, Tier, Garten und Imkerei**

Degerndorfer Str. 38, 82541 Münsing  
Tel.: 08177/ 92 40 0, Fax: 92 40 2  
graf-gmbh@gmx.de, www.landwirtschaftliches-lagerhaus.de  
Mo.-Fr. 8.00-12.00 Uhr & 13.30-17.30 Uhr, Sa. 8.00-12.00 Uhr

## Bürgerservice

### Gemeindeverwaltung

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Str. 5  
82541 Münsing  
www.muensing.de  
info@muensing.de

Öffnungszeiten:  
Montag, Dienstag, Mitt-  
woch, Freitag 8 - 12 Uhr  
Donnerstag 14 - 18 Uhr

**Rathaus-Zentrale**  
Telefon 08177/93 01-0  
Rathaus-Fax ☎-99

### Bürgermeister

**Michael Grasl** ☎-23 ☎-723  
grasl@muensing.de

### Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters Michael Grasl:

Täglich außer Donnerstag-  
vormittag nach Vereinbarung

**Geschäftsleitung/Kämmerei**  
Hubert Kühn ☎-11 ☎-711  
kuehn@muensing.de

### Bauamt

Stephan Lanzinger ☎-20 ☎-720  
lanzinger@muensing.de  
Susanne Öttl ☎-21 ☎-721  
oettl@muensing.de

### Bauamt/Technik

Josef Limm ☎-10 ☎-710  
limm@muensing.de

### Pass-/Meldeamt

Anita Naß ☎-39 ☎-739  
nass@muensing.de

### Gemeindekasse

Sabine Hastreiter ☎-30 ☎-730  
hastreiter@muensing.de

### Steuer-/Gewerbeamt

Christiane Mayr ☎-31 ☎-731  
mayr@muensing.de

### Liegenschaften/Gemeindesaal

Martin Müller ☎-44 ☎-744  
mueller@muensing.de

### Ordnungsamt/Soziales/ Verkehrsangelegenheiten/ KVÜ

Brigitte Patzelt ☎-93 ☎-793  
patzelt@muensing.de

### Standesamt

Elisabeth Kell  
Telefon 08171/62 98-122  
elisabeth\_kell@geretsried.de

Angelika Sternkopf  
Telefon 08171/62 98-123  
angelika\_sternkopf@  
geretsried.de

Hubert Kühn ☎-11 ☎-711  
kuehn@muensing.de

### Gemeindeblatt

Brigitte Patzelt ☎-93 ☎-793  
patzelt@muensing.de

### Homepage/Tourismus/ Fundbüro

Claudia Ruhdorfer ☎-45 ☎-745  
ruhdorfer@muensing.de  
**Tourismus.Münsing.ig**

Susanne Huber  
Buchscharnstraße 10  
82541 St. Heinrich  
Telefon 08801/802  
www.urlaub-in-muensing.de

**Gemeindesaal** ☎-90

### Feuerwehr

Thomas Sellmeier  
Telefon 0172/897 66 36  
Federführender Kommandant

### Wasserversorgung

Josef Paulus  
Telefon 0172/945 92 47

Michael Auhorn  
Telefon 0173/6761448

Josef Limm  
Telefon 0172/479 99 71

### Abwasser

Abwasserverband  
Starnberger See  
Telefon 08151/90882-6

Bereitschaftsdienst  
Telefon 0175/156 35 28

### Störungsdienst Stromnetz

Bayernwerk AG  
Telefon 0941/280 033 66

### Bauhof

Windberg 16  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/72 368  
Fax 08171/480 404

### Hausmeister

Peter Reiser, Tel. 0172/6496827  
Armin Hell, Tel. 0173/6410984  
hausmeister@muensing.de

### Recyclinghof Degerndorf

Windberg 16,  
82541 Degerndorf  
**Öffnungszeiten:**  
Di und Do 16:00-19:00 Uhr  
Jeden 2. Samstag (Leerungs-  
woche der grauen Tonne)  
9:00-12:00 Uhr

**Wertstoffhof Wolfratshausen**

Auch Grüngutannahme  
Geltinger Straße,  
82515 Wolfratshausen  
**Öffnungszeiten**  
Sommerzeit (1.4.-31.10.)  
Mo,Di,Do,Fr 13:30-18:00 Uhr  
Samstag 10:00-13:00 Uhr

Winterzeit (1.11.-31.3.)  
Mo,Di,Do,Fr 12:30-17:00 Uhr  
Samstag 10:00-13:00 Uhr

**Grüngutabholung**

Maschinenring Wolfratshausen  
Königsdorfer Straße 29b  
82515 Wolfratshausen  
Telefon 08171/42160

**WGV Quarzbichl**

Quarzbichl 12, 82547 Eurasburg  
Telefon 08179/933-0  
**Öffnung für Privatpersonen**  
Mo. bis Fr. 7:30-16:30 Uhr  
Samstag 8:00-12:00 Uhr  
Restmüll und Bauholz  
nur Montag - Freitag

Problemstoffe nur Samstag  
**Öffnung f. Gewerbebetriebe**  
Mo. bis Do. 7:30-15:30 Uhr  
Freitag 7:30-12:00 Uhr

**Müllabfuhr**

Ehgartner Entsorgung GmbH  
Wallensteinstraße 21  
82538 Geretsried  
Telefon 08171/9338-0

**Partyseschirr**

Adrian Miggisch  
Telefon 08177/9989148

**Grundschule Münsing**

Weipertshausener Straße 7  
82541 Münsing  
Tel. 08177/93 01-50, Fax -750

**Mittagsbetreuung an der Grundschule Münsing**

Gruppe 1: T. 08177/9301-56  
Gruppe 2: T. 08177/9301-57  
Gruppe 3: T. 08177/9301-58

**Heinrich-Obermaier-Kindergarten**

Kirchberg 6, 82541 Degerndorf  
Telefon 08171/76317

**Großtagespflege**

Kirchberg 6  
82541 Degerndorf  
Telefon 08171/4831586

**Kindergarten St. Georg**

Kirchbergstraße 13  
82541 Holzhausen  
Telefon 08177/319

**Waldkindergarten Waldameisen**

82541 Ammerland  
Telefon 0152-22965153

**Katholisches Pfarramt Mariä Himmelfahrt**

Holzhausener Straße 2  
82541 Münsing  
Telefon 08177/231

**Katholisches Pfarramt St. Michael**

Schulstr. 12, 82541 Degerndorf  
Telefon 08171/266 78

**Seniorenbeauftragte**

Regina Reitenhardt,  
Sozialreferentin  
Telefon 08177/672  
Helga Lehner  
Telefon 08177/658

**Familienbeauftragte**

Anke Mai  
Telefon 08177/926447  
anke.mai@live.de

**Jugendbeauftragte**

Tanja Munzinger  
Telefon 08171/998844

**Behindertenbeauftragte**

Elisabeth Graf  
Telefon 08177/775

**Gewerbebeauftragter**

Thomas Schurz  
Telefon 08177/998277

**Umweltbeauftragte**

Christine Mair, Tel. 08177/347

**Kulturbeauftragter**

Prof. Matthias Richter-Turtur  
Telefon 08177/926110  
Ursula Scriba  
Telefon 08177/92310

**Nachbarschaftshilfe/ Fahrdienste**

Traudl Linhuber  
Telefon 08177/12 85

**Seniorenbüro Mobile Seniorenhilfe**

Christiane Bäumler  
Telefon 08041/505280

**VDK Münsing-Holzhausen, Vorstand**

Nikolaus Bahle  
Telefon 08177/926966

**VDK Degerndorf, Vorstand**

Karl Stingl, Tel. 08171/21023

**Notruf, Beratung & Frauenhaus** Tel. 08171/18680  
**Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen** 08000/116016

**Versichertenberaterin der Deut. Rentenversicherung**

Brigitta Setz, Tel. 08177/926288

# Matthäus Kiesel

- Gartengestaltung
- Baumfällung
- Baumzuschnitt
- Pflasterarbeiten
- Zäune aller Art
- Minibaggerarbeiten
- Stockausfräsung



**Fasanerieweg 12 · 82541 Münsing**  
**Tel. 081 77 - 87 81 · Fax 99 77 79 · Mobil 01 72 - 892 79 69**  
**garten-kiesel@t-online.de · www.kiesel-gartenbau.de**

Am Schlichtfeld 13  
82541 Münsing  
Tel. 08177/926700  
Fax 08177/926702



**Bau- und Kunstspenglerei GmbH**

**Der Spengler-Innungsfachbetrieb**



- Altdachsanieurung
- Dachdeckerarbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spezialist im denkmalgeschützten Bereich
- Dachrinnen, auch Sonderformen
- Einbau von Dachfenstern
- Blechkantungen und Zuschnitte, CNC-gesteuert bis 6m Länge
- Kamin- u. Gaubenverkleidungen
- Blechdächer

**www.spenglerei-wendt.de · info@spenglerei-wendt.de**

Müllabfuhrgebühren	bei eigenem Behälter	bei gestelltem Behälter (inkl. Mietgebühr)
Restabfall 80 l Tonne	149,40 €	151,80 €
Restabfall 120 l Tonne	210,00 €	212,40 €
Restabfall 240 l Tonne	402,00 €	405,60 €
Restabfall 1.100 l Container	1.871,40 €	1.902,60 €
Restabfall 1.100 l wöchentl.	3.738,60 €	3.770,40 €
Biotonne 80 l + 120 l	34,20 €	
Papiertonne 120 l + 240 l	6,00 €	
Papiercontainer 1.100 l	30,00 €	

**Wassergebühr** 1,63 €/m<sup>3</sup>  
+ jährl. Grundgebühr  
67,34/169,76 €\*

**Schmutzwassergebühr**  
2,64 €/m<sup>3</sup>\*\*

**Niederschlagswassergebühr**  
0,67 €/m<sup>2</sup> p. a.\*\*

**Herstellungsbeiträge**

**Neuananschließer**  
Wasserversorgung  
je m<sup>2</sup> Geschoßfläche 6,03 €\*  
+ je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 1,04 €\*  
Abwasserbeseitigung\*\*  
je m<sup>2</sup> Geschossfläche 14,41 €

**Altanschließer**  
Wasserversorgung  
je m<sup>2</sup> Geschoßfläche 4,16 €\*  
+ je m<sup>2</sup> Grundst.-Fläche 0,51 €\*  
Abwasserbeseitigung\*\*  
je m<sup>2</sup> Geschossfläche 14,27 €

\*zzgl. ges. Umsatzsteuer 7%;  
\*\*erhoben durch Abwasserzweckverband

**Abwasserabgabe**  
für Kleininleiter 17,90 €  
pro Einwohner/pro Jahr

**Hebesätze**  
Grundsteuer A 260 %  
(Landes-Ø 2015 = 334,9 %)  
Grundsteuer B 270 %  
(Landes-Ø 2015 = 328 %)  
Gewerbsteuer 300 %  
(Landes-Ø 2015 = 329,8 %)

**Gewerbe**  
An-, Ab- und Um-meldungen jeweils 20,00 €

**Personalausweis** Ausstellung  
• Unter 24-jährige 22,80 €  
• Über 24-jährige 28,80 €  
• Vorläufiger Ausw. 10,00 €

**Reisepass** Ausstellung  
• Unter 24-jährige 37,50 €  
• Über 24-jährige 60,00 €  
• Vorläufiger Pass 26,00 €  
• Express-Pass 91,00 €  
• 48-Seiten-Pass 81,00 €  
• Kinderpass 13,00 €

**Hundsteuer** (pro Jahr)  
1. Hund 40,00 €  
2. Hund 80,00 €  
3. u. jeder weitere 160,00 €  
Kampfhund 1000,00 €

**Heinrich-Obermaier-Kindergarten**  
Benutzungsgebühr nach vereinbarten Buchungszeiten

bis 3 Stunden 83,00 €  
3 bis 4 Stunden 95,00 €  
4 bis 5 Stunden 105,00 €  
5 bis 6 Stunden 120,00 €  
6 bis 7 Stunden 140,00 €  
mehr als 7 Std. 170,00 €

Für Kinder unter drei Jahren gilt die doppelte Gebühr, Kinder im Jahr vor der Einschulung erhalten einen Nachlass von max. 100 €/mtl.

**Wasserwerte\***

**Münsing Brunnen Ammerland**  
Nitrat 14,4 mg/l  
(Grenzwert 50 mg/l)  
ph-Wert 7,39  
Härtebereich n. dH: 21,9° \*\*

**Holzhausen Brunnen Seeheim**  
Nitrat 20,4 mg/l  
(Grenzwert 50 mg/l)  
ph-Wert 7,30  
Härtebereich n. dH 22,2° \*\*  
(dH=Deutscher Härte)

\* Die Werte der untersuchten mikrobiologischen und chemisch-physikalischen Parameter entsprechen den Anforderungen der Trinkwasserverordnung (Ausgewählte Werte der letzten amtlichen Untersuchung).

\*\*sehr hart

Weitere Werte aus den Trinkwasserproben können jederzeit im Technischen Bauamt nachgefragt werden.

**14. 2. 2017**

Das Büro Goergens, Miklauthz + Partner, München, stellt einen Testentwurf zur Entwicklung des ehemaligen Wiedemann-Areals vor. Der Gemeinderat nimmt von diesem Konzept Kenntnis und wird in einer der nächsten Sitzungen über das weitere Vorgehen beraten. Ferner wird beschlossen, im März eine außerordentliche Bürgerversammlung zu diesem Thema einzuberufen (siehe Seite 22).

Das Strukturkonzept für das geplante Wohnbaugebiet in Degerndorf (Variante 8) wird vorgestellt und im Grundsatz gebilligt. Die Verwaltung wird gebeten, die erforderlichen Beschlüsse für die Aufstellung eines Bauungsplans für ein Teilgebiet vorzubereiten und die notwendigen Vereinbarungen mit den Grundstückseigentümern in einem städtebaulichen Vertrag zu regeln.

Die Ausschussbesetzung der SPD/Bürgerliste wird auf Vorschlag der Ausschussgemeinschaft SPD/Bürgerliste geändert. Frau GRin Scriba ist künftig Mitglied im Rechnungsprüfungs- und im Bauausschuss. Herr GR Heinz Schreiner übernimmt die Sitze im Finanzausschuss und im Arbeitskreis Trinkwasser.

Zum neuen Kulturreferenten wird GR Prof. Dr. Matthias Richter-Turtur benannt. Die Stellvertretung übernimmt GRin Scriba.

Der Gemeinderat bestätigt die neu gewählten Kommandanten der Feuerwehr Degerndorf, Herrn Florian Svejkovsky (1. Kommandant) und Herrn Matthias Holzapfel (2. Kommandant) sowie der Feuerwehr Holzhausen, Herrn Anton Huber (1. Kommandant) und Herrn Stefan Holzheu (2. Kommandant).

**21. 2. 2017 (Bauausschuss)**

Der Ausschuss berät über den zukünftigen Standort der Wärmeerzeugungsanlage des gemeindlichen Nahwärmenetzes und bittet die Verwaltung, den Einbau der Wärmeerzeugung im Bereich des bestehenden Gemeindesaals zu prüfen.

Die Verwaltung informiert den Ausschuss über den Sachstand bei der Erstellung eines Konzeptes für die Unterhaltung und Instandsetzung der Straßen, die sich in der Straßenbaulast der Gemeinde befinden.

Es wird beschlossen, die Straßenentwässerung am Kloiberweg durch den Einbau einer 35 m langen Granitsteinrinne wieder instand zu setzen. Die Kosten belaufen sich auf rd. 15.500 € brutto.

Die Entwässerung der Gemeindestraße im Ortsteil



Seit 1997 in Wolfratshausen

Am Busbahnhof Wolfratshausen · Bahnhofstraße 34  
Jetzt auch in Geretsried, Sudetenstraße 19  
Hotline: 0172/2426634 · www.heiners-fahrschule.de

Bruckmaier ist noch unge-regelt. Daher wird beschlos-sen, eine rd. 70 m lange Rin-ne aus Bordstein und Granit Zeiler zu bauen sowie einen Sinkkasten vorzusehen, da-mit das Wasser künftig gere-gelt abgeleitet werden kann. Die Kosten für diese Maß-nahme betragen rd. 23.800 € brutto.

Der Bauausschuss erhält ei-nen Sachstandsbericht zum Breitband-Förderverfahren.

Um den vorbeugenden Brandschutz in der Grund-schule Münsing zu ver-bessern, wird beschlossen,

an den Gauben im Dach-geschoss Tritte und einen Handlauf vorzusehen (2. Rettungsweg). Im Keller sind zwei Flurbereiche durch eine abgehängte Decke abzu-schotten. Die beiden Fenster an der Ostseite der Schule (Klassenzimmer und Biblio-thek) werden verschlossen. Der Belichtung der Räume tut dies keinen Abbruch. Zudem wird die Rauchab-zugsanlage im Treppenhaus Nord erneuert. Diese Maß-nahmen kosten rd. 19.000 €. Für zusätzliche rd. 10.000 € werden weitere Maßnah-men zur Beseitigung von be-trieblichen Mängeln (Rauch-abzug Treppenhaus West,

selbstschließende Türen im Treppenhaus, Schließen von Öffnungen, Erstellen von Feuerwehrplänen und einer Brandschutzordnung, Ertüchtigung von Rettungs-wegezeichen) durchgeführt.

Der Ausschuss sieht den Bedarf an Lagerflächen am Bauhof (z. B. für gemeind-liche Tiefbaumaßnahmen zur Zwischenlagerung von Aushub) gegeben. Es soll daher geprüft werden, eine Teilfläche des Bauhofgelän-des umzugestalten. Ein Bau-antragsverfahren ist hierfür erforderlich.

Für den Anbau von Lagerräu-men an das Feuerwehrgerä-tehaus in Münsing wurde eine Planung mit zwei Va-rianten erstellt. Der Aus-schuss billigt die Variante II und beauftragt die Verwal-tung, dafür eine Baugeneh-migung zu beantragen.

Um 80 % der Energiekosten einzusparen und auch wei-tere Vorteile beim Unterhalt zu nutzen, wird beschlossen, die Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet noch im laufenden Jahr auf LED-Technik umzustellen.

Die Straßenbeleuchtung am Petersberg in Degerdorf wird um zwei Leuchten er-weitert. Die Kosten belaufen sich auf 15.100,26 €.

Am Vereinsheim im Hartl-weg soll eine Ladestation für Elektrofahrzeuge errichtet werden. Dabei fallen Kos-ten in Höhe von rd. 7.100 € an. Für den Stromanschluss und die Errichtung zweier Parkplätze sind zudem rd. 9.500 € vorzusehen.

### 7.3.2017

Der Gemeinderat stimmt der Überplanung des ehem. Klinikgeländes in Ambach für ein Altenwohnstift grundsätzlich zu und legt Nutzungsdaten für weitere Planungen fest. Die Überpla-nung soll auf der Grundlage

eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans erfolgen, dessen Grundlage der Test-entwurf des Büros Goergens, Miklautz + Partner werden soll. Die Öffentlichkeit wird vor einem Aufstellungsbe-schluss über die geplante Vorgehensweise, den städ-tebaulichen Entwurf des Bü-ros und das Instrument des vorhabenbezogenen Bebau-ungsplans informiert. Die von der Öffentlichkeit vorge-tragenen Anregungen und die Ergebnisse der Diskussi-on werden festgehalten und in den Abwägungsprozess im Bebauungsplanverfahren eingebracht.

Über den Antrag des Sport-vereins zum Bau einer neu-en Turnhalle wird beraten. Bevor eine abschließende Entscheidung getroffen wer-den kann, sind noch einige Punkte zu klären (u. a. die Entwässerung des Einzugs-gebietes Labbach). Erst nach Klärung dieser Punkte kann mit einer gewissen Verbind-lichkeit über Zeitperspekti-ven gesprochen werden.

Der Gemeinderat spricht sich für die Erstellung eines qualifizierten Verkehrsgut-achtens aus. Er ist jedoch mehrheitlich der Auffas-sung, dass ein Vergleichsan-gebot eines zweiten Fach-planers einzuholen ist. Von diesem Fachplaner könnten weitere Ideen oder Anre-gungen zur Verbesserung

der Verkehrssituation oder Reduzierung der Verkehrs-belastung kommen.

Mit der Erstellung von Aus-gleichsmaßnahmen in Holz-hausen (Hinterfeld) wird die Maschinenring Wolfrats-hausen AG zu einem Angebotspreis in Höhe von 26.288,19 € beauftragt.

Die Ingenieurleistungen für die spezielle artenschutz-rechtliche Prüfung (saP) im Rahmen der Planungen Radweg Weipertshausen / Münsing werden an das Büro U-Plan aus Mooseu-rach vergeben. Die Honorar-kosten betragen rd. 5.000 €.

### 28.3.2017

Der Jahresabschluss 2016 wird mit der Bilanzsum-me von 3.474.017,72 € und dem Jahresgewinn von 35.238,15 € festgestellt. Zu-dem wird beschlossen, die vorgelegte Haushaltsrech-nung 2016 dem Rechnungs-prüfungsausschuss zur Prü-fung zu übergeben.

Im geplanten LORIOT-Denk-mal soll ein Wasserspiel installiert werden, das den Dialog der beiden Herren im Bad symbolisieren soll. Hier-für fallen zusätzliche Kosten in Höhe von rd. 30.200 € an.

Die Leistungen über die verkehrssichernden Baum-



**Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell**

- klassischer Garten- und Landschafts-bau: Bau oder Umgestaltung, Versorgung und Pflege Ihres Gartens oder von Freianlagen
- stil- und standortgerechte Auswahl von Pflanzen; Natur- und Umweltschutz
- fachmännischer Pflege- und Rückschnitt an Bäumen, Sträuchern und Obstgehölzen jeglicher Art; Baumfällung
- Anlegen, Schnitt und Regeneration von Grünflächen
- fachgerechtes Planen und Anlegen von Gartenteichen und Bächen
- Zäune und Tore, Wege und Treppen, Terrassen (Naturstein), Erdarbeiten

Wir sind für Sie, Ihren Garten und Ihre Außenanlagen da: Rufen Sie uns an!



Haus- & Gartengestaltung Joachim Hell | Am Schlichtfeld 17 | 82541 Münsing  
 Telefon: 08177-99 88 60 | Fax: 08177-99 88 61 | Mobil: 0171-459 13 02  
 E-mail: info@gartengestaltung-hell.de | www.gartengestaltung-hell.de

pflfegemaßnahmen und Baumfällungen im Gemeindegebiet werden zu einem Angebotspreis in Höhe von rd. 26.000 € an die Münchner Baumpflegezentrale vergeben. Zunächst werden nur verkehrssichernde Maßnahmen vorgenommen. Notwendige Fällungen erfolgen im Herbst 2017.

Die Ingenieurleistungen für ein Entwässerungskonzept für das Einzugsgebiet des Labbachs werden an das Büro SKI GmbH & Co. KG aus München vergeben. Das Honorar beläuft sich auf ca. 20.000 €.

#### 4. 4. 2017 (Finanzausschuss)

Der angemeldete Bedarf für die Gemeindefeuerwehren für das Jahr 2017 wird anerkannt. Die weiteren Ansätze im Haushaltsplan sind für übliche Wartungs- und Reparaturmaßnahmen sowie bekannte Verbrauchs- und Betriebsmittel zu ergänzen.

Der Kämmerer informiert über die allgemeine Finanzlage der Gemeinde. U. a. ist die Gewerbesteuerentwicklung konstant positiv. Die Einkommensteuerbeteiligung wird mit 3,4 Mio. € erwartet. Als auffallendste In-

vestitionen für 2017 werden der Bau des Vereinsheims in Degerndorf sowie Verbesserungen der Wasserversorgung genannt.

Die Bedarfsanmeldung des Heinrich-Obermaier-Kindergartens wird ebenfalls gebilligt. Eine Budgetierung der nötigen Mittel hat sich in den vergangenen Jahren bewährt.

Ferner berät der Ausschuss über verschiedene Zuschussanträge und Förderungen. Der Finanzausschuss beschließt, Zuwendungsanträge unter 1.500 € künftig als Geschäft der laufenden Verwaltung zu betrachten. Somit können diese künftig vom 1. Bürgermeister bearbeitet werden.

Das Straßenbauprogramm im Vermögenshaushalt für das Jahr 2017 fällt wegen der vielfältigen sonstigen Aufgaben und Maßnahmen mit 40.000 € geringer aus als in den letzten Jahren. Zunächst muss der Straßenzustandsplan fertiggestellt werden.

Es wird beschlossen, die Grundsteuern A und B sowie die Gewerbesteuer, die seit 2001 stabil gehalten wurden, zum 1.1.2018 um jeweils 20 Punkte anzuheben.

#### 25. 4. 2017

Der Bitte des Arbeitskreises Trinkwasser, am Brunnen Seeheim eine Schmetterlingswiese anzulegen, kann nach Rücksprache mit der Maschinenring Wolfratshausen AG nicht nachgekommen werden, da die Fläche für die Anlegung eines Magerrasens zu schattig ist und sich das Gras mittelfristig gegen die Blumen durchsetzen wird.

Der Bürgermeister informiert auf Nachfrage darüber, dass die Außenanlagen im Umgriff der Baugemein-

schaft Pallauhof noch nicht hergestellt werden konnten, da das komplexe Thema Entwässerung immer noch nicht abschließend geklärt ist.

Die Haushaltssatzung sowie die Ausgabenermächtigungen für die Gemeindefeuerwehren und den Heinrich-Obermaier-Kindergarten für das Jahr 2017 werden beschlossen.

Aufgrund einer Neukalkulation hat das Busunternehmen Darching angeündigt, dass sich die Schülerbeförderungskosten nahezu verdoppeln würden.

Daher wurde der Beförderungsvertrag mit der Firma in beiderseitigem Einvernehmen zum 8. 4. 2017 aufgelöst. Es wird beschlossen, die Firma Starnberger Autoreisen mit der Schülerbeförderung für die Jahre 2017 bis 2021 zu beauftragen. Die Kosten betragen 71.155 € je Schuljahr.

Mit den Straßenunterhaltsmaßnahmen (Kleinbaustellen) wird die Firma Strabag GmbH aus Wolfratshausen zu einem Angebotspreis in Höhe von 97.767,52 € beauftragt.

## Der Handyladen

direkt am Bahnhof

Ihr Partner für Mobil und Festnetz



Profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung

- Beratung und Service rund um Ihren Mobilfunkvertrag
- Tarifoptimierung
- Betreuung nach Abschluss Ihres Laufzeitvertrages

Große Auswahl an Seniorenhandys

MünchenTicket Vorverkaufsstelle

Hermes Paketshop

Bahnhofstraße 31  
82515 Wolfratshausen  
Tel. 08171/96 94 100  
info@derhandyladen-tressl.de

**Neue Filiale:**  
Grünwalder Straße 3  
82064 Straßlach  
Tel. 08170/9987733

**kmh-Fahrschule.de**  
Wolfratshausen | Geretsried | Tel.: 08171/29555

9. 5. 2017

Die Verwaltung informiert über den Sachstand zum Vereinsheim Degerndorf. Die Stellungnahme der Immissionsschutzbehörde wird für Anfang Juni erwartet, sodass mit der Baugenehmigung Mitte bis Ende Juni gerechnet wird. Sodann können die Statik geprüft, die Abbrucharbeiten vergeben und das Bodengutachten beauftragt werden.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München bereitet derzeit die noch vom Gemeinderat zu entscheidenden Punkte für den Wettbewerb zum Bürgerhaus (ehem. Pallaufhof) auf, damit die Auslobung für den Wettbewerb möglichst noch vor der Sommerpause vorankommt.

Da der vorhandene Kubota-Schlepper für die Pflege des Sportplatzes und den Winterdienst bereits in die Jahre gekommen ist, wird beschlossen, ein Ersatzfahrzeug zu beschaffen. Gekauft wird ebenfalls ein Fahrzeug der Marke Kubota zu einem Preis von 53.571,73 €. Die Altgeräte werden in Zahlung genommen.

Die Verwaltung informiert den Gemeinderat über den Sachstand zum Hochwasserschutz Degerndorf. Die Vorzugsvariante kann aufgrund fehlenden Grunderwerbs nicht verwirklicht werden. Daher ist mit dem Wasserwirtschaftsamt Weilheim zu klären, welche der weiteren Varianten nun verfolgt werden soll.

Der öffentliche Feld- und Waldweg Nr. 122 „Weg im

Lohfeld“ (südlich des Sportgeländes) wird eingezogen.

Für den Neubau der zwölf Wohn- und der Ladeneinheit an der Hauptstraße 25 vergibt der Gemeinderat folgende Fachplanerleistungen:

Bauleitung:  
HP Ingenieure, Münsing  
Statik und Brandschutznachweis:

Büro Robert Buxbaum,  
Wolfratshausen  
Außenanlagenplanung:  
Büro Stefan Goller, Wolfratshausen

Heizung, Lüftung, Sanitär:  
Ingenieurbüro Praller,  
Wolfratshausen  
Elektrotechnik:  
Büro Marcus Klingler, Benediktbeuern

Ferner wird beschlossen, das neue Gebäude an eine private Nahwärmeversorgung anzuschließen. ■

Steuern- und Abgaben-Kalender

Hier sehen Sie, zu welchen Terminen die jeweiligen Steuern und Abgaben jedes Jahr fällig sind:

Fälligkeit	Steuer/Abgabe	für Zeitraum
15. 2.	Grundsteuer	1. Rate (Januar-März)
15. 2.	Müllabfuhrgebühren	1. Rate (Januar-März)
15. 2.	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	1. Rate (Januar-März)
16. 3.	Wasser (Vorauszahlung)	Aktuelles Abrechnungsjahr
April	Zweitwohnungssteuer	1. Rate (Januar-Juni)
2. 5.	Hundesteuer	Jahresbeitrag (Januar-Dezember)
15. 5.	Grundsteuer	2. Rate (April-Juni)
15. 5.	Müllabfuhrgebühren	2. Rate (April-Juni)
15. 5.	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	2. Rate (April-Juni)
1. 7.	Grundsteuer (Jahreszahler)	Jahresbeitrag (Januar-Dezember)
15. 8.	Grundsteuer	3. Rate (Juli-September)
15. 8.	Müllabfuhrgebühren	3. Rate (Juli-September)
15. 8.	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	3. Rate (Juli-September)
1. 10.	Zweitwohnungssteuer	1. Rate (Juli-Dezember)
15. 11.	Grundsteuer	4. Rate (Oktober-Dezember)
15. 11.	Müllabfuhrgebühren	4. Rate (Oktober-Dezember)
15. 11.	Gewerbesteuer (Vorauszahlung)	4. Rate (Oktober-Dezember)

**Bitte begleichen Sie die fälligen Beträge rechtzeitig, auch wenn Sie keinen Bescheid erhalten haben!** Es bleiben die Beträge und die Fälligkeiten des **letzten** Bescheides gültig, den Sie von uns bekommen haben. Mit Ihrer fristgerechten Überweisung vermeiden Sie zusätzliche Mahngebühren, die mit der ersten Mahnung festgesetzt werden. Bitte geben Sie bei der Überweisung die auf den Bescheiden angegebene Personenkontonummer an. Sie erleichtern uns damit die Verbuchung Ihrer Zahlung. Selbstverständlich erhalten Sie, bei Bedarf, den aktuellen Bescheid bei uns in der Kasse. Wenn Sie uns bereits ein SEPA-Mandat erteilt haben, werden die Beträge zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht.

**MALER  
FACH  
BETRIEB**

FARBE GESTALTUNG HAUTENSCHUTZ

mit Brief und Tapetensiegel

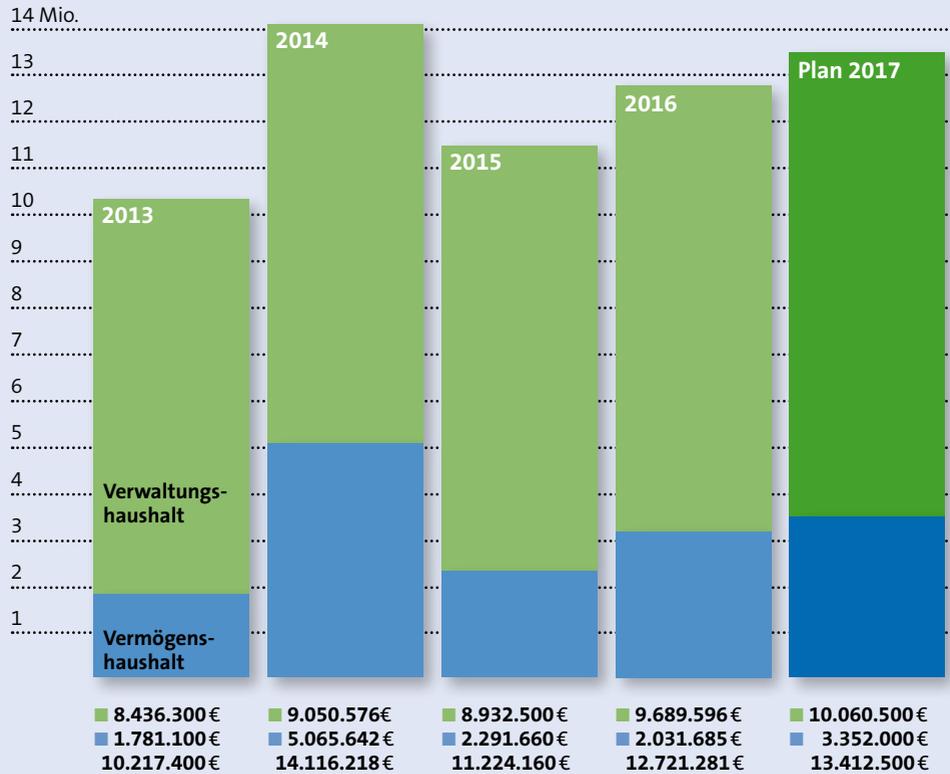
## Malerbetrieb Günther Breiter

Holzhauser Straße 6  
82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 / 6 59  
Fax 0 81 77 / 89 23

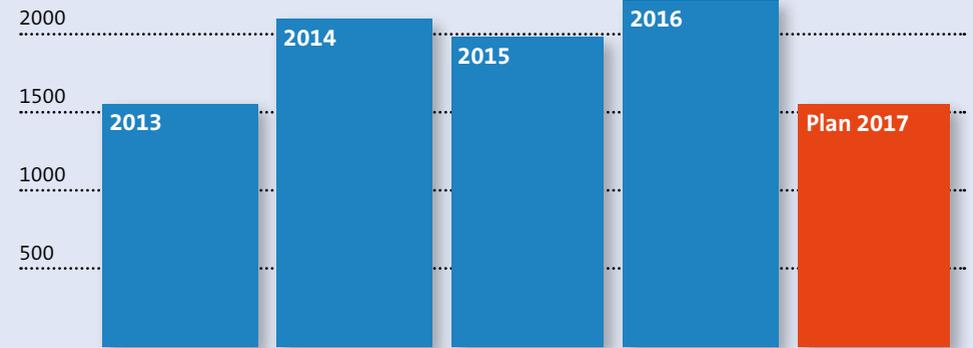
**Qualität und Leistung  
vom Meisterbetrieb**

**Aktuell aus der Kämmererei:  
Der Rechenschaftsbericht  
zum Haushalt 2016**

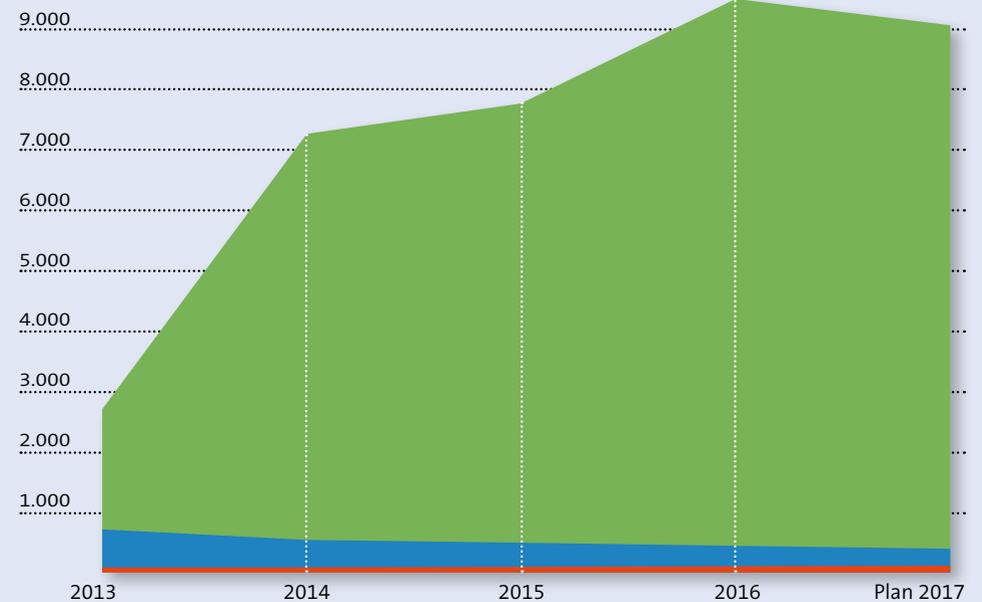
**Jahresrechnungen in Einnahmen und Ausgaben**



Die **Zuführung zum Vermögenshaushalt** – also das, was die Gemeinde für nötige Investitionen erwirtschaftet hat – hat sich in den letzten Jahren folgendermaßen entwickelt (grafisch dargestellt in Tausend Euro):



Die **Schulden** konnten planmäßig um 50.000 € getilgt werden und betragen am 31.12.2016 genau **450.000 €**. Die **Rücklagen** konnten zum 31.12.2016 um 1.653.027 € auf insgesamt **9.404.290 €** erhöht werden.



Jahr	2013	2014	2015	2016	Plan 2017
Rücklagen	2.843.395 €	7.233.280 €	7.751.263 €	9.404.290 €	9.016.090 €
Schulden	720.000 €	550.000 €	500.000 €	450.000 €	400.000 €
Mindestrücklage	73.715 €	79.352 €	85.096 €	88.928 €	89.724 €

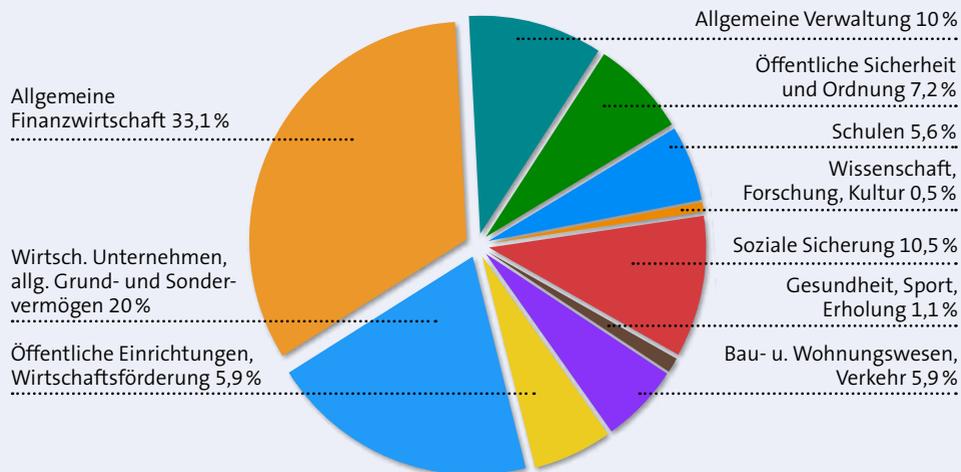


- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
  
- KFZ-Meisterbetrieb
- FIAT-Spezialwerkstatt
- Autoreparatur-Werkstätte
- Unfallinstandsetzung
- Autoelektrik
- Ersatzteile

**AUTO MAY**  
Schmiedgasse 1 · 82541 Münsing  
Telefon 08177/268

**Wohin die Gemeindegelder 2016 geflossen sind:**

Ausgaben im Vermögens- und Verwaltungshaushalt insgesamt (ohne Zuführung zum Vermögenshaushalt und Rücklagenzuführung) 8.750.446 € (100 %)



(hk) Einige Ausgaben werden aufgrund ihrer Bedeutung oder wegen des allgemeinen Interesses noch etwas weiter aufgeschlüsselt bzw. spezifiziert:

**Allgemeine Verwaltung**

Hier sind die größten Ausgabeposten die Personalausgaben (646.221 €). Insgesamt belaufen sich die Personalkosten in der Gemeinde auf 1.410.389 €, das sind 14,6 % des Verwaltungshaushalts oder 332 € je Einwohner (Landesdurchschnitt 2016: 364,24 € je Einwohner).

**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**

Der Einzelplan 1, Öffentliche Sicherheit und Ordnung beinhaltet unter anderem die Ausgaben für unsere Feuerwehren in Höhe 425.431 € (z.B. Abschlagszahlungen für das MLF St.Heinrich und TSF-W Holzhausen in Höhe von 290.000 €) und die kommunale Verkehrsüberwachung mit 83.866 €.

**Schulen**

Im Schulbereich fallen außer den üblichen Unterhalts- und Betriebskosten für das Schulgebäude und den Schulbetrieb (265.718€), Außen- und Schulsportanla-

gen (21.617€), besonders die Kosten für die Schülerbeförderung (69.115 €) und die Schulaufwandsersatzungen an auswärtige Schulen, wie Wolftratshausen, Waldram oder Seeshaupt (96.014 €) auf. Rund 13.000 € wurden in ein neues Hausmeister-Fahrzeug (e-Auto) und 3.800 € in eine neue Klassen-Einrichtung investiert.

**Soziale Sicherung**

In diesem Einzelplan sind fast ausschließlich die Ausgaben für die Kindergärten enthalten. Allein für den Heinrich-Obermaier-Kindergarten wurden 2016 insgesamt 525.994 € ausgegeben.

Alle anderen 20 geförderten Kindertagesstätten, wie St.Georg, Waldameisen Ammerland, Montessori, KinderArt usw. sowie die Tagespflege schlugen mit weiteren 392.465 € zu Buche.

**Bau- und Wohnungswesen, Verkehr**

Hier waren die herausragendsten Posten die Ausgaben für den Straßenunterhalt mit Winterdienst (148.595 €) und Planungskosten für Bebauungspläne und die entsprechende juristische Beratung mit 55.186 € oder für den Hochwasserschutz mit 89.134 €.

**Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung**

Unter dieser Rubrik verstecken sich die Ausgaben für die Gemeindesäle (96.596€), wobei hier schon erste Planungskosten für das Vereinsheim Degerndorf enthalten sind, das Bestattungswesen (Friedhof Degerndorf), den Fremdenverkehr und den Wertstoffhof. Der Löwenanteil fiel jedoch für den Breitbandausbau in Höhe von 354.586 € an.

**Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen**

Diese setzen sich hauptsächlich aus dem Wasser-

werk (1.116.950 €), dem Biomasse-Heizwerk (211.581 €), der Vereinsgaststätte (191.749 €) und den gemeindlichen Mietshäusern (229.204 €) zusammen. Wobei bei Letzteren allein schon Planungskosten für den sozial geförderten Bau „Milchhäusl“ in Höhe von über 65.000 € anfielen.

**Allgemeine Finanzwirtschaft**

Hier fallen sofort die Kreisumlage mit 2.443.082 €, die Gewerbesteuerumlage mit 383.514 € und die Tilgungen mit 50.000 € auf. Die Zinsen in Höhe von 17.559 € verlieren Gott sei Dank immer mehr an Bedeutung. ■

**Woher das Geld kommt, mit dem diese Ausgaben finanziert worden sind (in Tausend Euro):**

Einkommensteuerbeteiligung	3.142
Gewerbesteuer	1.815
Staatszuwendungen	1.546
Kalk. Einnahmen, innere Verr.	798
Wasserentgelte	701
Grundsteuern	685
Umsatz-/örtl. Aufwandssteuer	248
Mieten/Pachten	245
Grunderwerbsteuer	249
Konzessionsabgabe	135

## Arbeitskreis Trinkwasser & Wasserversorgung Geplante Verbesserungen fürs Leitungsnetz

(jl) Die Gemeinde hat sich für das Jahr 2017 umfangreiche Arbeiten zur Verbesserung der Wasserversorgung vorgenommen. Insgesamt werden dabei ca. 500.000,- € investiert. Am 21. März hat sich der Arbeitskreis Trinkwasser getroffen, um die geplanten Maßnahmen und die dazu erforderlichen Ausschreibungen zu besprechen.

### Erweiterung der Hochzone in Münsing

Die Hochzone für Münsing soll erweitert werden. Damit werden die Versorgungsdrücke im westlichen Teil des Ortes erhöht. Somit ergeben sich höhere Drücke bei den Hausanschlüssen, aber auch die Löschwasserversorgung wird verbessert. Dazu muss eine neue Wasserleitung vom Hochbehälter am Kammerloh bis zur Schwabbrucker Straße verlegt werden. Im Zuge der Planungen wurde auch geprüft, ob die Bestandsleitung in dieser Trasse (Verbindungsleitung Brunnen Ammerland zum Münsinger Hochbehälter) mit erneuert wird, da sie schon ca. 50 Jahre alt ist und in diesem Bereich bereits zweimal durch Rostfraß defekt war. Die Gemeinde

hat sich dazu entschlossen, auch diese Rohrleitung zu erneuern. So kann der erforderliche Rohrgraben mitgenutzt werden. Gleichzeitig werden an der Höhenrainer Straße und im Einfahrtsbereich des Weilbachweges in die Hauptstraße lückenhafte Hauptleitungsstränge miteinander verbunden. Der Auftrag für die Ingenieurarbeiten wurde bereits im Jahr 2015 erteilt, die Maßnahme aufgrund des Wasserleitungsbaus in Ambach aber verschoben. Insgesamt werden ca. 800 m Rohrleitung verlegt. Die Arbeiten sollen bis Herbst 2017 abgeschlossen sein. Der Auftrag dazu wurde in der Sitzung am 23. Mai vergeben.

### Querung der Kugelmühlbachbrücke

Im Zuge der Erneuerungen von Wasserleitungen 2015 und 2016 in Ambach, u. a. entlang der Holzbergstraße, wurde bereits darüber diskutiert, ob auch das Leitungsstück im Bereich der Kugelmühlbachquerung erneuert werden soll. Aus Kosten- und Zeitgründen wurde bisher darauf verzichtet. Leider ist im nördlichen Bereich der Brücke ein Rohrbruch aufgetreten, der aber

aufgrund des vorhandenen Baumbestandes nicht repariert werden konnte – d. h. die Ringleitung ist an dieser Stelle zur Zeit aufgetrennt. Dieser Zustand sollte schnellstmöglich behoben werden, um stagnierendes Wasser zu vermeiden. Daher wurde das Ingenieurbüro Dr. Blasy – Dr. Øverland gebeten, umgehend in die Planung einzutreten, um das noch fehlende Rohrstück zu planen. Diese Maßnahme war zwar bisher für 2017 nicht vorgesehen, soll aber auf jeden Fall zeitnah durchgeführt werden. Der Auftrag dafür wurde an die Fa. Ha-seitl, Schongau, vergeben.

### Sanierung Hochbehälter Münsing „alt“

Als vorbereitende Maßnahme zur Sanierung der Wasserkammern im Hochbehälter Münsing „alt“ am Kammerloh wurde Mitte Februar eine Untersuchung des Bauzustandes durchgeführt. Im Vorfeld wurden dazu vier Firmen um ein Angebot gebeten. Die Ingenieur-fakultät der TU München war mit einer Angebots-summe von ca. 8.850,- € der günstigste Bieter und führte die Prüfung durch. Das Ergebnis der Untersuchung zur Bauzustandsanalyse liegt in der Zwischenzeit vor. Der Zustand des Bestandesbetons kann aufgrund der untersuchten Bohrkerne als gut bezeichnet werden. Bei

der Haftzugprüfung wurden ebenfalls gute Werte erzielt, d. h. die Bausubstanz des Behälters ist in Ordnung. Allerdings ist die Beschichtung aufgeweicht und hat Farb-flecke. Wie vermutet, hat sich im Untersuchungsbericht ergeben, dass die Beschichtung sanierungsbedürftig ist. Die Maßnahme wird im Juni ausgeschrieben und die Arbeiten sollen im Juli im Gemeinderat vergeben werden. Die Ausführung der Sanierung ist für Herbst 2017 geplant. Die Kosten-schätzung dafür liegt bei 95.000,- € netto.

### Brunnen I in Ammerland: Sanierungsarbeiten am Gebäude

Die Dachrinnen am Brunnen I in Ammerland sind an mehreren Stellen undicht und müssen erneuert werden. Da die Dachrinne ohne



Sanierungsbedürftig: der Münsinger Hochbehälter.

Eingriff in die Dachkonstruktion nicht entfernt werden kann und das Flachdach bereits über 50 Jahre alt ist, erscheint eine Komplettsanierung des Daches sinnvoll. Die Arbeiten für die Erneuerung des Daches wird die Firma Wendt aus Münsing durchführen. Des Weiteren werden die Haustüre und

das Fenster erneuert und der defekte Elektrospeicherofen durch einen neuen Konvektor ersetzt, um den Frostschutz sicherzustellen. Der Eingangsbereich incl. Zaun bedarf ebenfalls einer Erneuerung. Im Haushalt sind für diese verschiedenen Sanierungsarbeiten 20.000 € vorgesehen. ■



**Nikolaus Ramerth**  
Elektromeister

Installation • Antennenbau • Elektrogeräte  
Kundendienst • Torantriebe

82541 Holzhausen · Stroblmühle 3  
Telefon 081 77/8640 · Fax 081 77/8478

Am 24. April 2017 im Gemeindesaal:

## Vernünftiger Austausch von Argumenten

**Die in der Gemeinderatssitzung vom 14. 2. 17 beschlossene außerordentliche Bürgerversammlung zur Neubebauung des Geländes der ehemaligen Wiedemann-Klinik durch das Kuratorium Wohnen im Alter (KWA) fand großen Widerhall in der Münsinger Bevölkerung.**

**Unter der Moderation von Bürgermeister Michael Grasl entspann sich eine lebhafte Diskussion, an der sich neben Mitgliedern des vollständig angetretenen Gemeinderats auch zahlreiche Bürger beteiligten.**

Zunächst begrüßte Bürgermeister Grasl die zahlreich anwesenden Vertreter des KWA, darunter die Vorstände Dr. Stefan Arend und Horst Schmieder und den Architekten und Stadtplaner Christian Weigl vom Büro Goergens, Miklantz und Partner.

In einer kurzen Einführung bittet Bürgermeister Grasl um eine faire Diskussion, ehe er sich auf die fachliche Ebene begibt: Zu einer Wiederbelebung des seit zwölf Jahren brachliegenden Areals sollten Interessenten angehört werden und eine verträgliche Klinik-verwandte Nachnutzung geprüft werden. Diese Bemühungen seien allgemein bekannt gewesen, und niemand hätte sich daran gestört, aber, so Grasl: „Seit etwa einem Jahr gibt es eine teilweise aufgeheizte Diskussion, ohne dass ein Verfahren in Gang gesetzt wurde. Ein Zeit- und Aktionsdruck wurde von der

Gemeinde nicht aufgebaut.

Die öffentlichen Gemeinderatssitzungen vom 14. Februar und 7. März 2017 dienten einer ersten Information für Gemeinderat und Öffentlichkeit über die grundsätzliche Eignung des Grundstücks, ein Areal, das über Jahrzehnte eine Sonderfunktion hatte und auch unter den Augen der Anwohner und Behörden erweitert worden ist. Es ist aufwändig, die vielen Maßnahmen zu rekonstruieren, denn die Planunterlagen liegen nicht vollständig vor.

Nach all den Jahren hat nun ein Käufer, das KWA, Hauptflächen dieses Grundstücks erworben.

KWA hatte noch nie die Gelegenheit, sich öffentlich einem größeren Zuhörerkreis vorzustellen. Das soll heute nachgeholt werden.“

Im Folgenden Auszüge aus dem von Schriftführer Stefan Lanzinger erstellten Protokoll des Abends:

### Präsentation des Kuratoriums Wohnen im Alter:

Das KWA wird anhand verschiedener Themen, wie z.B. Rechtsform, Geschäftszahlen, Unterschiede eines Wohnstifts zu anderen Senioreneinrichtungen und Statistiken zu den Bewohnern vorgestellt.

Das Leben im Rupertihof, einem KWA-Stift in Rottach-Egern, schildert die Hausleitung, Frau Brandl-Thür, mit einer PowerPoint-Präsentation.

Danach beantworten Vertreter des KWA Fragen aus dem Publikum und verweisen zusätzlich auf das am Eingang ausgelegte Informationsmaterial.

### Erläuterungen zum Testentwurf durch Christian Weigl

Im Hinblick auf die fortschrittliche Zeit beschränkt sich Herr Weigl auf die wesentlichen Aussagen des Testentwurfs. Ergänzt werden die Ausführungen zum Testentwurf mit einer übersichtlichen Flächenermittlung samt einer Gegenüberstellung der Grundfläche, der Kubatur, der Wohneinheiten und der Stellplätze im Bestand, im Vorbescheid sowie im Testentwurf.

Ebenfalls neu ist eine Zusammenstellung aller bisher vorgebrachten Bedenken, Einwände, Anregungen und Fragen sowie eine gemeinsame Stellungnahme aus Sicht des Stadtplaners und der Bauverwaltung hierzu.

### Erläuterungen durch Architekt Sebastian Wiedemann von der „Initiative Ambach“

Herr Wiedemann stellt zunächst klar, dass die Initiative Ambach nicht grundsätzlich gegen das geplante Wohnstift der KWA sei. Aus Sicht der Initiative ist das „Wie“ entscheidend. Es handle sich um das größte Bauvorhaben in der Geschichte der Gemeinde Münsing, gibt Herr Wiedemann zu bedenken. Er kritisiert die Höhenentwicklung und verweist darauf, dass eine Baugenehmigung aus dem Jahr 1998 nicht realisiert wurde. Somit dürfe diese Genehmigung nicht im Vergleich zwischen Be-

stand und Neubebauung als Grundlage dienen. Er stellt fest, dass auch unterirdische Gebäudeteile Teil der überbauten GR sein müssen. Er gehe ferner davon aus, dass die im Testentwurf dargestellten Stellplätze nicht ausreichen.

Anhand einer Präsentation spricht er sich in seinem Fazit für maximal 55 bis 60 Wohnungen in einer offenen Bauweise aus, die sich in Dichte, Größe und Höhe in das Ortsbild eingliedert. Zwei der bestehenden Gebäude könnten aus seiner Sicht für das Wohnstift umgenutzt werden. Er fordert mit Nachdruck einen Reali-

sierungswettbewerb – für ihn die einzige Möglichkeit, eine qualitativ hochwertige Planung sicherzustellen.

Im Anschluss an die Ausführungen von Herrn Wiedemann regt Bürgermeister Grasl dringend an, dass eine sachliche Diskussion zwischen den Fachleuten geführt wird, damit alle Einwände, Anregungen und Fragen geprüft bzw. beantwortet werden können.

Er gehe davon aus, dass das KWA und die Gemeinde Münsing weiterhin kompromissbereit bleiben und hoffe auf eine Annäherung aller Beteiligten.



Besuchen Sie unseren neuen Internetauftritt unter:  
**www.will-elektro.de**



*Ihr Partner in Sachen  
Elektrotechnik und  
Kommunikation*

**Lehrstelle für 2017  
noch frei!**



Kellererberg 12  
82541 Münsing  
Tel. 08177/435  
info@will-elektro.de



Nur eine erste Diskussionsgrundlage: der Testentwurf des Büros Goergens, Miklautz & Partner.

**Wortmeldungen, Wünsche und Anträge:**

**Martin Ehrenhuber, CSU-Ortsvorsitzender:**

Herr Ehrenhuber erkennt eine große Chance für die Gemeinde durch das geplante Vorhaben und bezeichnet das KWA als einen seriösen und zuverlässigen Partner. Er fragt, ob ein Kontingent für Gemeindebürger, ggf. auch sozial Schwächere, Berücksichtigung finden könne, mit wievielen Mitarbeitern die KWA rechnet und wo diese wohnen sollen.

Er verweist auf die höheren Lebenshaltungskosten am geplanten Standort und fordert, dies in einer entsprechenden Lohnstruktur zu berücksichtigen. Abschließend möchte er noch wissen, was passiert, wenn

der ambulante Pflegedienst bzw. die Tagespflege nicht mehr wirtschaftlich zu betreiben ist.

**Antwort des KWA:** Ohne eine Tagespflege oder einen ambulanten Dienst funktioniert ein Wohnstift nicht. Somit können diese Leistungen dauerhaft garantiert werden. Ausreichendes und geeignetes Personal ist nur zu finden, wenn faire Löhne bezahlt werden. Im Ruperti-hof Rottach-Egern sind z. B. Dienstzimmer vorhanden.

**Mechthild Felsch, Seniorenbeirätin:**

Frau Felsch verweist auf den sehr angespannten Arbeitsmarkt im Bereich Pflege, sieht aber auch dringenden Bedarf für eine Kurzzeit-tagespflege. Im AK Soziales

wurde zudem wiederholt der Wunsch nach Seniorenwohnungen geäußert. Insbesondere sollte aber auch für sozial schwächere Personen eine gewisse Anzahl an Wohnungen reserviert werden.

**Antwort des KWA:** Plätze mit Sonderkonditionen gibt es z. B. bereits in Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt in München. Solche Regelungen sind auch mit der Gemeinde Münsing denkbar. Auch Mitarbeiterwohnungen sind an anderen Standorten vorhanden.

**Waldtraud Bauhof, Herausgeberin Seniorenkompass und Mitglied des Seniorenbeirats des Landkreises:**

Frau Bauhof bezweifelt, dass die vorhandenen Kapazitäten

der ambulanten Pflegedienste für das geplante Vorhaben ausreichen.

**Antwort des KWA:** Die KWA wird selbstverständlich einen eigenen ambulanten Pflegedienst gründen. Dennoch haben alle Bewohner die freie Wahl, welchen ambulanten Dienst sie wählen.

**Josef Bierbichler, Ambach:**

Herr Bierbichler verweist auf den Widerspruch des geplanten Vorhabens zum Rahmenplan. Aus seiner Sicht ist das Vorhaben nicht verträglich bzw. unverhältnismäßig für Ambach. Zudem wird der Ort „verschandelt“.

Er verweist auf zahlreiche schlechte Beispiele rund um den See. 150 Neubürger sind deutlich zu viel für Ambach. Er vergleicht das mit einer „feindlichen Übernahme“.

Zudem fürchtet er Folgen für die benachbarten, derzeit noch landwirtschaftlich genutzten Flächen. Wie will die Gemeinde verhindern, dass auch diese bebaut werden?

**Architekt Christian Weigl:**

Herr Weigl verweist auf die Bestandsbebauung und den genehmigten Vorbescheid für eine Kliniknutzung. Die vorhandene Bebauung ist schon bisher eine Sonder-

form, die deshalb im Rahmenplan nicht abgebildet wurde. Dieser befasst sich hingegen mit der ortstypischen Bebauung entlang des Seeufers. Die Gemeinde versucht nun, die bestehende Situation ortsplannerisch aufzuwerten.

In diesem Zusammenhang wiederholt Herr Weigl, dass der sog. Testentwurf das Ziel habe, zu klären, ob die vom Eigentümer gewünschte Nutzung nach städtebaulichen Gesichtspunkten auf vertretbare Weise umsetzbar ist, und welche Vorgaben von der Gemeinde für eine spätere Planung gemacht werden müs-

**GANZ MEINE BANK.**  
**ZEITGEMÄSS.**

Schon ab 25,- Euro monatlich

Sparen trotz Niedrigzins? Sie haben es in der Hand, zeitgemäß zu sparen. Beim zeitgemäßen Fondssparen können Sie sich auch heute solide Ertragschancen sichern. Informieren Sie sich unter [www.zurBank.de/Sparstrumpf](http://www.zurBank.de/Sparstrumpf).

Union Investment  
VR Bank München Land eG

sen. Der Testentwurf stelle keine vollständige oder abgeschlossene Planung dar, vielmehr solle lediglich die Machbarkeit des Vorhabens überprüft werden. Überdies solle der Testentwurf die öffentliche Diskussion anhand eines konkreten Beispiels ermöglichen.

**Dr. Kurt Gustav Neumeister, München**

Herr Dr. Neumeister sieht keinerlei Notwendigkeit für eine neue „Bausünde“. Der Gemeinderat kann aus seiner Sicht völlig frei entscheiden, inwiefern er eine Wohnbebauung zulassen will. Der Grundstückseigentümer

habe keinen Anspruch darauf, da die vorhandene Bestandsbebauung keinerlei Auswirkungen auf eine künftige Bebauung hat. Zudem laufe die Gültigkeit des Vorbescheids in fünf Monaten ab.

Die Gemeinde könne hingegen prüfen, eine eigene Einrichtung zu schaffen und somit unabhängig von einem Investor zu sein.

Sofern das KWA weiterhin auf mindestens 80 Wohnungen besteht, ist der Standort in Ambach aus Sicht von Dr. Neumeister nicht geeignet. Er regt an, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vom KWA zu fordern.

**Peter Hacker, Münsing:**

Auf das erforderliche Bebauungsplanverfahren, das bis ins Detail vorgeschrieben sei, verweist Herr Hacker. In diesem Verfahren würden standardmäßig alle Einwände und Anregungen geprüft sowie alle Fragen beantwortet. Dadurch werde eine qualitativ hochwertige Planung garantiert. Der vorliegende Testentwurf könne diesen Planungsprozess nicht vorwegnehmen.

Er verweist auf den Architektenwettbewerb, der Ende der 90er Jahre für das Sportzentrum durchgeführt wurde sowie auf die sehr aufwändigen Formalitäten

die ein Wettbewerb mit sich bringe. Die Erfahrungen aus diesem Verfahren seien vielen Beteiligten noch bestens vertraut. Mit den Folgen dieses Wettbewerbs habe die Gemeinde lange zu kämpfen gehabt.

**Johannes Umbreit, Weipertshausen:**

Herr Umbreit hält das geplante Schwimmbad für verzichtbar und erinnert an die Bewertung von Schwimmbädern im Zusammenhang mit privaten Bauvorhaben. Der Gemeinderat habe diese in der Vergangenheit stets kritisch beurteilt.

**Martin Ehrenhuber, CSU-Ortsvorsitzender:**

Herr Ehrenhuber verweist auf den Konflikt zwischen der Wirtschaftlichkeit des Betriebs und der Verträglichkeit der hierfür notwendigen Baumasse.

**Sebastian Wiedemann, Ambach:**

Herr Wiedemann erkennt im Gegensatz hierzu ein Risiko, sofern die KWA ein Überangebot an Wohneinheiten schaffen würde.

**Helge Strauß, Gemeinderat aus Ammerland:**

Herr Strauß erkennt bei einer Nutzung als Wohnstift keinen Unterschied zur früheren Klinik im Hinblick auf die Baumasse und ihre Wirkung auf das Ortsbild.

Er spricht sich unabhängig

hiervon vehement für einen Realisierungswettbewerb aus, da er Alternativplanungen für zwingend notwendig halte.

**Dieter Wiedemann, Ambach:**

60 Wohnungen müssten aus Sicht von Herrn Wiedemann auf jeden Fall auskömmlich sein. Die Forderungen des KWA müssten deshalb vom Gemeinderat noch einmal hinterfragt werden.

**Ursula Scriba, Gemeinderätin aus Ammerland:**

Für einen Wettbewerb spricht sich auch Frau Scriba aus. In einer Ausstellung der Wettbewerbsarbeiten könnten dann alle Bürgerinnen und Bürger die beste Lösung besichtigen.

**Antwort des KWA:** Man sei weiterhin bereit für einen Realisierungswettbewerb. Dass verschiedene Ideen bzw. Varianten geprüft werden, kann KWA garantieren. Auf Grund der Erfahrungen an anderen Standorten geht KWA von maximal 90 bis 95 Bewohnern aus. Ein Wohnstift mit 80 Wohnungen wäre das kleinste, das die KWA jemals gebaut hat. 80 Einheiten seien wegen der notwendigen Infrastruktur das Minimum für einen funktionierenden Betrieb. Unter dieser Mindestgröße könnten auch die gewünschten Leistungen der Gemeinde, wie beispiels-

weise Tagespflege oder ambulanten Pflegedienst, nicht angeboten werden.

**Arch. Norbert Koch:**

Herr Koch empfiehlt der Gemeinde einen beschränkten Architektenwettbewerb.

Um 23:30 Uhr schließt der Bürgermeister die rundum gelungene Bürgerversammlung mit einem Dank für die Aufmerksamkeit und die sehr lebhaft und faire Diskussion.

**Bürgerversammlung am 30. 5. 2017  
KWA erneut Thema**

Neben anderen Themen wie der Wohnbebauung am Pallauhof trat die geplante Nutzung des ehemaligen Sanatoriumsgeländes in Ambach auch bei der Bürgerversammlung in den Mittelpunkt der Diskussion.

Es wurde von Seiten einiger Bürger der Wunsch nach mehr Dialog in Form z.B. eines Runden Tisches geäußert, was von KWA-Vorstand Dr. Arendt als durchaus sinnvoll bewertet wurde.

Der Gemeinderat wird auf die diversen Anregungen eingehen und dafür sorgen, dass weitere Projektvarianten von anderen Planern erarbeitet werden. Die Gemeinde wird auch mit allen Beteiligten – in welcher Form auch immer – im Gespräch bleiben. ■



**KOMPETENT  
ZUVERLÄSSIG  
LEISTUNGSSTARK**



**Elektroinstallation  
Beleuchtungstechnik  
Alarmanlagen  
Videotechnik  
Datennetzwerke  
Telefonanlagen  
Sprechanlagen**

**IHR FACHMANN FÜR DIE GESAMTE ELEKTROTECHNIK**

Michael Graf Elektro GmbH  
www.graf-elektro.com

Bachstr. 31 82541 Münsing  
Tel. 08177/352 Fax 08177/1019  
E-Mail: graf.elektro@t-online.de

Wie geht's weiter mit dem neuen Pallaufhof?

## Vorarbeiten für den Wettbewerb kommen voran

(mg) Der Gemeinderat hat heuer am 10. Februar in einer Sondersitzung an einem Freitagnachmittag die Erkenntnisse aus seiner Klausur vom 9. April 2016 vertieft und eingehend diskutiert.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München, der auf Wettbewerbsfragen spezialisierte Mitarbeiter hat, steht dem Gemeinderat seit 2016 moderierend und fachlich begleitend zur Verfügung.

Im Vordergrund dieser Sitzung stand der Raumbedarf für das Rathaus selbst. Eine Verwaltung, die sich für die nächsten 50 Jahre personell und inhaltlich aufstellen will, muss den deutlichen Einwohnerzuwachs und Baudruck, den steigenden Beratungsbedarf für Senioren, Familien und Bleibeberechtigte sowie auch komplexere fachliche Anforderungen im Fokus behalten.

Das barrierefrei erreichbare Rathaus einschließlich Sitzungssaal, Veranstaltungsräume, Vereinsräume, Sozial-, Sanitär- und Verkehrsflächen muss viele Funktionen erfüllen. Von der Bürgerversammlung bis zur Kunstausstellung, vom Theater bis zum Kleinkunstabend, von der Trauung bis

zum Vortrag – es ist an vieles im Detail zu denken.

So muss die Gemeinde ausreichend Stellplätze nachweisen und bauen, was in einem abgegrenzten und schon jetzt intensiv öffentlich genutzten Quartier um das Gemeindezentrum, Feuerwehr, Schule, Kirche und Wohngebiet eine echte Herausforderung darstellen wird.

### Eine Reihe von Vorgaben zwingt zu baulichen Maßnahmen.

Weiter muss geklärt werden, unter welchen Voraussetzungen Baurecht geschaffen werden kann, wie der Boden beschaffen ist, ob es Förderungen gibt und wo eine neue Heizungsanlage gebaut werden kann. Hinzu kommt der Schallschutz, der mit seinen Vorschriften manch wünschenswerte Nutzungen wieder relativiert bzw. zu baulichen Maßnahmen zwingt.

Schließlich kommt im Hinblick auf den künftigen Saal mit dem Wunsch und auch Bedarf für eine neue Turnhalle ein weiteres Spektrum von Möglichkeiten und Optionen hinzu. Der Gemeinderat macht es sich hierbei nicht leicht. Die Verwaltung hat Bürgerhäuser



**Blick zurück: oben der ursprüngliche, 1953 abgerissene Pallaufhof und rechts sein heute noch bestehender Nachfolgebau auf einer Luftaufnahme von 1966. Wie mag der zukünftige Hof wohl aussehen?**



und Rathäuser in Gilching, Sauerlach, Straßlach oder Königsdorf besichtigt. Der Gemeinderat hat aktuell das neue Bürgerhaus in Gilching in Erinnerung, das allerdings von der Größe der Gemeinde her nicht mit Münsing vergleichbar ist.

Damit all diese Fragen mit Augenmaß und vorausschauend geklärt werden können, hat die Gemeinde Fachleistungen beauftragt, die dem Gemeinderat z. B. bei der Entscheidung über den richtigen Standort der Heizung helfen sollen.

Auch bei den sozialen Nutzungen war ein „Feinschliff“ notwendig, da mit der Aussicht auf eine Tagespflege in Ambach (KWA) und auf ein neues Haus der Kinder in der Hülle des jetzigen Rathauses

weitere Möglichkeiten im Gespräch sind, die im neuen Pallaufhof nicht mehr zwingend untergebracht werden müssen.

### Eckpunkte als Vorgabe für den Wettbewerb müssen konkretisiert werden

Bevor die Auslobung abgeschlossen werden kann und im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens auch die Öffentlichkeit eingebunden wird, muss der Gemeinderat vor der Sommerpause noch einige Eckpunkte definieren, die Kosten konkretisieren,

mögliche Wettbewerbs Teilnehmer benennen und eine Vorschlagsliste für die Besetzung des Preisgerichts beschließen.

Sie sehen, es sind also noch einige Schritte notwendig, um eine Perspektive für die Errichtung eines zeitgemäßen Bürgerhauses zu erzielen. Diese Aussicht und dieses Ziel braucht aber die Gemeinde möglichst bald, um sich einen Zeitplan zu geben und den Bürgern auch seriös die einzelnen Verfahrensschritte und Beteiligungsmöglichkeiten aufzeigen zu können.

Ohne ein abgestimmtes und nachvollziehbares Ver-

fahren wird die Gemeinde nicht vorankommen, und das Projekt auch nicht auf den Weg kommen. Die Kosten müssen geklärt sein, und der Bedarf muss vom Gemeinderat bestätigt oder auch korrigiert werden. Nur mit Abwägungen und Entscheidungen erhalten wir ein diskussionsreifes Konzept.

Wir sind aber guten Mutes, dass uns die vielen Herausforderungen genügend Zeitreserven lassen, um den mit dem Grundstückskauf und den Grundsatzbeschlüssen eingeschlagenen Kurs konsequent weiterzuvollziehen. ■

## Ilse Aigner in Münsing Vom Goldenen Buch zum Festzeltbesuch

Die Bayerische Staatsministerin für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie konnte für den „Politischen Abend“ bei den Holzhauser Festtagen gewonnen werden.

Vor ihrem Auftritt im Festzelt am 22. Mai kam die stellvertretende Ministerpräsidentin aber noch der Bitte von Bürgermeister Michael Grasl nach, sich ins Goldene Buch der Gemeinde einzutragen – eine Aufgabe, die sie mit schwungvollem Schriftzug erfüllte.

Um 20:00 Uhr trat die Ministerin dann im leider nur halbvollen Festzelt auf, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat. Ilse Aigner berichtete unter dem Bei-



Ministerin Ilse Aigner, Bundestagsabgeordneter Alexander Radwan (2. v.l.) und Bürgermeister Michael Grasl (re.), im Holzhauser Festzelt mit der lokalen Polit-Prominenz.

fall der Gäste über die reiche Wirtschaft, Bildung und Sicherheit. „Die beste Sozialpolitik ist eine gute Wirtschaftspolitik“, sagte sie mit Blick auf die Vollbeschäftigung, die in mehr als der Hälfte der Landkreise herrsche, bevor sie sich zu einer Maß Bier am Tisch der Ehrengäste niederließ.

Weitere Grußworte über-

nahmen Martin Ehrenhuber, MdB Alexander Radwan und Bürgermeister Michael Grasl.

Im Anschluss beantwortete Ministerin Aigner im persönlichen Gespräch noch Fragen von Bürgern und gab sogar einem Münsinger Buben ein Autogramm – eine Landespolitikerin „zum Anfasseln.“ ■

## Wasserzähler-Ablesung Stichtag 1. Juli

(sh) In der letzten Juniwoche werden Ihnen die Wasserablesekarten zugehen.

Wir bitten Sie, Ihren Wasserzähler zum **1.7.2017** abzulesen und die Wasserkarte umgehend an die Gemeinde zurückzugeben. Sie haben dazu folgende Möglichkeiten:

- per Post
- per Fax an 08177/9301-99

- direkt in den Briefkasten am Rathaus
  - per e-Mail an [hastreiter@muensing.de](mailto:hastreiter@muensing.de) oder [mayr@muensing.de](mailto:mayr@muensing.de)
- Falls Sie uns eine e-Mail senden möchten, beachten Sie bitte, dass Sie die Angaben (Zählernummer, genauer Standort, etc.) auf der Wasserkarte in Ihre e-Mail übernehmen.

Falls Sie Fragen zur Ablesung haben oder nicht wissen, wo sich Ihr Zähler

befindet, sind wir natürlich auch jederzeit telefonisch unter 08177/9301-30 oder 9301-31 für Sie erreichbar.

### Zählerstand Online

Auf unserer Gemeindewebsite [www.muensing.de](http://www.muensing.de) können Sie Ihren Wasserzählerstand auch online melden. Das Portal „Wasserzählerkarte Online“ wird zum 1. Juli 2017 freigeschaltet. ■



Büro: Am Griesbichl 1, Münsing  
Werkstatt: Hauptstr. 43, Münsing  
Telefon 081 77 / 99 82 78  
Mobil 01 75 / 5 60 02 93  
[thomas@schurz-zimmererei.de](mailto:thomas@schurz-zimmererei.de)  
[www.schurz-zimmererei.de](http://www.schurz-zimmererei.de)



Massivholzhaus in Bachhausen, Brettsper Holz, weiß verputzt

- Massivholzhausbau
- Hallenbau
- Dachstühle aller Art
- Dachfenster/-gauben
- Dachsanierung
- Fassadenarbeiten
- Holztreppen
- Stegbau/Balkone
- Zaunbau aller Art
- Innenausbau
- Parkettlegearbeiten



Exklusive Möbel  
Türen  
Innenausbau

Besuchen  
Sie unseren  
Ausstellungsraum.



Hauptstraße 22  
82541 Münsing  
Telefon 08177 / 926 352  
[www.strobl-schreinerei.de](http://www.strobl-schreinerei.de)



**Bundestagswahl 24. 9. 2017  
Wahlhelfer  
werden dringend  
gesucht**

(bp) Wie für jede Wahl sucht die Gemeinde Münsing auch für die Bundestagswahl am 24. September freiwillige Wahlhelfer. Falls Sie interessiert sind, bitte melden bei:

**Brigitte Patzelt**  
Tel. 08177/9301-93,  
patzelt@muensing.de  
oder Anita Naß  
Tel. 08177/9301-39  
nass@muensing.de

Bitte denken Sie daran, dass Demokratie nur solange funktionieren kann, wie sich genügend Bürger bereit erklären, dieses Ehrenamt zu übernehmen. Leider zeigt die Erfahrung, dass die Bereitschaft hierfür nachlässt. Es ist nicht fair, wenn es immer wieder dieselben „Freiwilligen“ trifft. ■

**Neu auf der Gemeinde-  
Homepage  
Formularcenter  
Bauverwaltung**

(oe) Die gemeindliche Bauverwaltung hat den Formularbereich auf der Homepage aktualisiert und ergänzt. Neu sind z. B. die Checklisten, anhand derer Sie die Unterlagen für Ihren Bauantrag/Vorbescheidsan-

trag/isolierte Abweichung zusammenstellen können.

Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung bitten wir Sie, uns die Baupläne künftig auch digital zu übergeben. Bitte legen Sie Ihrem Antrag die Pläne im pdf-Format auf CD-ROM bei (keinen USB-Stick!).

**Bebauungspläne  
online**

Unsere Bebauungspläne online anzusehen, erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Als Hilfe haben wir Ihnen eine vereinfachte Anleitung auf die Homepage eingestellt. Sollten Sie dennoch Fragen haben, stehen wir Ihnen unter **08177/9301-21** oder **oettl@muensing.de** gerne zur Verfügung. ■

**Verspannt**

Blockaden

Wenig Lebensenergie?

Nacken- Kopf und Schulterschmerzen

ShenDo-Shiatsu® dient der Entspannung, regt die Lebensenergie an, wirkt gegen Alltagsstress, unterstützt die Selbstheilungskräfte

Traditionelle chinesische Meridianarbeit, ergänzt mit dem Wissen der westlichen manuellen Körperarbeit

Lassen Sie sich berühren, verwöhnen, entspannen...

Kosmetik und Wellness Studio · Hauptstr. 13 · 82541 Münsing · Tel. 08177/929932



**FÜR UNSERE POSTFILIALE  
IN 82541 MÜNSING,  
AB SOFORT, IN VERTRETUNG,  
MIT BIS ZU  
28,00 STUNDEN PRO WOCHE  
UND BEFRISTET,  
SUCHEN WIR**

**FILIAL-  
MITARBEITER  
(M/W) ALS  
VERTRETUNG**

SIE SIND KUNDEN- UND  
SERVICEORIENTIERT?

WIR HABEN JEDE  
MENGE AUFGABEN  
FÜR VERKAUFSTALENTE.

**Ihre Aufgaben**

Sie verstärken unser Filialteam kurzfristig als Urlaubs- bzw. Krankenvertretung. In einer unserer Filialen der Deutsche Post Shop München GmbH bieten Sie unseren Kunden Postdienstleistungen an. Dabei unterstützen Sie uns vertretungsweise montags bis freitags am Nachmittag sowie samstags am Vormittag.

**Ihr Profil**

- Mindestens 18 Jahre alt
- Abgeschlossene Schulausbildung
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Körperlich fit und belastbar
- Einwandfreies Führungszeugnis

**Ihr Kontakt**

Fragen beantworten wir gerne unter **0800 0801062**.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer **DPS-2017-164** per E-Mail an **sg3540do@deutschepost.de** oder per Post an Deutsche Post AG, NL PK/Fil, SG 3540 Personalsteuerung DP Shop, Postfach 10 09 45, 44009 Dortmund.

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**



MENSCHEN VERBINDEN. LEBEN VERBESSERN.

## Rettungskette Forst Schilder, die helfen können

Haben Sie das auf dem Foto abgebildete Schild der Rettungskette Forst schon irgendwo gesehen? In der Gemeinde Münsing hat der Bauhof dankenswerterweise neun davon aufgestellt. Doch was ist die Rettungskette Forst und wofür wird sie benötigt?

### Wozu eine Rettungskette Forst?

Waldarbeit ist trotz aller Fortschritte beim Arbeitsschutz eine äußerst gefährliche Tätigkeit. Bei forstlichen Arbeiten kommt es in Bayern zu mehreren tausend Unfällen pro Jahr. Die Unfälle sind nicht selten schwerwiegend und erfordern schnellste notärztliche Versorgung. Da sich diese Unfälle in der



### Können Menschenleben retten: die Schilder der Rettungskette.

Regel in wenig erschlossenen Gebieten ereignen und diese Orte in einer Notfallsituation verbal oft schwer zu beschreiben sind, finden Rettungskräfte den Unfallort häufig nicht selbstän-

dig. In den überwiegenden Fällen ist es notwendig, die Rettungskräfte durch Dritte zum Unfallort zu führen.

Aber auch für Unfälle von Erholungssuchenden hat es sich bewährt, eindeutige Treffpunkte anzubieten. Dadurch wird die Gefahr von Missverständnissen wesentlich reduziert.

### Wo und wie finde ich die Rettungspunkte?

Viele der Rettungspunkte sind inzwischen beschildert. Informieren Sie sich unter [www.rettungskette-forst.de](http://www.rettungskette-forst.de) über die Rettungspunkte in Ihrer Nähe. Vor allem als Waldbesitzer sollten Sie sich die nächstgelegenen Rettungstreffpunkte unbedingt notieren und für den Notfall griffbereit haben.

Nutzen Sie vor allem auch die angebotene App. Einmal auf das Smartphone heruntergeladen, finden Sie in

ganz Bayern den nächstgelegenen Rettungspunkt. Ihr Standort mit GPS-Koordinaten wird dort genauso angezeigt wie eine Karte, Luftbild sowie Richtungs- und Entfernungsanzeige zum nächsten Rettungspunkt. Die App ist sehr einfach zu bedienen. Versuchen Sie es doch einmal!

### Ein Unfall ist passiert. Was nun?

Sichern Sie als erstes die Unfallstelle und versorgen als nächstes den Verletzten. Setzen Sie anschließend einen Notruf (112) mit der Bezeichnung des nächstge-

legenen erreichbaren Rettungstreffpunktes ab. Begeben Sie sich dann zu diesem Rettungstreffpunkt, um auf den Rettungsdienst zu warten. Ihre Aufgabe ist es, den Rettungsdienst auf dem schnellstmöglichen Weg zum Verletzten zu lotsen.

### Wer ist für die Rettungskette verantwortlich?

Ab dem Jahr 2013 hat die Bayerische Forstverwaltung in Kooperation mit dem Bayerischen Staatsministerium des Innern bayernweit ein einheitliches System fester Rettungstreffpunkte aufgebaut. Im Gemeinde-

bereich Münsing haben wir die Rettungstreffpunkte vorgeschlagen und mit den Feuerwehren, den Rettungskräften sowie der Polizei abgestimmt. Anschließend haben wir die notwendigen Beschreibungen und Karten erstellt, die für alle Beteiligten und inzwischen auch im Internet verfügbar sind. Mit der Beschilderung durch den Bauhof sind die Rettungspunkte nun auch im Gelände eindeutig identifizierbar. Hoffen wir aber trotzdem, dass wir sie niemals brauchen werden! ■

Sebastian Schlenz  
Forstrevier Königsdorf

# POLSTEREI

**RAIMUND BÄUML  
MEISTERBETRIEB**

Bachstraße 9a · 82541 Münsing  
Tel. 0 81 77 / 99 79 54 · Fax 99 79 56



&  
hochwertige  
Stühle



TIEFBAU  
ROHRLEITUNGSBAU  
STRASSENBAU  
AUSSENANLAGEN  
HAUSERVICE

Wir suchen zum 1. September 2017  
Auszubildende für die Berufe:  
**Straßenbauer, Rohrleitungsbauer,  
Fachkraft für Lagerlogistik**



HOLZER GmbH · Hohenbühlstraße 1 · 82541 Degerndorf · Tel. 08171-430331

## Verkehrsproblematik in der Großgemeinde Aktueller Sachstand

(mg) Zuletzt hat Dipl.-Ing. Burkhardt vom Büro Lang + Burkhardt in der Sitzung am 25. 10. 2016 dem Gemeinderat den aktuellen Sachstand erläutert. Im Wesentlichen ging er auf die Ergebnisse der bereits im Sommer 2015 durchgeführten Verkehrszählungen ein. Dieses Büro hat auch eine erste Trassenstudie angefertigt, die aber weder als maßstabsgetreu noch als Beschlusslage bezeichnet werden kann.

In der Sitzung am 27. 6. 2016 wurde der Gemein-

derat bereits darüber informiert, dass die Regierung von Oberbayern vor einer Bewertung zu möglichen Verkehrs-entlastungen bzw. Umgehungstrassen im Gemeindebereich ein aktuelles und umfassenderes Verkehrsgutachten fordert. Das Vorliegen dieses Gutachtens ist Voraussetzung für eine Förderung. Dieses muss eindeutige, belegbare und quantifizierte Aussagen zu den verkehrlichen Auswirkungen von geplanten Stra- ßenergänzungs- bzw. Aus-

baumaßnahmen enthalten. Vereinfacht ausgedrückt sind weitere Erhebungen, Befragungen und Zählungen erforderlich, die nicht maschinell, sondern mit Personaleinsatz von Fremdfirmen erfolgen.

### Öffentliche Sitzungen und Veranstaltungen

Da der Gemeinderat mehrheitlich ein anderes Fachbüro mit Referenzen im Landkreis einschalten möchte, entsteht durch die Auswahl dieser Büros und entsprechende Vorgespräche eine weitere Zeitverzögerung. Hierfür bitten wir um Verständnis.



Das immer höhere Verkehrsaufkommen erfordert Lösungen.

Die Gemeinde wird dieses Zukunftsthema, das die Bürger in allen Ortschaften und den Gemeinderat intensiv und auch kontrovers beschäftigt, in weiteren öffentlichen Sitzungen oder Veranstaltungen bearbeiten und versuchen, Klärungen, Möglichkeiten und Perspektiven herauszuarbeiten. Dass dies heutzutage kein einfacher Weg ist, dürfte allen Beteiligten klar sein.

In diesem Zusammenhang gibt es auch an eine naturschutzfachliche Vor- abeinschätzung zu den verschiedenen Entlastungsvarianten des Büros Terrabiota.

Spätestens im Zusammenhang mit einer Aktualisierung des Flächennutzungsplanes ist ebenfalls eine umfassende Verkehrs- untersuchung durchzuführen. Zu gegebener Zeit kann dann auf die Ergebnisse dieser Untersuchung aufgebaut werden. ■

**DOMINIK KNEBL**

**MALERMEISTER**

*Ihr zuverlässiger Partner rund ums Haus*

Am Schlichtfeld 7  
82541 Münsing  
Tel. 0171-7578269  
Fax. 08177-9978148

Email: dominik.knebl@t-online.de  
Web: www.maler-knebl.de



Meisterbetrieb  
der Maler- und  
Lackierergewerbe

**Sommerzeit -  
Fassadenzeit**

***Wir beraten Sie gern***

**Raus in den Sommer!**  
**Kostenlose Probefahrten.**

- Alle Arten von Rädern
- Verkauf, Verleih, Reparatur
- E-Bike Stützpunkt:  
Victoria, Wienerbike, Hai, Staiger

**RADSPORT**  
Ute & Waldemar Libotte GbR



**Fahrrad-Fachhandel** AmAlpenblick 11 · **Eurasburg-Achmühle** · Tel 08171/72801  
info@radSPORT-libotte.de · Mo.-Fr. 9-12<sup>30</sup> und 14-18Uhr · Sa. 9-14Uhr · Mi. geschlossen

**An alle Eltern, Kinder und Jugendliche: Ferienpass-Angebote für Münsing**

Der Isar-Loisachtaler Ferienpass richtet sich an alle Kinder und Jugendliche des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen von 6-16 Jahren bzw. ab der 1. Klasse.

Auch dieses Jahr haben wir für die Sommerferien ein Angebot innerhalb der Gemeinde Münsing zusammengestellt.

**Achtung, das ist neu: Der Ferienpass geht online!**

Ab dem 15. 7. 2017 können alle Ferienpassangebote des Landkreises Bad Tölz Wolfratshausen online eingesehen und auch gebucht werden.

Voraussetzung für die Online-Anmeldung ist, dass der Ferienpass vorher in der Druckversion gekauft wird. Im herausnehmbaren Mittelteil des Heftes befindet sich der persönliche Ausweis. Jeder Ausweis hat einen fünfstelligen Code.

NUR mit diesem persönlichen Code kann eine Online-Anmeldung und Buchung erfolgen. Den Ferienpass gibt es bei Frau Patzelt in der Gemeinde Münsing – für die 1. Klassen wird er nach wie vor kostenlos verteilt.

Unter [www.unser-ferienprogramm.de](http://www.unser-ferienprogramm.de) kann man mit der Anmeldung starten. Teilnahmebedingungen und das Wie, Wo, Wann, Was sind sehr gut erklärt.



**Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:**

Brigitte Patzelt, Gemeinde Münsing, Tel. 08177/9301-93

Tanja Munzinger, Jugendbeauftragte, Tel. 08177/998844

Freut Euch auf ein tolles Ferienpassangebot in den Sommerferien!

Tanja Munzinger ■

**Mehr Sicherheit für alle Nachtschwärmer Straßenbeleuchtung wird auf LED umgestellt**

Neben einer Stromeinsparung von ca. 80% haben LED Lampen den Vorteil, dass von ihnen weniger Lichtverschmutzung ausgeht und dass sie insektenfreundlicher sind.

Licht bietet Sicherheit in der Nacht, verstrahlt Behaglichkeit und dient immer öfter auch der Verschönerung. Aber zu viel Lichtemission kann uns die Nachtruhe rau-

ben und Vögel und Insekten in ihrer Orientierung stören.

An einer einzigen konventionellen Straßenlampe können jede Nacht an die 150 Nachtfalter verenden.

Bei der Gemeinderats-sitzung am 23. Mai entschied man sich, unsere gut 300 Straßenleuchten auf weiße LEDs umzurüsten, die gezielt nach unten strahlen und dimmbar sind. In die neuen Lampengehäuse können auch keine Nachtfalter mehr eindringen. Im Sinne des Klimaschutzes und der Ökologie ist das schon eine große



**Sparsam und insektenfreundlich: LED Straßenlampen**

Verbesserung zum jetzigen Zustand. Noch besser wären die von der Umweltbeauftragten nach Rücksprache mit der Naturschutzfachbehörde empfohlenen warm-



**Finanzielle Zukunft braucht Schutz.**

Ob bei Sachschäden oder in Gesundheitsfragen, wir sorgen dafür, dass Sie auch in unangenehmen Situationen finanziell abgesichert sind. Und wenn es um Ihren Vermögensaufbau geht, können wir Ihnen Sparpotenziale aufzeigen, eventuelle Versorgungslücken schließen und ungenutzte Chancen

identifizieren. So schaffen wir die Grundlage für einen langfristigen Plan, mit dem Sie Schritt für Schritt Vermögen aufbauen und so Ihre Zukunft absichern können. Testen Sie uns und lassen Sie sich beraten.

Büro für Deutsche Vermögensberatung

**Michael Döhla**

Nördl. Seestr. 47a  
82541 Münsing-Ammerl.  
Telefon 08177 926413  
Michael.Doehla@dvag.de



Baustelle macht Spaß!

Wir suchen ab sofort:

Führungskräfte + Mitarbeiter im Straßen- & Tiefbau

Führungskräfte + Mitarbeiter im Rohrleitungsbau

Holzer GmbH

Höhenbühlstraße 1  
D-82541 Degerndorf

T +49 8171 4303 0

E [info@holzer-tiefbau.de](mailto:info@holzer-tiefbau.de)

W [www.holzer-tiefbau.de](http://www.holzer-tiefbau.de)

weißen LEDs gewesen. Deren Lichtspektrum wird von nachtaktiven Insekten kaum wahrgenommen. Sie werden somit nicht abgelenkt und können so ihren Aufgaben in ihrem Ökosystem als wichtige Bestäuber und als Nahrungsgrundlage für eine große Zahl an Säugtieren, Amphibien und Vögel nachkommen. Unser technischer Leiter befürchtete jedoch, dass diese Leuchten mit 3000 Kelvin zu wenig hell wären und konnte mit seinem Vorschlag, dass die mit ca. 4000 K leuchtenden weißen LEDs ein guter Kompromiss seien, den Gemeinderat überzeugen.

**Empfehlungen für private Außenbeleuchtung**

Bei der Installation einer Außenbeleuchtung im privaten Bereich sollten folgende Empfehlungen des BUND beherzigt werden:

- insektenfreundliche Leuchtmittel verwenden
- Lampen möglichst niedrig und nach unten ausgerichtet anbringen
- geschlossene Lampengehäuse verwenden, in die keine Insekten eindringen können
- sparsame Verwendung von Außenbeleuchtung

insbesondere im Nahbereich von insektenreichen Biotopen

- Einbau von Zeitschaltuhren, Dämmerungsschaltern und Bewegungsmeldern

Diese Maßnahmen helfen, unnötige Lichtemissionen zu verringern und Strom zu sparen.

Sie erhöhen die Lebensqualität von Menschen, Tieren und Pflanzen und lassen uns die Ästhetik der Nacht und den Sternenhimmel genießen.

*Christine Mair, Umweltbeauftragte*

**Aufforstung nach Borkenkäferbefall in Ambach  
Münsinger Moskitos waren wieder aktiv**

Anfang April 2017 erreichte die „Münsinger Moskitos“ ein Hilferuf: Der Borkenkäfer hatte in einem Waldstück in Ambach sein Unwesen getrieben, und es mussten leider einige Fichten gerodet werden, um die anderen Bäume vor dem gefräßigen Käfer zu schützen.

Darum machten sich sieben Moskitos am 2. April 2017 auf den Weg, um nahe bei einem kleinen Bach 42 Weißtannensetzlinge zu pflanzen.

Mit Hilfe der Erwachsenen wurden erst die Löcher ausgehoben, dann haben sich die Pflanzteams an die Arbeit gemacht, um die Setzlinge, nach fachgerechter Anweisung, zu setzen, mit Erde und Waldboden zu bedecken und vorsichtig fest zu drücken.

Mit Eimern wurde dann noch Wasser vom Bach geholt, um die frischen Pflanzen kräftig einzugießen. Zum Schluss wurde an den Spitzen der Tannensetzlinge noch ein Plastikschutz angebracht, um die Pflanzen vor Wildfraß zu schützen.

Neben dem Pflanzen der Bäumchen haben die Kinder auch viel über den Borkenkäfer und Bäume gelernt – ak-



42 Bäume gesetzt: die Münsinger Moskitos mit Familie Holzer.

tiv für den Klimaschutz mit Spiel und Spaß.

Mit belegten Semmeln und Limo fand ein arbeitsreicher, spannender und gemeinsamer Vormittag in der Natur

sein Ende. Die Münsinger Klimabotschafter waren sehr zufrieden und happy.

Ein herzliches Dankeschön an Familie Holzer für die tatkräftige Unterstützung!

**Schreinerei Georg Huber**  
**Küchenstudio**  
 Am Schlichtfeld 5 82541 Münsing Tel. 08177/997080

**Miele** Küchen - Essplätze - Haustüren - Fenster  
 Immer besser Miele Kochvorführung  
 Zimmertüren - Einbauschränke - Badmöbel  
 Besuchen Sie uns unter [www.kuechen-muensing.de](http://www.kuechen-muensing.de)

**BORA**  
 Intelligente Dunstabzugs-Lösungen von BORA

**GRAF** KOMPETENT ZUVERLÄSSIG LEISTUNGSSTARK  
 ENERGIE UND BEWÄHRTE TECHNİK

**Funk-Alarmsysteme passen auf! Damit Sie sicherer leben.**

Jetzt staatlich geförderte Zuschüsse erhalten. Sie sparen bis 1.500,00€ durch staatliche KfW Bank.

**Wir beraten Sie gerne. Rufen Sie uns an.**

Michael Graf Elektro GmbH  
 Bachstr. 31  
 82541 Münsing  
[graf.sicherheitstechnik@t-online.de](mailto:graf.sicherheitstechnik@t-online.de)

Tel. 08177/352  
 Fax 08177/1019  
[www.graf-elektro.com](http://www.graf-elektro.com)

## WGV Quarzbichl aktuell: Batterien und Elektrogeräte gehören nicht in die Tonne!

Elektroaltgeräte enthalten einerseits Wertstoffe (z. B. Aluminium, Kupfer, Zink, Edelmetalle und seltene Erden), die zu einem Großteil wiederverwendet werden können. Aber auch Schadstoffe wie die Schwermetalle Quecksilber, Blei und Cadmium, PCB-haltige Kondensatoren, bromierte Flammschutzmittel, FCKW, oder Asbest sind enthalten.

Diese Schadstoffe gefährden die Gesundheit, die Umwelt oder das Klima, wenn sie nicht erfasst werden. Daher müssen Elektroaltgeräte und Altbatterien bei den kommunalen Sammelstellen oder im Handel abgegeben werden, um ein hochwertiges Recycling und die fachgerechte Behandlung der Schadstoffe zu gewährleisten.

Die Abgabe ist kostenfrei und ganz einfach:

### Batterien

(Haushaltskleinbatterien, haushaltsübliche Akkus):

- Entsorgung: an jedem Wertstoffhof, Handel\*, Giftmobil, Sammelbehälter in öffentlichen Einrichtungen (z.B. im Landratsamt und in vielen Schulen)
- Hinweis: Lithium-Ionen-Akkus (sofern bekannt, z.B. aus Laptops) bitte in einem Kunststoffbeutel hineingeben oder offene Pole abkleben.

### Elektro-Kleingeräte bis 30 cm

(Föhn, Rasierapparat, Handy, Mixstab, Toaster, Radio- wecker, elektr. Spielzeug, elektr. Zahnbürste)

- Entsorgung: an jedem Wertstoffhof, Handel\*
- Hinweis: Auch klingende Glückwunschkarten, blinkende Turnschuhe und



**Batterien und Elektrogeräte: Die Rückgabe ist für die Umwelt wichtig und für den Kunden einfach und kostenfrei.**

ähnliches gehören hier dazu! Bitte achten Sie darauf, solche Gegenstände nicht in die Abfalltonne, sondern an den Wertstoffhöfen in die Elektrokleingeräte-Tonnen zu werfen. (Alternative: Gegenstand zerschneiden, Knopfzelle und Elektronik herausnehmen und nur diese zum Wertstoffhof).

### Großgeräte, Bildschirmgeräte

(Bildschirme, Fernseher, Kühlschrank, Herd, Waschmaschine, Trockner, Spülmaschine)

- Entsorgung: Quarzbichl, Entsorgungszentrum Am Vorberg (ohne Karte), Handel\*, Abholung
- Hinweis: Für die Abholung benötigen Sie die Altmetallkarte. Kleingeräte werden mit abgeholt, wenn ohnehin eine Abholung besteht.

\* Der Handel muss Altgeräte kostenfrei nehmen, wenn die Verkaufsfläche für Elektrogeräte mindestens 400 qm groß ist – das entspricht beispielsweise 20 x 20 Meter. Bis zu 25 cm Kantenlänge besteht die Rückgabepflicht unabhängig von einem Kauf eines Neugerätes. Unabhängig vom Neukauf können auch Haushaltskleinbatterien abgegeben werden - überall dort, wo Batterien verkauft werden.

Infos unter:  
WGV Quarzbichl  
Tel. 08179/933-33 und -35  
www.wgv-quarzbichl.de



FREIZEITEN  
MUSICALS  
KLASSENFAHRTEN  
WWW.WDL.DE



Wort des Lebens e. V. | Assenbacher Str. 101 | 82335 Berg | Tel. 08151 9619-0





## Trockenbau

### Ralf Kumpfmüller

Tel. 08177 / 99 77 95 | 82541 Münsing

Fußbodensysteme

Brandschutz

Schallschutz

Trennwände

Deckensysteme

## Gemeinsame Begehung am 13. Mai 2017 Münsinger Filze als Lebensraum erhalten



Plädiert für die Erhaltung der Filze: Expertin Elisabeth Pleyl (rechts).

Rund 20 Vertreter der Eigentümer und der Gemeinde nahmen an der gemeinsamen Ortseinsicht in der Münsinger Filze teil. Mit dabei waren auch Bürgermeister Michael Grasl, 2. Bgm. Josef Strobl, 3. Bgm. Ernst Grünwald sowie Kämmerer Hubert Kühn.

Elisabeth Pleyl, Gebietsbetreuerin der Isar-Loisach-Moore am Zentrum für Umwelt und Kultur Benediktbeuern e.V. und Fachkraft für Moore am Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen, zeigte exemplarisch an einem Torfstich, wie stark die Grabenschulter zum Torfstich hin durch Sackung und Torfzersetzung abfällt. Der Boden besteht hier nicht mehr aus wachsenden Torf-

moosen, sondern aus zersettem, vererdetem Torf. Das Wasser könnte hier über Einbau eines per Holzgerüst gestützten Torfdammes zum Beispiel um einen ½ Meter gehoben werden. Damit würde der Moorkörper insgesamt durchfeuchtet, Torfmooswachstum ermöglicht und der Lebensraum für die im Moor lebenden Tier- und Pflanzenarten erhalten und randlich erweitert. Einige ältere Teilnehmer waren überrascht, wie sehr sich die offene Filzfläche bereits verkleinert hat.

Im naturnahen Zentrum angelangt, sahen die Teilnehmer der Begehung, dass die Waldkiefer mehr und mehr zurücktritt und hier von der niedrigwachsenden

Latsche oder auch von ihrer hochwachsenden Form, der Spirke, abgelöst wird.

Einzelne Moosbeeren vom Vorjahr fielen auf, vor allem aber die seidigen Samenschöpfe des scheidigen Wollgrases glänzten in der Sonne. Einige der seltenen und sehr schön anzusehenden Tierarten wie der Argusbläuling, eine Schmetterlingsart, oder auch Libellen, entwickeln sich erst später im Jahr. Von der Rosmarinheide, deren Blüte durch den späten Wintereinbruch in Mitleidenschaft gezogen wurde, konnte nur ein kleiner Zwergstrauch ohne Blüten gezeigt werden, daher wird hier ein blühendes Exemplar von einer anderen Stelle des Münsinger Filzes abgedruckt.



Blick durch das Münsinger Moor.



Rosmarinheide in der Filze.

Den meisten Tieren und Pflanzen im Hochmoor ist zu eigen, dass sie nur auf den besonders nährstoffarmen, nur vom Regenwasser ernährten Standort vorkommen können und daher sehr selten sind. Einige Vogelarten, die bei der Begehung zu hören waren, wie Fitis und Türkentaube, sind in der lichten, gebüschreichen Zone zwischen der offenen Filzfläche und Waldgürtel beheimatet.

In der Runde wurde besprochen, dass ein Grundstück auch nur zum Teil für eine Renaturierung zur Verfügung gestellt werden kann, wenn der andere Teil forstlich genutzt wird. Vermessungskosten übernimmt in diesem Fall der Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen.

Falls ein Eigentümer die

Form einer unentgeltliche Bereitstellung wählt, bindet er sich für einen Zeitraum von zehn Jahren (die sogenannte Zweckbindungsfrist), damit Renaturierungsmaßnahmen durchgeführt werden dürfen und dafür auch Gehölze entnommen werden können.

### Material zur Arbeit im Torf

Bürgermeister Grasl bittet, Fotos und andere alte Dokumente der früheren Arbeit im Moor bei der Gemeinde zum Einscannen vorbeizubringen, um das Gemeindearchiv um diese historischen Zeugnisse zu erweitern und eine Veröffentlichung in *Münsing aktuell* zu ermöglichen (siehe Seite 48).

### Weitere Exkursionen mit Elisabeth Pleyl:

**16. 9., 10:00 Uhr Weidfilz**

Treffpunkt: Mahnmahl zw. Königsdorf und Beuerberg

**30. 9., 10:00 Uhr Spatenbräu Filz**

Treffpunkt: Wegkreuz Egling-Moosham-Thanning

**19. 10., 13:30 Uhr Loisach-Kochelsee-Moore**

Treffpunkt: Großparkplatz Kloster Benediktbeuern

Rückfragen unter **elisabeth.pleyl@ira-toelz.de** oder Mo+Di Tel. 08857/88-705 Mi+Do Tel. 08041/505-388 [www.zuk-bb.de/zuk/veranstaltungen/](http://www.zuk-bb.de/zuk/veranstaltungen/)

Elisabeth Pleyl ■



10 Jahre

Feiern Sie mit!





10 Jahre

## 10 Jahre Fahrräder Kobres

**% Jubiläums-Angebote %**



**Fahrräder & Rasenmäher**  
Verkauf Wartung Reparatur  
**Elektroräder mit Shimanoantrieb**

**Fahrradverleih**

Hermann Kobres  
Attenkam 7 a  
82541 Münsing  
Tel. 08177/1700

Geschäftszeiten: Mo, Mi, Fr 15.00 – 18.00 Uhr  
od. tel. Vereinbarung 0176/45053233  
[www.muensing-radl.de](http://www.muensing-radl.de)

Ökologisch, ästhetisch, gesund.

Anzeige



### Die Qualität von Kalkoberflächen.

Die besondere Wirksamkeit von Kalk in Zusammenhang mit Schimmel im Innenraum ist nur einer der positiven Aspekte dieses Ur-Materials. Im Außenbereich erhalten wir bei der Verwendung von Sumpfkalk tiefentrockene, in ihrer Anmut unübertroffene Oberflächen.

Bei der Sanierung dieses alten Bauernhauses aus dem bayerischen Voralpenraum wurden ausschließlich Kalk- und Ölfarben eingesetzt. Ihre Färbung erhielten sie aus ökologisch unbedenklichen Erdoxidpigmenten.

Es ist sinnvoll, dasselbe Material, aus dem dieses Haus durch seinen Baumeister und hochqualifizierte Handwerker geschaffen wurde, auch heute wieder zu verwenden. Denn die Nachhaltigkeit offener Anstrichsysteme hat sich über Jahrhunderte bewährt – aber auch moderne Gebäude danken deren Anwendung durch längere Haltbarkeit und ästhetische Oberflächen.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Sanierungswünsche – wir freuen uns auf Sie!



Meisterbetrieb für feine Malerarbeiten  
mit natürlichen Anstrichen

Pixner GmbH  
Am Schlichtfeld 11, 82541 Münsing  
Tel 08177/998484, [www.pixner.de](http://www.pixner.de)



## Ein Münsinger erinnert sich an die Arbeit im Moor: Frühmorgens raus und schnell wieder nach Hause

(bh) Hubert Schwabl kennt das Moor von Kindesbeinen an: Zunächst war es ein wunderbarer Spielplatz, er konnte „Torfmandl“ bauen, während Mutter und Vater arbeiteten.

Später half er dann selbst bei der schweren Arbeit mit – in seiner Familie wurde immer samstags Torf gesto-

chen, da der Vater unter der Woche arbeitete. Man stand um drei Uhr auf, frühstückte, und dann ging es los, maximal bis 11:00 Uhr vormittags, weil dann die Mücken, die Bremsen und die Hitze unerträglich wurden.

Mit dabei waren der Torfkarren, der Spaten und das Torfisen. Mit etwas Ab-

stand vom alten Stich (die Entfernung musste groß genug sein, damit das dort stehende Wasser nicht zum neuen Stich durchbrechen konnte) wurde zunächst mit dem Spaten „abgeräumt“, d.h., das Heidekraut und die anderen Pflanzen und Wurzelstöcke wurden entfernt, damit man das eigentliche Torfstechen mit dem Torfisen beginnen konnte. Ein Stich war zumeist 1,20 Meter breit und sechs bis acht Meter lang. Die Torfstücke waren ca. 30 cm lang, nass und sehr schwer.

### Manchmal stand einem das Wasser bis zur Hüfte

Eine Fläche wurde mehrfach bearbeitet, fünf bis acht Stiche bzw. Schichten wurden abgetragen, da ging es teilweise weit hinunter. Wenn man nicht aufpasste, traf man eine Wasserader, und das Wasser schoss dann in

die Grube, sodass man gelegentlich bis zur Hüfte im Wasser stand.

Die ausgestochenen Torfstücke kamen auf den Torfwagen, den meine Mutter schob. Danach wurden die Stücke „aufgekastelt“, immer zehn Stück aufeinander zum Trocknen. Wenn dann die oberen Torfstücke abgetrocknet waren, wurden sie auf Stangen aufgerichtet, erneut zum Trocknen. Waren die Stücke ganz trocken, kamen sie in die Torfhütte.

### Ideal zum Heizen

Der Torf gab ein sehr gutes Brennmaterial ab – er hat nur geglüht, nicht gebrannt. Hubert Schwabls Mutter wickelte die Torfstücke immer in Zeitungspapier, dann hielten sie noch länger vor.

Hubert Schwabl ist auch mit seinen Kindern noch oft ins Moor gegangen. Sie haben das so gemocht, dass seine Tochter auf die Frage, welchen Ausflug sie gerne zur Kommunion machen möchte, geantwortet hat: „Ich will ins Moor“. ■



Noch heute deutlich zu sehen: der Geländebruch durch den Abbau.



Geräte aus den 1950er Jahren: Torfkarren, Spaten und Torfisen.



Andreas Bigalk

Fliesenfachbetrieb

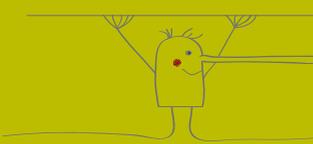
Handel  
Verlegung  
Silikonfugen  
Mosaik und Naturstein  
Badsanierung aus einer Hand

Mobil 0175 59 80 225  
Tel: 08177 / 99 89 414  
andreas.bigalk@t-online.de

82541 Münsing  
am Griesbichl 1b

PINOCCHIO

RISTORANTE PIZZERIA



ÖFFNUNGSZEITEN  
DIENSTAG BIS SONNTAG  
11.30 BIS 14.30 UHR UND  
17.30 BIS 24.00 UHR  
WARME KÜCHE  
11.45 BIS 14.15 UHR UND  
17.30 BIS 23.15 UHR  
MONTAG - RUHETAG  
HARTLEWEG 14, 82541 MÜNSING, 08177 2629865  
WWW.PINOCCHIO-MUENSING.DE

Aus dem Postkartenarchiv der Gemeinde



Sanatorium Wiedemann, Ambach, ca. 1964



Sanatorium Wiedemann, Ambach, ca. 1975

Praxis für  
erweiterte Osteopathie  
und Physiotherapie

Patricia Klug  
Physiotherapeutin

Janeen A. Wilson  
Heilpraktikerin

Am Schlichtfeld 15 • 82541 Münsing • Fon 08171-366 102  
oder 08151-950 933 • patricia.klug@osteopathie.de



Augenärztin 

DR. MED. MARION TURTUR

Gebhardtstr. 2a  
82515 Wolfratshausen  
Tel. 08171 - 99 99 01  
www.augenarzt-wolfratshausen.de

SEHSCHULE  
KONTAKTLINSEN  
LASERTHERAPIE  
FÜHRERSCHEIN GA  
AMB. OPERATIONEN

08171 - 99 99 01



ZAHNÄRZTE MÜNSING & EURASBURG  
DR. FAIDT DR. KUNZ DR. STROKA

Hauptstrasse 12  
82541 Münsing  
Tel: 08177 247  
www.Zahnärzte-Münsing.de



Hauptstrasse 4  
82547 Eurasburg  
Tel: 08179 367  
www.Zahnärzte-Eurasburg.de

## Viel los im Heinrich Obermaier Kindergarten 25 Jahre Kindergarten, 20 Jahre Integrativgruppe und Maibaumfeier

Zu einem zünftigen Bayerischen Fest rund um den neuen Maibaum lud der Degerndorfer Kindergarten am 6. Mai 2017 ein. Auf ging's in Dirndl und Lederhose pünktlich um 11:00 Uhr.

Zur Eröffnung spielte die Degerndorfer Blasmusik, die den ganzen Tag mitgestaltete. Für die Kindergartenkinder stand dann das erste Highlight an mit dem Einzug um den Baum. Frau Ulbrich führte durch das Programm und erzählte zusammen mit der Vorsitzenden des Elternbeirates Kathrin Schöffmann wie alles begann.

Im September 1992 startete eine kleine Gruppe unter der Leitung von Frau Bock



Das Kiga-Team mit Bürgermeister Grasl und Kämmerer H. Kühn (re.).

und Frau Hamm. Im Lauf der Jahre wurde der Kindergarten auf drei Gruppen mit insgesamt 65 Kindern vergrößert.

„Mia arbeitet im Kindergarten mit vui Herz und Ver-

stand und nehma jedn, der Unterstützung braucht, gern an der Hand. A menschliches Miteinander und Vertrauen in jeder Lage, darauf leg ma Wert, is gar keine Frage“ so Frau Ulbrich. Sie dankte ih-

ren Kindergartenkindern, die wochenlang fleißig den Baum angemalt haben. Dafür gab es Gummibärchen von der Firma Munzinger.

Herr Stadler, der Hausmeister, gehört auch er-

wähnt, er hält Haus und Garten sauber und instand.

Dann kam der nächste Höhepunkt für die Kinder: Das Geburtstagsstandl „für uns is heut ein schöner Tag“, das sie schon über Wochen ein-

Ab 12:00 Uhr gab es dann bayrische warme Schmankele. Der Nachmittag klang mit Kaffee und Kuchen aus.

Ein schönes Fest braucht viele auch helfende Hände, und so wurden große Brezen

und an Frau Lehmeier (Einladungen) verteilt.

Ein großer Dank geht an die Firma Ermisch, die für den Kindergarten 1111 € aus dem Erlös eines Christbaum-Sonderverkaufs im Dezember 2016 gespendet hat. Ein weiterer großer Dank gilt der Familie Berger, die 2555€ spendete, die bei der Beerdigung von Jakob Berger (Seniorchef der Firma Agrobs) im Dezember 2016 / Januar 2017, gesammelt worden waren. Dieses Geld kommt den einzelnen Gruppen zugute und somit jedem einzelnen Kind.



Gut geübt: die Degerndorfer Kinder beim Tanz um den Baum.

studiert hatten.

Weiter gings mit dem Tanz um den Baum. Die Eltern staunten nicht schlecht, als die Kinder dann paarweise den eingeübten Woaf aufführten.

als Dankeschön an Herrn Grasl, Herrn Kühn (Vertreter der Gemeinde), Familie Strobl (Maibaum), Herrn Resenberger (Hobel), Herrn Sablowski (Aufschnürn), Herrn Bauer (Blumenkiste)

### Kinderpflegerin gesucht

Die Gemeinde Münsing sucht für die Mäusegruppe des Heinrich Obermaier Kindergarten eine Kinderpflegerin. Wer Interesse daran hat, kann sich gerne bei Herrn Kühn auf der Gemeinde Münsing melden. ■



**Henriette Neubert**  
Kosmetikstudio

Geprüfte Fachkosmetikerin ·  
Dr. Hauschka Naturkosmetikerin

**Henriette Neubert**  
Kosmetikstudio

Hoffischerweg 2  
82541 Ammerland

Tel.: 08177/924 91  
www.kosmetik-neubert.de  
service@kosmetik-neubert.de

Geschenkgutscheine  
erhältlich

**Dr. Hauschka**



- Termine von Montag bis Samstag nach Vereinbarung -

## EVA NIGGL . KINESIOLOGIE



### AUSGEGLICHEN . KRAFTVOLL . ENTSPANNT

Münsing . 08177.99 73 83 . EvaNiggl.de

## Waldameisen Ammerland So schmeckt der Frühling!

Während im Mai das entsprechende Wetter noch auf sich warten ließ, strichen sich die Kinder des Ammerlander Waldkindergartens den Frühling schon aufs Brot:

Eifrig sammelten sie hierfür auf den Ammerlander Wiesen feinste heimische Kräuter für ihren Wildkräuterquark. Dazu gab es selbst gebackene Waldweckerl. Wo die besten und frischesten Kräuter fernab von Straßenrändern wachsen, haben die Kinder nicht preisgegeben. Aber dafür haben sie uns gerne ihre Rezepte verraten und empfehlen ihre Kräutermischung auch für Rührei und Pfannkuchen.

Vermutlich muss man aber doch wieder bis zum



Ammerlander Wiesenkräuter

nächsten Frühjahr warten. Denn gerade dann steckt in den jungen Kräutern die meiste Lebenskraft, die nicht nur den Waldameisen nach einem langen Winter wieder Frische und Energie für den Frühling gibt.

### Zutaten für den Wildkräuterquark der Ammerlander Waldameisen:

- Spitzwegerich
- Brennnesseln (Tipp der Waldameisen: nur die kleinen Blätter sammeln und beim Pflücken nach unten umknicken, da die



Kleine Brötchen formen

- obere Seite keine Brennhaare hat)
- kleine Löwenzahnblätter
- Giersch
- Gänseblümchen
- Sauerklee

Alle Kräuter gründlich waschen und kurz mit heißem Wasser übergießen.

Dann die Kräuter sehr fein schneiden (die ganz jungen Waldameisen verwenden hierfür gerne mal eine Papierschere). Alles mit Speisequark mischen. Nach Belieben ein wenig salzen.



Waldweckerl auf dem offenen Feuer im Tipi backen

### Teig für Waldweckerl

(ausreichend für circa 18 hungrige Waldameisen und ihre Betreuerinnen):

- 2 kg Mehl
- 1,5 Würfel Hefe
- 1/2 Tasse Olivenöl
- Salz



Lecker!

- lauwarmes Wasser
- Mit diesen Zutaten einen klassischen Hefeteig herstellen und gründlich kneten – die Waldameisen machen vor, wie es geht.

Im Waldkindergarten wurden die Waldweckerl selbst-

verständlich über dem offenen Feuer im Tipi-Zelt gebacken und noch lauwarm mit dem frischen Quark bestrichen.

Ob es geschmeckt hat, können Sie, liebe Leser, den Bildern entnehmen...

Antonia Niederländer ■



82541 AMBACH AM STARNBERGER SEE  
SEEUFERSTRASSE 31 - TEL. 08177/533 FAX 428  
www.zumfischmeister.com

Verkauf von ausgesuchten  
und günstigen Weinen  
aus unserem Keller

Haberl

VERSICHERUNGSMAKLER

Versicherung | Vorsorge | Investment



Christian Haberl  
Dipl. Betriebswirt (BA),  
Fachrichtung Versicherung

☎ 08177 - 92 65 55

✉ haberl@h-vm.de



Kostenloser  
Versicherungs-Check!  
Jetzt anfordern!

Brunnenstr. 31 | 82541 Münsing | www.h-vm.de

## Nach vier Jahren Ein neuer Maibaum für die Grundschule

(ab) Vier Jahre hat er durchgehalten, dann musste der Maibaum der Münsinger Grundschule wegen „Altersschwäche“ entfernt und durch einen neuen ersetzt werden.

Wie es in Bayern Brauch ist, wurde er fein säuberlich zersägt und beim Schulfest scheinchenweise versteigert. Der Förderverein übernahm diese Aufgabe und überreichte der Schule stolz den Erlös in Höhe von 280 € (!). Mit diesem Betrag werden wir neue Pausenhofspiele anschaffen, da auch diese regelmäßig ersetzt werden müssen, wenn sie in die Jahre kommen.

Da dieses Jahr die „Ousch'ner“ mit dem Maibaumstellen dran waren,



Mit Musik und Tanz: Maibaumfeier im Hof der Grundschule.

kam es zu einer bemerkenswerten Zusammenarbeit: Der Burschenverein Münsing Ost holte für unsere Grundschule, die eigentlich im Hoheitsgebiet der „Wesch'ner“ liegt, einen Baum aus dem Wald, schepsten und hobelten ihn. Vor dem Aufstellen kam es allerdings noch zu einem Zwischenfall, denn eines Morgens war der Baum verschwunden. Der Kindergarten Degerndorf bekannte sich zu diesem Diebstahl. Wie sich später herausstell-

te, waren die Diebe aber nicht die Kindergartenkinder mit ihren Betreuerinnen sondern einige emsige Väter, die sich abends mit einem Schlüssel den Zutritt zum Schulhaus verschafft hatten.

Im Austausch gegen eine Brotzeit für die Kindergartenkinder kam der Maibaum gerade noch rechtzeitig in die Schule zurück, wurde von unseren Schülern weißblau angemalt und liebevoll mit selbst entworfenen Tafelrn geschmückt.

Anlässlich unseres Maifestes begrüßten wir unseren Maibaum mit Liedern und Tänzen. Gleichzeitig fanden im Schulhaus zahlreiche Aktionen zum Thema „Frühling“ statt.

Ein großes Dankeschön gilt dem Burschenverein Ost aber auch den Holzhauser Jungmusikanten unter der Leitung von Hansi Bolzmaier, die nicht nur die Tänze der Kinder begleiteten, sondern anschließend auch für die Festgäste gekonnt aufspielten. ■

## Holzhauser Musiktage 2017 Vier Sommer- konzerte auf höchstem Niveau

Mit vier bunt gemischten Konzerten präsentieren sich die diesjährigen Holzhauser Musiktage sommerlich frisch und musikalisch auf höchstem Niveau.

Ein Klavierabend mit der wundervoll einfühlsamen Tomoko Sawallisch eröffnet die Musiktage in Schloss Allmannshausen am 16. Juli.

Eher selten dürften die am 20. Juli erklingenden Werke von Klara und Robert Schumann sowie Johannes Brahms zu hören sein. Susanne Kelling, Ingolf Turban und Johannes Umbreit werden in der Seeresidenz Seeshaupt einen romantischen und abwechslungsreichen Abend in besonderer Besetzung beschern.

Für Musikliebhaber mit

einer Tendenz zur Bläsermusik ist der 29. Juli ein Pflichttermin. Die beiden jungen, mit Preisen überhäuften Musiker Wassily Gerassimez (Cello) und Gregor Mayrhofer (Dirigent) werden mit ungewöhnlich lebendiger und wohlklingender Musik begeistern. Zwei echte „Gasenhauer“ von Georges Bizet und Friedrich Gulda erwarten uns, erstmalig gespielt vom großen Bläserensemble der Münchner Symphoniker.

Am 30. Juli beschließen die Musiktage 2017 ihr Programm traditionell mit dem Abschlusskonzert der Schüler der diesjährigen Meisterkurse. „Junge Talente – Stars von Morgen“, begleitet von Johannes Umbreit am Flügel und präsentiert von den Dozenten Susanne Kelling und Ingolf Turban.

Das Team der Holzhauser Musiktage wünscht viel Vergnügen und freut sich auf gut besuchte Konzertabende.

## Alle zwei Jahre wieder: Holzhauser stellen aus

Ein Wochenende der offenen Ateliers, Werkstätten und Höfe wird am 22. und 23. Juli 2017 von 11:00-18:00 Uhr in Holzhausen am Starnberger See stattfinden.



Langjähriger Holzhauser Aussteller: Peter Braun mit seinen handgedrechselten Schalen.

Die in Holzhausen lebenden und arbeitenden Bauern, Handwerker, Kunsthandwerker und Künstler sowie verschiedene Initiativen haben sich zusammengetan und stellen ihre Produkte und Werke in ihren eigenen Räumlichkeiten aus. Für neugierige Besucher gibt es eine Menge an schon bekannten und versteckten Orten zu entdecken.

Markierte Wege im Dorf sowie bunte Fahnen vor den jeweiligen Orten des Geschehens führen die Besucher durch Holzhausen. ■



Attraktion beim Eröffnungskonzert: Pianistin Tomoko Sawallisch.

Jetzt auch Mac-Service



Enrico  
Montagni

EDV-Service

---

**Enrico Montagni**

Am Kirchberg 7a  
82541 Münsing  
Telefon: 0 81 77 - 92 61 48  
Fax: 0 81 77 - 92 97 22  
Mobil: 0176 - 24 33 87 02  
info@montagni-edv.de  
www.montagni-edv.de

Beratung  
Hard- und Software  
Netzwerkbetreuung  
Internet  
Schulungen  
Telekommunikation



## Solarwärme-Check Schwachstellen finden und Ertrag optimieren

(eg) Eine solarthermische Anlage gewinnt Wärme aus Sonnenlicht – ohne Brennstoff und ohne Emissionen. Doch halten die Anlagen in der Praxis, was sie versprechen? Wie es um die tatsächliche Leistung des eigenen Systems bestellt ist und

wie sie verbessert werden kann, klärt der Solarwärme-Check der Verbraucherzentrale Bayern. Mehr als 1.000 Anlagen haben die Energieberater der Verbraucherzentralen im vergangenen Sommer und Herbst bundesweit untersucht, davon 112 in Bayern. „Im Betrieb sparen Solarwärmeanlagen oft viel weniger ein als erhofft“, betont die Verbraucherzentrale Bayern. Der Besitzer der Anlage merkt davon im Zweifelsfall nichts. „Häufig stimmt die Kommunikation zwischen Solaranlage und Heizkessel nicht. Oder die Leitungsdämmung im Außenbereich ist nicht witterungs-

und UV-beständig“, so die Verbraucherzentrale. Aufgefallen ist auch, dass viele Anlagen über keinen Wärmemengenzähler verfügen. Damit ließe sich direkt ablesen, wieviel Wärme die Anlage auf dem Dach tatsächlich liefert.

### Der Energieberater prüft bei Ihnen vor Ort

Der Solarwärme-Check ist ein Angebot für alle privaten Verbraucher, die eine solarthermische Anlage zur Warmwasserbereitung und/oder Heizungsunterstützung besitzen. Bei einem Ortstermin überprüft

ein Energieberater zentrale Komponenten der Anlage und schließt Messgeräte für die Aufzeichnung wichtiger Systemtemperaturen an.

Diese Messdaten werden bei einem zweiten Termin einige Tage später – davon mindestens einem Sonnentag – ausgelesen. Der Energieberater interpretiert die Messergebnisse und analysiert, wie die Effizienz der Anlage verbessert werden kann. Einen Bericht mit der Gesamteinschätzung der Anlage und den Empfehlungen erhält der Auftraggeber wenig später per Post. Die Kostenbeteiligung beträgt 40 €. Termine für den Solarwärme-Check können am kostenfreien Servicetelefon der Energieberatung der Verbraucherzentralen unter Tel. 0800/809 802 400 gebucht werden. Weitere Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de). Der Solarwärme-Check wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

### Energieberatungs-Stützpunkte in Ihrer Nähe:

#### Geretsried

In ihrer monatlichen Energieberatung beantwortet die Verbraucherzentrale in Geretsried Fragen zum Thema Solarstromanlagen. Die Beratung findet jeden dritten Donnerstag im Monat von 13:30 bis 18:00 Uhr

im Rathaus am Karl-Lederer-Platz 1 statt.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 08171/629815 ist erforderlich. Die Beratung kostet 7,50 €.

Eine zusätzliche Beratung sowie Terminvereinbarungen sind auch unter der kostenfreien Rufnummer 0800/809 802 400 möglich.

#### Bad Tölz

In Bad Tölz findet die Beratung jeden ersten Dienstag im Monat von 13:00 bis 16:45 Uhr im Landratsamt, Prof.-Max-Lange-Platz 1 statt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter Tel. 0800/809 802 400.

#### Penzberg

In Penzberg findet die Beratung jeden letzten Freitag im Monat von 15:00 bis

18.00 Uhr im Infopoint der Stadt Penzberg, Karlstraße 15 statt. Beratung und Terminvereinbarung können auch unter Tel. 0800/809 802 400 (kostenfrei) erfolgen.

## Energiesparende Straßenbeleuchtung Münsing stellt auf LED um

Dieses Jahr werden 293 von 319 Straßenleuchten in unserer Gemeinde auf LED-Technik umgestellt. Durch die Umrüstung und das Dimmen der Laternen in der zweiten Nachthälfte erwarten wir eine Stromersparnis bei der Straßenbeleuchtung um 80 %.

Eine sinnvolle und zeitgemäße Maßnahme, die im Sinne der EWM ist (siehe auch Seite 39). ■

Jetzt wechseln!

**Erdgas und Ökostrom  
von Energie Südbayern.**

Gut versorgt mit günstiger Energie und ausgezeichnetem Service.

**ESB**  
ENERGIE SÜDBAYERN

[www.esb.de](http://www.esb.de)

HIER WERDEN WÜNSCHE METALL

**TOM CARSTENS**  
SCHMIED & GESTALTER

Angerbreite 39 · 82541 Degerndorf  
Telefon 08171-267981 · Mobil 0177-5007082  
[WWW.TOMCARSTENS.DE](http://WWW.TOMCARSTENS.DE)



Franz-Graf-von-Pocci-Gesellschaft 2.V.  
eine literarische Gesellschaft

## Bildvortrag von Dietrich Grünewald Kaleidoskopischer Seelenspiegel

**Hanswurst, Kasper, Donald Duck und Co – ein Reigen komischer Figuren.**

1737 sucht die Prinzipalin Friederike Caroline Neuber gemeinsam mit dem Leipziger Gelehrten Johann Christoph Gottsched den Hanswurst von der Bühne zu verbannen. Es ist ihnen nicht wirklich gelungen – in Rollenvariationen wie Harlekin, Clown oder Kasper in der Zirkusarena, auf der Theater- und Puppenbühne, vielgestaltig im gezeichneten Bildwitz und der Bildgeschichte hat sich die lustige, die komische Figur bis heute behauptet.



**Maurice Sand: Arlechino (Commedia dell'Arte)**

Lessing, Gottscheds Kontrahent in Sachen Komödie, hat sich für den Hanswurst ausgesprochen und während Theodor Adorno gegen Micky Maus als herausragende Exponentin der Kulturindustrie wettet und gar ein apokalyptisches Potential ausmacht, lobt Walter Benjamin ihre progressiven Kräfte und spricht ihr eine Art heilsamer Ventilfunkti-



**Theodor Hosemann: Berliner Eckensteher Nante**

on zu. Joachim Ringelnatz lobt den Humor als den „Knopf, der verhindert, dass einem der Kragen platzt“ – und genau diese Funktion hat die komische Figur, der Hanswurst, der Kasper, die Riege der komischen Comicfiguren, immer wieder übernommen. Mal derb und laut kritisch-satirisch, mal leiser und schmunzelnd, mal inhaltlich bedeutsam, mal



**Stranitzky als Hanswurst**

schlicht unterhaltend witzig, mal lacht das Publikum mit der Figur, mal über sie. Ihre Komik zeigt sich schon im Erscheinungsbild, das über-treibend von der Norm abweicht, in der komisch wirkenden Pose, der Sprache, im Tun. Erwachsene bringt sie zum Lachen wie Kinder; und in der Rolle des komischen Kindes kann sie als weiser Narr oder freche Göre agie-



**Oscar Jacobsson: Adamson**

ren, uns im Lachen aus dem belasteten Alltag helfen zum Luftholen, neue Kraft geben oder uns zum kritischen Nachdenken anstiften. Einzelne tritt sie auf oder als komisch kontrastives Paar, im Comic zeigt sie sich in unzähligen Masken, auch in witziger Tiergestalt, die nichts vom kritisch-verweisenden Potential der alten Fabel verloren hat. In einem



**e.o.plauen (i.e. Erich Ohser): Vater und Sohn**

bunten Reigen vielfältiger Beispiele, historischer wie aktueller Art, soll in diesem Vortrag der komischen Figur und ihrem Wirkungspotential unterhaltsam nach-gespürt werden.

**Der Vortrag findet am Donnerstag, dem 29. Juni 2017 um 19:00 Uhr im Museum Starnberger See in Starnberg statt.**



Heike Meinert, Filialleiterin

Hauptstraße 19 · 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 310 · Fax 08177 / 89 62  
E-Mail: info@ostufer-apotheke.de  
www.ostufer-apotheke.de

QMS-Zertifiziert Lieferservice Kundenkarte

### Unser Service:

Homöopathie  
Beratung Reisemedizin  
Diabetes-Beratung  
Asthma-Beratung  
Beratung von Schwangeren und Müttern mit Babys

### Verleih von:

Babywaagen Milchpumpen  
Inhalatoren Blutdruckmessgeräten

### Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00-12.30 u. 14.30-18.30 Uhr  
Sa: 8.00-12.30 Uhr

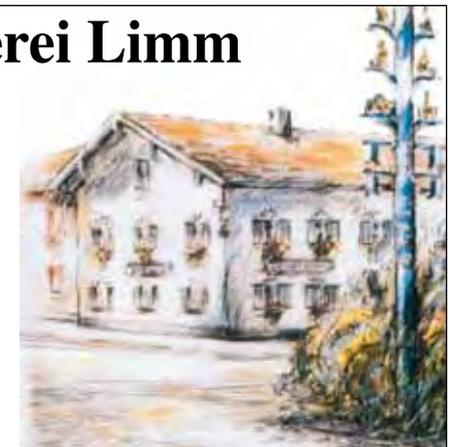
## Gasthaus & Metzgerei Limm

Seit 1908 im Besitz der Familie Limm

Das gepflegte Speiselokal mit behaglicher Atmosphäre und bayerischer Gastlichkeit. Unsere Küche bietet:

- Fleisch- und Wurstspezialitäten aus eigener Metzgerei.
- Frische Fische aus dem Starnberger See sowie frische Meeresfische.

Hauptstraße 29 · 82541 Münsing  
Tel. 08177/411 · www.gasthauslimm.de



## Markus Wasmeier Freilichtmuseum 2. Kasperltheater- Festival

Am Beginn der bayerischen Sommerferien lädt der Kasperl zu einem besonderen Event ins Markus Wasmeier Freilichtmuseum ein.

Denn am Sonntag, dem 30. Juli 2017, hat er dort einen großen Auftritt: Sechs Kasperlbühnen aus Bayern und der Schweiz zeigen beim 2. Kasperltheater-Festival auf dem Museumsge- lände am Schliersee ihr Kö- nen. Ab 11.00 Uhr laden sie im Stundentakt Klein und Groß zum Mitfeiern und Mitmachen ein.

Denn auf die Hilfe des Publikums ist der Kasperl immer angewiesen, egal woher er kommt und welche Mundart er spricht – ob er Schwyzerdütsch redet, bayerisch schmatzt oder



schriftdeutsch klingt. Beim Festival dabei sind die Chas- perlgruppe ANISPA aus Feusisberg, Schweiz, das Kö- nigliche Hoftheater Lumum- ba aus Passau, Kohlmaiers kuriozes Kasperl-Mobil aus Planegg, Peterl & Hiu's Kas- perltheater aus Dietrams- zell und aus München das Kasperltheater Zirbelzunder sowie Kasperls Spuikastl. Regelmäßige Auftritte von Kasperls Spuikastl gibt es im Wasmeier-Museum bereits

seit 2013. Mit dem Festival erhält das Kasperltheater als Kulturgut aus uralten Zeiten seit letztem Jahr aber nun zusätzlich einen besonderen Platz im Jahresablauf des Museums. Schirmherr ist Kabarettist Gerhard Polt.

Und auch die Franz Graf von Pocci Gesellschaft, die die Erinnerung an den „Kas- perlgrafen“ und Schöpfer des Kasperl Larifari lebendig hält, unterstützt das Festi- val.

Die Aufführungen eigen- sich für Kinder ab drei bis vier Jahren und dauern ungefähr eine halbe Stun- de. Kinder unter vier Jahren können die Vorstellung nur in Begleitung Erwachsener besuchen. Der Eintritt be- trägt pro Vorstellung 2 € pro Person ab zwei Jahren zzgl. zum Museumseintritt.

Es gibt aber auch eine Ta- geskarte zum Preis von 6 €, die für alle Vorstellungen gilt. Mehr Details gibt's auf [www.kasperltheater- festival.de](http://www.kasperltheater-festival.de). ■

## WohlfühlZeit für Körper und Seele

- Wellnessmassagen
- Hypnose

**Katrin Bäumler**

Ammerlander Straße 30  
82541 Münsing  
Tel. 0171/3172479  
[www.wohlfuehlzeit-muensing.de](http://www.wohlfuehlzeit-muensing.de)

Zeit nehmen – Verwöhnen lassen!

Geschenk-  
Gutscheine



**Wasserwacht  
Ammerland**

## Neulinge bei der Wasser- wacht Ammerland Keiner ist zu klein, um Retter zu sein!

Mit fünf Betreuern ist am 3. Mai die WaWa Kids Grup- pe gestartet. 18 Kinder in in den Altersgruppen 4-6 Jahre und 7-10 Jahre wollen zu kleinen Rettern werden.

Wir lernen die Aufgaben der Wasserwacht und der Helfervor Ort kennen, erkun- den den See und auch seine Gefahren mit dem Natur- schutzgebiet, die Basis dazu bilden die Baderegeln. Wir begeben uns auf Safari, bas- teln, retten und verarzten eine Puppe, lernen wie man einen Notruf richtig absetzt, besuchen das Gemein- debad, erleben eine Bootsfahrt



Das Orga Team von links nach rechts: Kathrin Geigel, Tanja Munzinger, Tamara Borzokov-Schöpf, Nora Geigel, Franz Graf.

mit Schwimmwesten und beobachten auch mal einen richtigen Ernstfall, den wir dann nachspielen können u.v.m. Die Gruppe trifft sich 14-tägig am Mittwoch und ist im Moment ausgebucht.

### Ferienpass Aktion:

Was machen eigentlich die Wasserwacht und die Helfer vor Ort? Was sind die Ba- deregeln und wie setze ich richtig einen Notruf ab? Das zeigen wir Euch an diesem Nachmittag. Den Abschluss

bildet eine Bootstour auf dem See und eine Brotzeit vom Grill.

**Wann: 16. 8. 2017 von  
15:00 bis 18:00 Uhr**

**Wo: Station der Wasser-  
wacht in Ammerland**

Im Rahmen des Ferienpass- Angebots ist diese Aktion ab 15. Juli buchbar unter [www.unser-ferienprogramm.de](http://www.unser-ferienprogramm.de) Kontakt: Tanja Munzinger  
**Tel. 08177/998844**

Ihre Wasserwacht  
Ammerland ■



Metall braucht Ideen-  
Ideen brauchen Metall

**Rudolf Werner**  
**Schmiedemeister**

**Kunstschmiede • Schlosserei • Edelstahl- u. Blechbearbeitung**

**Ambacher Str. 20 • 82541 Holzhausen**  
**Telefon 081 77-5 77 • Telefax -8881**  
**werner-holzhausen@t-online.de**





**Katholischer  
Burschenverein  
Münsing**

**Liebe Münsingerinnen und Münsinger,  
Die Rollator-Gang**

...hat es geschafft, im dies-jährigen, gleichnamigen Theaterstück die Besucher auf's Beste zu unterhalten.

Auch heuer wurde der Kartenvorverkauf wieder in altbewährter Weise vom Münsinger Getränke- und Gartenmarkt abgewickelt und lief zu unserer Freude wie in den vergangenen Jahren sehr gut.

Zu dieser Zeit ging es für die Theaterspieler schon in die heiße Vorbereitungsphase. In vielen Arbeitsstunden wurden die Theaterkulisse gebaut, Kostüme und Requisiten zusammen getragen und mit viel Liebe fürs Detail die Bühne in eine „gemütliche Behausung“ für die Senioren-WG verwandelt!



Übermütige Rentner: Polizei im Haus der Rollator-Gang.

Nicht zuletzt die aufwendige Bühnentechnik war eine Herausforderung.

Im Stück ging es um drei Rentner, Kathi, Eduard und Erwin. Sie wollen es noch einmal so richtig krachen lassen. Das nötige Kleingeld dazu wollen sie sich mit einem Einbruch beim Juwelier im Nachbarhaus beschaffen. Ein „genialer“ Plan wird geschmiedet, war doch Erwin jahrelang Ableser im Nachbarhaus und weiß somit ganz genau, wo man im Keller durch die Wand bohren muss, um beim Juwelier rauszukommen. Gebohrt wird während der ohnehin sehr lauten Straßenbauarbeiten vom Keller der Nachbarin Prestele aus. Alles scheint bestens geplant zu sein. Doch in ihrer Vorfreude machen die beiden übermütigen Rentner auf der Straße ein Rollator-Rennen und werfen dabei Frau Bichl so heftig vom Rad, dass die Polizei ins Haus kommt. Von nun an wird es brenzlich für die drei, denn der junge Polizist wird immer misstrau-



Aufstellung zum Schlussbeifall: Viel Applaus gab's für das gesamte Ensemble des Burschenvereins.

scher und hellhöriger.

Das glückliche Ende der Geschichte erfuhren die Zuschauer über eine Durchsage aus dem Stuben-Radio. Der Sprecher war dabei kein Geringerer als unser 1. Bürgermeister Michael Grasl alias Mike von Radio Lüßbachwelle.

Ein herzliches Dankeschön für die Mühe und die investierte Zeit (unter anderem an die 30 Lese- und Theaterproben) gilt allen unseren Theaterspielern:

Johannes Schmid, Amelie Bernlochner, Matthias Reitenhardt, Katharina Schmid, Andreas Gampl, Eva Graf und Michael Lindovsky.

Ein weiterer Dank gilt Moni Schmid fürs Frisieren der Theaterspieler.

„Hut ab“ vor unserem Bühnentechniker Stefan Schmid, der trotz sehr vieler Schalter und Knöpfe stets alles im Griff hatte.

Der größte Dank gilt selbstverständlich unserer

Regisseurin Uli Schwabl. Es ist ihr wieder einmal gelungen, ein unterhaltsames Stück zu finden und mit ihren eigenen Ideen und Raffinessen auszustücken.

\*\*\*

Auch im Sommer wird es Ihnen, liebe Münsingerinnen und Münsinger, dank dem Burschenverein nicht langweilig. Am 24. Juni 2017 findet bei hoffentlich schönem Wetter wieder unsere alljährliche Johannifeier auf dem Kammerloh statt. Ausweichtermine sind der 30. Juni und der 01. Juli 2017. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt und musikalisch unterhalten werden wir von der Würmsinghauser Musi.

Und noch einen Termin sollten sie sich gleich schon mal vormerken. Am Freitag,

den 18. August findet unser Weinfest und am Sonntag, den 20. August unser 4. Oldtimertreffen (Bartl-Stadl am Biberweg) statt.

In diesem Sinne wünschen wir allen einen schönen Sommer und freuen uns, wenn wir Sie zu unseren Veranstaltungen begrüßen dürfen.

Veronika Buchner,  
Schriftführerin ■



**Steuerliche Betreuung von Privatpersonen sowie Gewerbebetrieben und Freiberuflern**

(Einzelunternehmer, Personengesellschaften, GmbHs)  
inklusive Buchführung und Löhne (System Datev)

**Erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung  
sowie Fragen des Generationswechsels**

**CHRISTIAN GEBEL**  
DIPL.-KFM./STEUERBERATER

**HERMANN GEBEL**  
STEUERBERATER

Sterzenweg 13 · 82541 Münsing  
Telefon 0 81 77 / 998 92 22 · Fax 0 81 77 / 998 92 23

Gautinger Straße 62 · 82234 Weßling (Oberpfaffenhofen)  
Telefon 0 81 53 / 93 01-0 · Fax 0 81 53 / 93 01-20  
info@steuerberater-gebels.de · www.steuerberater-gebels.de



## Sieben Jahre Tromposaund

**7 Jahre Spaß am Musizieren  
– 7 Jahre Proben – 7 Jahre  
Auftritte rund um die Welt**

Als wir im Dezember 2009 zum Holzhauser Dorfabend mit Tromposaund unseren ersten Auftritt hatten, war es für uns der erste Schritt in eine aufregende und spannende Zeit. Seitdem ist viel passiert. So feierten wir dieses Jahr im Januar unser 7-jähriges Bestehen mit unserem dritten Konzert „Brasant“ in Ascholding. Wir gestalteten einen Abend mit neuem abwechslungsreichem und unterhaltsamem Programm.

Neben der „Nudlberg Polka“, die Moritz Huber eigens dafür komponiert hat, spielten wir eine bunte Mischung verschiedenster Stilrichtungen. Zum Start in die zweite Hälfte wählten



Beim „schönsten Hobby der Welt“: Tromposaund aus Holzhausen.

wir die Serien-Melodie von „J.A.G. – Im Auftrag der Ehre“. Mit diesem Titel wollten wir zeigen, wie stolz wir darauf sind, Musik zu machen, sei es in der örtlichen Kapelle oder in einer kleinen Gruppe. Einige Videos findet man auf YouTube oder auf unserer Homepage: [www.tromposaund.de](http://www.tromposaund.de)

Wir musizierten Anfang des Jahres an einigen Hochzeiten, einem Musikanten-Treff im Hofbräuhaus in München, sowie zwei „After Show Parties“ auf dem Münchner Messegelände.

Zum Bezirksmusikfest in Holzhausen gaben wir ebenfalls unser Bestes und sorgten für super Stimmung

beim Festabend. Im Bierzelt „Dahoam“ war es uns eine besondere Freude, vor den Musikanten aus Nah und Fern zu spielen. Ein rundum gelungenes Fest für Alt und Jung.

An Mariä Himmelfahrt (15.08.17) dürfen wir auf der Königsdorfer Alm spielen und laden euch herzlich ein. Bei schönem Wetter, leckeren Kuchen, Brotzeiten und Bier, immer ein gelungener Ausflug für Radler, Spaziergänger und Biergarten-Liebhaber.

Auch in Bierzelten, die nicht auf den heimischen Wiesen stehen, werden wir engagiert. Am 21. Juli sind wir zu Gast in Altenau und

zwei Wochen später, am 3. 8. 2017, bei der Festwoche in Garmisch.

Sieben Jahre Woodstock – Sieben Jahre Tromposaund – das kann kein Zufall sein?!

Das Highlight, auf das wir uns besonders freuen, ist der Auftritt am „Woodstock der Blasmusik“ in Ort im Innkreis in Österreich. Zum siebten Mal steigt das große Blasmusik Festival, das jedes Jahr mehr als 20.000 Besucher zählt. Am Donnerstagabend heißt es dann für uns, vor eingefleischten Blasmusikfans einen griabigen, schmissigen und lässigen Auftritt zu gestalten und die Menge zum Grooven zu

bringen. Daher bereiten wir uns seit einigen Monaten speziell auf die Stunde in der Bierzelt Area, der sogenannten „Allerhand Stage“ vor. Neben den Reiwa Buam, der Tegernseer Tanzmusi, Moop Mama und den Jochberg Musikanten ist es uns eine ganz besondere Ehre, dort das bayerische Oberland vertreten zu dürfen.

Aber auch danach geht's stetig weiter, sei es im Proberaum oder auf da Roas. Beim Event „Kultur im Park“, stellt die Stadt Bad Aibling ein ganz besonderes Programm auf die Beine. Auch wir sind wieder vertreten und gestalten am 25. 8. 2017 einen

Konzertabend im Brunnenhof im Kurpark.

### Weitere Termine

**21. 7. 2017**  
Bierzeltabend Altenau  
**3. 8. 2017**  
Festwoche Garmisch  
**15. 8. 2017**  
Königsdorfer Alm  
**25. 8. 2017**  
Konzertabend, Kurpark Bad Aibling

Und trotz oder gerade wegen all der Termine bleibt es auch im verflixten siebten Jahr das „schönste Hobby der Welt“!

*Christoph, Hansi, Moritz,  
Quirin, Josef, Simon von  
TROMPOSAUND* ■

Gesund,  
Schön & Schlank  
in den Frühling ...



# DETOX SÄFTEKUR

Unser Angebot von März bis Mai 2017:

Eine bis zwei Wochen Detox Kur mit Entgiftungsanwendungen in unserer Praxis:  
Entschlackungsmassage & Colon-Hydrotherapie

Wollen Sie mehr darüber erfahren?  
Sie sind herzlich eingeladen zu einem Vortrag von Theda Sebald

## „Entgiften statt vergiften“

Wann? Mittwoch, 8. März 2017, um 19.30 Uhr Wo? Naturheilpraxis Sebald  
Um Anmeldung wird gebeten unter Tel: 08177 99 84 980



Naturheilpraxis Sebald | Am Schlichtfeld 6 | 82541 Münsing

### Holzofengeräucherte Fische

Hausgeräucherte Renken, Saiblinge, Lachsforellen, Aale  
finden Sie täglich frisch in unserem Fischladen mit kleinem Brotzeitgarten

Für Ihre Feier oder Party  
bereiten wir auf Bestellung  
Canapes und **Fischplatten** in  
verschiedenen Variationen.



Täglich frische (auch Sonntag)  
Süßwasser- u. Meeresfische,  
auch als Filet.

#### Unsere Spezialitäten:

- Saiblingsfilets nach Matjes-Art
- Kaltgeräucherte Filets, Salate
- Geräuchertes Saiblingsfilet mit Sauerrahmschmand und Lachs

### Fischerei & Bootsverleih Sebald

Nördliche Seestraße 22, 82541 Ammerland  
Telefon 081 77/91 32



**JudoVerein  
Ammerland-  
Münsing**

## Versöhnlicher Saisonabschluss für die Münsinger Punkt beim Primus

Die Judoka vom JVAM haben mit einem 10:10 am letzten Kampftag der Saison 2017 einen Punkt beim bisher ungeschlagenen SC Gröbenzell entführt.

Der Start in die Partie war überraschend: Peter Will, der seit der vergangenen Meisterschaftsserie zu den besten Nachwuchsatleten Süddeutschlands gehört, fiel Ippon. Mit einem bemerkenswerten Feger hatte Markus Geierhos ihn von den Beinen geholt. Peters Bruder Andi wollte das aber nicht so stehen lassen und bezwang den Bezirkskaderathleten Andi Keim über Zeit mit drei Wertungen. Doch dann kam

es ganz dick für die Blue Hornets: Kapitän Leo Wank, Kampfriese Martin Seika und die leichtgewichtigen Youngsters Basti Lehn sowie Michi Widani verloren deutlich. Doch dann begann mit Matthias Pötzl die unglaubliche Aufholjagd durch einen kraftvollen Konter, der ihm einen persönlichen Triumph über den landesbekanntesten Benjamin Martan einbrachte. Andi Schaubmar holte sich den kampfflosen Punkt ab. Andi Bauhofer hielt seinen Widersacher im Boden fest, sodass Anders Chucholowski mit beinahe akro-

batischen Wurfeinlagen und ebenfalls einem Haltegriff das 5:5 errang.

„Auch wenn wir vorab gesagt haben, dass uns der Endstand wurscht sein wird, so wollen wir jetzt doch beim Ligaprimus einen Punkt einsacken“, erklärte Coach Andreas Bruderhofer zur Halbzeit und behielt die erfolgreiche Aufstellung bei.

Der Start verlief diesmal anders, jetzt konnten beide Will-Brüder stechen. Andi rächte seinen jüngeren Bruder mit einem taktisch hervorragenden Sieg gegen Geierhos, Peter nahm den



Team BlueHornets: versöhnlicher Abschluss einer langen Saison.



**aktiv markt Graf GmbH**

82541 Münsing • Bachstraße 3 • Telefon 08177/201 • Fax 08177/422

- Lebensmittel
- Obst & Gemüse
- Kurzwaren
- Schulbedarf
- Feinkost
- Haushaltswaren
- Textilien
- Schreibwaren

Mo - Sa 7:00 bis 12:30 und 14:15 bis 18:00 • Mi und Sa Nachmittag geschlossen

Elan mit und warf Keim mit Ippon. Doch wieder grüßte das Training des Olympioniken Tobias Englmeier, der in Gröbenzell regelmäßig die Matte leitet. Seika, Wank, Widani, Lehn und Schaubmar verhalfen dem SC – trotz großer Anstrengung – durch Niederlagen zur zehnpunkte-Marke, ab der man nicht mehr verlieren kann. Nach einem Sieg von Matthias Pötzl durch fehlenden Gegner lag es dann an den erfahrenen Chucholowski und Bauhofer, die letzte Chance zu nutzen. Und tatsächlich stachen beide souverän, sehr zur Freude der mitgereisten Fans. Stolz war Coach Bruderhofer besonders auf die Moral der Mannschaft: „Um den Kopf in den Sand zu stecken, ist sowieso keiner der Jungs der Typ. Trotzdem war ich am Ende erleichtert, dass es keine Überraschung gab.“

## Seltsamer Turnierverlauf Luis Schmidt disqualifiziert

Über 1000 Judoka aus 14 Nationen machten sich vergangenes Wochenende auf, um am 20. Internationalen Thüringer Messecup 2017 in Erfurt teilzunehmen. Dieses Turnier ist für die Altersklasse U16 ein wahres Highlight des Jahres, da dies als Sichtungsturnier des Deutschen Judobundes gewertet wird.

Unter den Kämpfern aus Bayern war auch der 15-jährige Luis Schmidt, der sich als amtierender Süddeutscher Meister und Fünfter der diesjährigen Deutschen Meisterschaften durchaus Hoffnungen auf eine ordentliche Platzierung machen durfte.

Doch bereits zu Beginn des Turnieres mussten sich die 55 Kämpfer der Ge-

wichtsklasse -50 kg mit doppelten und fehlerhaften Kampflisten auseinandersetzen. Nach Bereinigung der Begegnungen musste sich der Judoka vom Starnberger See aber erstmal über zwei Stunden auf seinen ersten Kampf gedulden.

Von seinem Landestrainer Daniel Wächter bestens vorbereitet, stellte sich Schmidt dem starken Kämpfer Nicolas Kunze aus Hildesheim. In einem offenen Schlagabtausch gelang es keinem der Kontrahenten, in der regulären Wettkampfzeit eine Wertung zu erzielen. Durch eine Unachtsamkeit im Goldenen Score musste sich der Ickinger Gymnasiast dem späteren Finalteilnehmer geschlagen geben. Mit einer gehörigen Wut im Bauch fightete sich Schmidt nun mit sehenswerten Würge, Hebel, und Wurftechniken Runde für Runde weiter. Im



**Neu**

**MICHAEL ÖTTL**  
Inhaber & Werkstattmeister

**JOSEPH HOLZER**  
Inhaber & Werkstattmeister

**AutoService Icking OHG**  
Münchnerstrasse 5  
82057 Icking  
Tel: 08178 | 90 66 33  
Fax: 08178 | 90 66 85  
Mail: mail@autoservice-icking.de  
www.autoservice-icking.de

**Reparaturen**  
**HU & AU im Haus**  
**Inspektion**

**Reifen- & Bremsenservice**  
**aller Fabrikate**

Entscheidungskampf um eine vordere Platzierung im starken Teilnehmerfeld dominierte Luis die Begegnung gegen den Tschechen Dvoracek deutlich, bevor der Kampf unerwartet von den Kampfrichtern per Videoaufzeichnung unterbrochen wurde. Nach kurzer Beratung wurde für Luis Schmidt ein Hansokumake – Disqualifikation wegen Ansatzes eines verbotenen Standhebels ausgesprochen. Ungläubige Gesichter und Unverständnis bei den Betreuern und Landestrainern für diese Entscheidung. Auch intensiver Protest und die Bitte nach einem Videobeweis wurde von den verantwortlichen Kampfrichtern abgelehnt. „Wir werden diese Aktion anhand privater Videoaufzeichnungen nochmals im Kreise der Bundes- und Landestrainer besprechen“;



**Siegreicher Ausheber durch Luis Schmidt beim Turnier in Erfurt.**

so MU16 Chefcoach Daniel Wächter im Anschluss. Eine weitere Erfahrung in der noch sehr jungen Karriere für den Nachwuchsjudoka Luis Schmidt.

„Nichtsdestotrotz wird sich

weiter intensiv auf die nächsten Herausforderungen in den kommenden Monaten vorbereitet und das kuriose Turnier einfach abgehakt“, so Pressesprecher und Vater Rainer Schmidt. ■

**Das oswald beautystudio**  
Mit unserem Sonnenengel-Solarium gefahrlos zur Traum-Bräune!

**Warum Sonnenengel?**

- kein Sonnenbrandrisiko
- sensorgesteuerte UV-Dosis
- biopositive Wirkungen
- höchster Komfort beim Bräunen
- integriertes Soundsystem mit MP3-Dock-in

**Luxus Lashes**  
Schöne Augen und Wimpern, mit einer Wimperntängerung oder -verdichtung!

**Nagel-Modellage**  
Perfekte Nägel für Ihren perfekten Auftritt. Von der Pflege bis zur Modellage.

powered by Ergoline

**PEDIX Fußpflege**  
Das Verwöhnprogramm für gestresste Füße, auf Wunsch mit Fußnagel-Modellage!

**oswald beautystudio** Hauptstr. 13 · 82541 Münsing  
08177 / 341 · friseur-oswald.de



**Ortsverband Schäftlarn-Wolfratshausen e.V.**

## Jahreshauptversammlung

Die DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen hat sich am 19. März 2017 zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen getroffen.

Zunächst berichtete die bisherige Vorstandschaft den gut 50 Teilnehmern über die Highlights des vergangenen Jahres, ein äußerst erfolgreiches Jahr, wie aus den Berichten deutlich wurde. „Wir gehen streng auf die 400 Mitglieder zu“, begann der erste Vorsitzende Bernhard Link nach den Grußworten.

Auch die scheidende Schatzmeisterin Renate Schramm konnte über einen Jahresüberschuss von etwas mehr als 8.000 € berichten, wobei gleichzeitig ordentliche Rücklagen gebildet werden konnten. Unter anderem werden die Rücklagen gebraucht für eine neue Einsatzgarage in Wolfratshausen, die, wie Peter Schramm als technischer Leiter für den Bereich Einsatz aktuell mitteilen konnte, demnächst genutzt werden kann. Renate und Peter Schramm haben im Vorfeld zur Versammlung schon kundgetan, dass sie nach jahrelan-



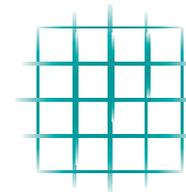
**Bernhard Link (zweiter von links) und Mathias Feichtbauer (fünfter von links) wurden als Vorsitzende der DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen im Amt bestätigt, ebenso Regina Senft (zweite von rechts) als Vorsitzende der DLRG Jugend. Rund um diese drei hat sich eine neue, breit aufgestellte Vorstandschaft bei den Neuwahlen gefunden.**

ger, sehr aktiver Tätigkeit im Vorstand nicht mehr für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stehen. Für ihr Engagement über die vielen Jahre erhielt Peter Schramm die Ehrennadel des DLRG Landesverbands Bayern in Silber, Renate Schramm die Ehrennadel in Gold.

So ging es auch schon an die vom Ehrenvorstand Al-

fons Krauser in bewährter Form geleiteten Neuwahlen. Bernhard Link und Mathias Feichtbauer wurden als Vorsitzende einstimmig wiedergewählt.

Neuer technischer Leiter für den Bereich Ausbildung ist Tobias Maier, der mit Benedikt Fischhaber und Sophia Ritter nun zwei Stellvertreter neben sich hat.



**Matthias Zündorff**

Fliesenleger  
Generalrenovierer  
Badsanierer

- Fliesen
- Verputz
- Estrich
- Trockenbau
- Dehnungsfugen
- Bäderabdichtung

Ammerlander Hauptstraße 34  
82541 Ammerland  
Tel.: 0 81 77 / 99 77 33  
Fax: 0 81 77 / 99 77 34  
Mobil: 0175 / 65 44 607  
matthias.zuendorff@web.de

Mit Kopf und Hand vom Boden bis zur Wand.

Ebenfalls zwei Stellvertreter hat Florian Lohse als neuer technischer Leiter Einsatz, ihm stehen Fabien Rid und Florian Springer zur Seite. Auch das Resort Wirtschaft und Finanzen hat mit Hedwig Fischhaber und den Stellvertretern Dirk Wendt und Christa Senft drei neue Gesichter.

Vor der Ortsverbandversammlung hat auch die DLRG Jugend neu gewählt – Regina Senft bleibt weiterhin Jugendvorsitzende, sie hat sich aber einige Unterstützer für die vielen Aktionen der Jugend ins Boot geholt, ihre Stellvertreter sind Moritz Pfeifenrath, Jens

Rammes, Julia Fischhaber, Luca Link und Felix Leppmeier.

Viele Aktionen sind aktuell schon am Laufen oder wurden noch von der alten Vorstandschaft initiiert, von der Teilnahme am Projekt Seepferdchen für alle bei dem gesponsert von NIVEA pädagogisches Fachpersonal zu Rettungsschwimmern ausgebildet wird, bis hin zum anstehenden Sanitätskurs im April. Die neue Vorstandschaft wird nahtlos übernehmen und sicher auch neue Ideen einbringen. Für Ende April ist ein Workshop mit der neuen Vorstandschaft bereits in Planung.

### Fachausbildung Wasserrettungsdienst Nachwuchs für die Wasserrettungsstation

Die Wasserrettungsstation der DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen in St. Heinrich am Starnberger See ist seit Anfang Mai wieder an den Wochenenden besetzt.

Alle jungen Nachwuchserretter werden von der DLRG selbst ausgebildet, die Grundlage dafür ist neben dem Deutschen Rettungsschwimmabzeichen Silber die „Fachausbildung Wasserrettungsdienst“. Der erste



Florian Lohse (ganz links) als technischer Leiter Einsatz und Tobias Maier (ganz rechts) als technischer Leiter Ausbildung von der DLRG Schäftlarn-Wolfratshausen, bilden den Nachwuchs für die Wasserrettungsstation St. Heinrich in mehreren Gruppen selbst aus.

Teil dieser modularen Ausbildung wurde an einem gesamten Wochenende inklusive Übernachtung in

der Wasserrettungsstation durchgeführt. Zu den verschiedensten Themen haben sich Theorie und Praxis ab-

gewechselt. Rechtliche Aspekte, Besonderheiten an Binnen- und Küstengewässern einerseits und praktische Einheiten wie das Werfen des Wurfsacks oder das Slippen von Booten sowie das Einsteigen in ein Boot vom Wasser aus andererseits jeweils als Beispiele. Geleitet wurde die Ausbildung von Tobias Maier, dem Leiter Ausbildung des Ortsverbandes, unterstützt von vielen Referenten. Er zeigte sich nach der Ausbildung auch sehr zufrieden – „Damit wird die zukünftige Generation der Wachmannschaft gut auf den Dienst vorbereitet.“ ■



**Café Waldhauser**  
Bauernhofcafé  
Brunnenstraße 28a · Holzhausen  
Telefon 08177/926 757  
info@cafe-waldhauser.de  
www.cafe-waldhauser.de

Öffnungszeiten:  
Freitag, Samstag, Sonntag und Feiertag  
von 13 bis 19 Uhr

**Hausgemachte Kuchen  
regionale Brotzeiten**



## Hairgstylt - Christina Hofner



- ❖ Loopschals
- ❖ Haarschmuck
- ❖ Trachtenschmuck & Accessoires

- ❖ Individualanfertigung / Kurse
- ❖ Onlineshop – [www.hairgstylt.de](http://www.hairgstylt.de)
- ❖ Verkaufsraum (Termine nach Vereinbarung)

**Christina Hofner** \* Oberer Kammerloh 18 \* 82541 Münsing \* Tel. 0157/59057810 \* [info@hairgstylt.de](mailto:info@hairgstylt.de) \* [www.hairgstylt.de](http://www.hairgstylt.de)





## MAX WILL

### Bau- und Möbelschreinerei

Möbel + Innenausbau + Küchen  
Saunabau + Fenster + Türen  
Treppen + Geländer

Hacklgasse 2, Münsing · Tel. 08177/436 · Fax 8938 · [maxwill100@hotmail.com](mailto:maxwill100@hotmail.com)

## Medizinische Fußpflege



**Petersberger Karin**  
Hartweg 15  
82541 Münsing  
Tel. 08177 / 9110  
Mobil. 0174 7677158

Termine nach Vereinbarung auch Hausbesuche



Beim Weltgebetstag 2017 – Philippinen



## Was war los beim Frauenbund?

### Weltgebetstag 2017 Philippinen

„Man nimmt jedes Mal etwas mit nach Hause“, gemeint sind nicht nur die exotischen Speisen, sondern auch die Informationen über das jeweilige Land und seine Menschen und natürlich die außergewöhnliche Musik. Mit den Spenden des

Abends werden Weltweit Frauenprojekte gefördert. Ein Dank an die Organisationsgruppe: Annemarie Schlosser, Marianne Müller, Christa Eckart, Heidi Bauer, Anneliese Hofner, Isolde Schlosser, Maria Huber, Christine März und allen Helferinnen.

### Eltern-Kind-Treff, Vortrag „Eltern stärken – damit Erziehung gelingt“

Es ist heute eine schwierige und anspruchsvolle Aufgabe, Kinder groß zu ziehen. Möglichkeiten der sozialen

Netze und finanziellen Unterstützung wurden im Vortrag erläutert. Eltern-Kind-Treff des Frauenbundes für Kinder bis 2. Jahren Freitag Anmeldung bei Elli Graf Tel. 929552 und Eva Leinbach Tel. 9980888

### Maiandacht

mit besonderen Texten und musikalischer Untermalung durch den Gesangsverein Münsing.

### Dokumentarfilm „Bis ich Deine Tränen trockne“

Die Ammerlander Filmemacherin Daniela Baumgartner begleitete in Jerusalems Altstadt Familien aus den drei Weltreligionen in ihrem Alltag. Das Publikum erhielt einen Einblick in deren Leben, Hoffnungen und Sorgen.

### Messe „Die 66“

Der Frauenbund hatte einen Stand auf der Messe „Die 66“ auf dem Messegelände.

### Frauenbund auf Wanderschaft

Die jährliche Wanderung des Frauenbund Diözesanverbandes besuchte dieses Jahr den Zweigverein Münsing. Bei Sonnenschein und schneebedeckten Bergen ging es über Staudach und Reichenkam vorbei an blühenden Wiesen und unberührten Schluchten zur Holzhauser Kirche mit einem herrlichen Blick auf den Starnberger See und die Berge. Zurück in Münsing wur-

de im Gasthof „Altwirt“ geschlemmt und geplaudert.

Unser aktuelles Programm findet Ihr im Schaukasten bei Edeka und im Internet: [www.frauenbund.pfarrverband-muensing.de](http://www.frauenbund.pfarrverband-muensing.de).

Alle weiteren Infos bei: Christine März  
Telefon 08177/8483  
[christl.maerz@web.de](mailto:christl.maerz@web.de)



Filmerin Daniela Baumgartner



Bei der Messe „Die 66“



Gemeinsam wandern und sich austauschen: der Münsinger Frauenbund mit seinen Gästen.



Vortrag beim Mutter-Kind-Treff



Maiandacht mit Musik

## Das Beste für Ihre Füße!

- Orthop. Einlagen nach neuester Technik für beanspruchte Füße, bei Fersensporn, Knick-, Senk- und Spreizfuß; Kinderfüße
- + Diabetiker-Einlagen und -Schuhe
- Modische orthopädische Maßschuhe
- + MBT-Schuhe mit Einweisung
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- + Schuhzurichtung und Schuhreparatur

[www.bernwieser.de](http://www.bernwieser.de)

**BERNWIESER**  
ORTHOPÄDIE-SCHUHTECHNIK

82541 Münsing, Bachstr. 37  
Tel. 08177-562

Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr  
und nach Vereinbarung

Hauptbetrieb:

80538 München, Thierschstr. 22  
Tel. 089-29 29 77, Mo.-Fr. 9.00-18.00

zertifizierter Meisterbetrieb



**Freiwillige  
Feuerwehr  
St. Heinrich**

## Feuerwehrauto endlich geweiht

Nach dem 2013 neu erbauten Feuerwehrhaus durfte die freiwillige Feuerwehr St. Heinrich diesen März endlich auch das lang ersehnte Feuerwehrauto begrüßen. Bei der Fahrzeugweihe durch den Seeshaupter Ortspfarrer Mladen Znahor, die am 8. April 2017 stattfand, feierten neben den St. Heinricher



Endlich da und gleich geweiht: das lang ersehnte Feuerwehrauto.

chern auch die vier übrigen Münsinger Ortsteilfeuerwehren, sowie Feuerwehrkollegen aus Seeshaupt, Iffeldorf, Dorfen, Icking und Beuerberg das neue Einsatzfahrzeug, das für diesen Anlass feierlich geschmückt worden war. Ebenfalls anwesend waren der Trachtenverein „Würmseer Seeshaupt-St. Heinrich“, sowie die unit weit vom St. Heinricher Feuerwehrhaus stationierte DLRG Wolfratshausen-Schäftlarn. Damit hat nun auch die letzte der 58 Feuerwehren des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen ihr eigenes Feuerwehrauto. Das von der

Gemeinde und dem Freistaat finanzierte MLF (Mittleres Lösch-Fahrzeug) ist ein Allrounder, der perfekt auf die Bedürfnisse der St. Heinricher Wehr zugeschnitten ist. Sechs Personen finden in dem Fahrzeug Platz, das die Wehr für verschiedenste Aufgaben wie Brandbekämpfung, Überschwemmungseinsätze, Autounfälle und Sturmschäden wappnet.

Neben einem Löschwassertank mit 800 Litern verfügt es über einen Nasssauger, Vorrichtungen zur Verkehrsabsicherung, vier Atemschutzgeräte und wei-

tere moderne Ausrüstungsgegenstände.

Die Feuerwehr um Kommandant Bernhard Block und Vereinsvorsitzenden Hans Ziegler dankte der Gemeinde und allen Beteiligten, die es möglich gemacht hatten, die Anschaffung des neuen Fahrzeugs zu verwirklichen. Ziegler sprach von einem „bewegenden Moment“ für die Feuerwehr, die sich dank des neuen Fahrzeugs und den vielen neuen Feuerwehrlern, die in den letzten Jahren eingetreten sind, bestens für die Zukunft gerüstet sieht.

Sebastian Huber ■

## Physiotherapie Anni Voit

Staatlich geprüfte Physiotherapeutin

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Physiotherapie auf neurologischer Basis nach Dr. Vojta
- Kinder- und Säuglingstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Senioren- und Sportgymnastikgruppen

Alle Kassen – Berufsgenossenschaft – privat  
Hausbesuche nach Absprache möglich



TERMINVEREINBARUNGEN  
TELEFON  
08177 – 99 72 20  
0176 – 32 21 47 42

PRAXIS  
ANSCHRIFT  
Bachstrasse 7  
82541 Münsing

## BESTATTUNGSUNTERNEHMEN KLEIN OHG

Graslitzer Str. 23 a  
82538 Geretsried

Schießstättstr. 96  
82515 Wolfratshausen

TEL. 08171 - 6911

65 JAHRE FAMILIENTRADITION

Wir beraten Sie in allen Fragen, erledigen sämtliche Behördengänge und kommen auf Wunsch zu einem persönlichen Gespräch zu Ihnen ins Haus.

Wir sind Tag und Nacht erreichbar,  
auch an Sonn- und Feiertagen.



**S.V. Münsing-Ammerland**

**B-Juniorinnen, Saison 2016/2017:**

## Die Torschützenkönigin kommt vom SV Münsing!

Mit einem klaren 5:0-Erfolg über Fürstenfeldbruck (Tore: Vicky 3, Julia 2) verabschiedeten sich die B-Mädels in die Sommerpause. Einen ausgezeichneten dritten Platz mit 46 Punkten und einem Torverhältnis von 93:30 aus zwanzig Spielen konnten sich die Münsingerinnen dabei erspielen.

Und obendrein noch ein Zuckerl: unsere Torjägerin Vicky Neufeind wurde mit 57 Toren Torschützenkönigin der gesamten Liga. Herzlichen Glückwunsch sagen alle B- und C-Mädels, das

deten sich die B-Mädels in die Sommerpause. Einen ausgezeichneten dritten Platz mit 46 Punkten und einem Torverhältnis von 93:30 aus zwanzig Spielen konnten sich die Münsingerinnen dabei erspielen.



Mit unfassbaren 57 Treffern Torschützenkönigin der B-Juniorinnen: Vicky Neufeind mit den beiden Münsinger Mädchen-Trainern Walter Bachhuber (links) und Wolfgang Mucha (rechts).

Trainergespann Bachhuber/Mucha, die C-Junioren mit den Trainern Bochnig/Schmid und natürlich auch alle Funktionäre des SV Münsing-Ammerland! Weiter so, Vicky!

## Vereinsmeister gesucht

Im Rahmen des diesjährigen Sommerfests am Samstag, dem 15. Juli 2017 veranstaltet der SV Münsing-Ammerland ab 14:00 Uhr sein traditionelles Kleinfeld-Fußballturnier der Ortsvereine um den Wanderpokal des SV Münsing (Titelverteidiger: „Die Ehemaligen“).

Die Spielzeit beträgt zehn Minuten, jede Mannschaft besteht aus fünf Spielern/Spielerinnen und einem Torwart, die Zahl der Auswechselspieler ist beliebig.

Wer Interesse an der Teilnahme hat, melde sich bitte bis 10. Juli bei Peter Linhuber, Tel. 08177/1285 oder p.linhuber@gmail.com ■

## Schreinerei & Zimmerei

**Anton einbach**  
Wir sind vom Fach – vom Boden bis zum Dach

Am Schlichtfeld 15 in Münsing, Tel. 08177/1712



## Was ist unser Ziel?

Der Förderverein für Musikerziehung Münsing e.V. hat das Ziel, die Musikerziehung der Schülerinnen und Schüler der Gemeinde Münsing finanziell zu fördern.

Die finanziellen Mittel erhält unser Verein überwiegend von der Gemeinde Münsing.

Die Verteilung der Förder/Spendengelder erfolgt gebündelt über den Förderverein, unabhängig davon, ob der Unterricht privat, in einer Musikschule oder in einer der drei Musikkapellen erfolgt.

Sehr erfreulich ist, dass im Schuljahr 2015/2016 insgesamt 78 Schülerinnen und Schüler (gegenüber 68 im Vorjahr) eine Förderung erhalten konnten.

## Wer wird gefördert?

Gefördert wird die musikalische Erziehung – sprich Instrumental- oder Gesangsunterricht – von Kindern der Gemeinde Münsing bis zum 18. Lebensjahr.

## Was sind die Voraussetzungen für eine Förderung?

- Kinder/Schüler der Gemeinde Münsing bis zum 18. Lebensjahr
- Musikunterricht (Instrument oder Gesang) in Einzel- oder Gruppenunterricht (max. drei Kinder)

- Unterricht in einer Musikschule (z.B. Wolfratshausen, Geretsried)
- oder Unterricht in der Jugendausbildung in einer der drei Musikkapellen
- oder durch entsprechend qualifizierten Musiklehrer/in im Privatunterricht
- Mitgliedschaft der Familie im Förderverein oder in einer der drei Musikkapellen der Gemeinde

## Sie möchten die musikalische Ausbildung durch eine Spende unterstützen?

Um künftig bei wachsenden Schülerzahlen die Höhe der Förderung beizubehalten bzw. ausbauen zu können, ist der Verein neben den gemeindlichen auch auf zusätzliche Gelder angewiesen. Hierzu besteht für Sie jederzeit die Möglichkeit, die musikalische Ausbildung der Kinder in unserer Gemeinde durch Ihre Spende an den Förderverein für Musikerziehung zu unterstützen.

Gerne stellen wir dafür eine Spendenquittung aus. Die Spenden kommen allen Schülerinnen und Schülern gleichermaßen und in vollem Umfang zu Gute.

## Interesse?

Wenn wir nun Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft oder einer Spende geweckt ha-

ben, wenden Sie sich bitte gerne an ein Vorstandsmitglied persönlich oder unter [www.musik-muensing.de](http://www.musik-muensing.de). Hier finden Sie auch alle Anträge zur Mitgliedschaft und Förderung.



## Früher Beginn und gezielte Förderung: die beste Voraussetzung für die Talententwicklung.

Zu guter Letzt bitten wir alle, die eine Förderung geltend machen möchten, bis spätestens zum 31. 7. 2017 den Antrag für das laufende Geschäftsjahr 2016/2017 an den Vorstand zu stellen. Die Antragsformulare und Beitrittsformulare finden Sie ebenfalls auf unserer Internetseite. ■

*Der Vorstand  
Georg Sebald, Martin Ertl,  
Silke Butenandt-Denk,  
Monika Bauer, Sonja Sebald*



### Neues von der „Tourismus Münsing IG“

Am 23. März 2017 waren alle Mitglieder des „Tourismus Münsing IG“ zur Jahreshauptversammlung beim Altwirt in Münsing eingeladen. Neben den zahlreich anwesenden Mitgliedern wurden auch Gäste herzlich begrüßt: Ernst Grünwald (3. Bürgermeister) und Claudia Ruhdorfer (Gemeinde Münsing), Herr Dr. Wüstefeld und Herr Lortz vom Tölzer Land Tourismus, Herr Götzl von Tourismus Starnberger Fünf-Seen-Land

Nach den Begrüßungsworten des Vorstands und der Begrüßung des 3. Bürgermeisters folgten die Berichte der Vorstandsvorsitzenden Susanne Huber, der Schriftführerin Bärbel Taffertshofer und der Kassiererin Silvia Schurz. Im Anschluss freuten sich die

Mitglieder über umfassende und interessante Berichte der Referenten Herr Dr. Wüstefeld, Herr Lortz und Herr Götzl.

### Kleine Zusammenfassung und Rückblick:

Nach wie vor läuft der Verkauf der „Gourmetwanderung“ sehr erfolgreich und ist seit April 2016 auch online über die Homepage möglich.

### Natur-Gesundheitstag

Am 5. Mai 2016 fand im Schlossgut Oberambach der Natur-Gesundheitstag statt. Es wurde ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit viel Bewegung und vielen interessanten Vorträgen zum Thema Natur und Gesundheit geboten.

### Neue Ortseingangstafeln

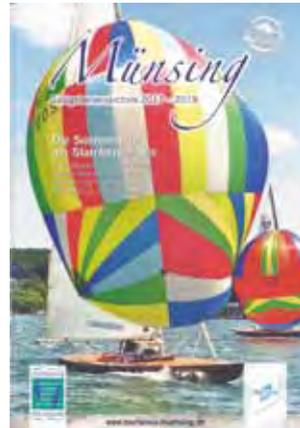
Im letzten Jahr wurden zwei neue Ortseingangstafeln in neuem, modernem und freundlichem Design aufgestellt.

### Kraft-Orte

Liegebänke aus Holz sorgen für Ruhe und Entspannung – eine angenehme Stärkung am Wegesrand.

### Gastgeberverzeichnis

Das neue Gastgeberverzeichnis erschien Anfang des Jahres 2017 und ist in der Gemeinde und in Prospektboxen erhältlich.



Das neue Gastgeberverzeichnis

### Website

Die Homepage wird erneuert und ging am 22. Juni 2017 mit neuem „respon-

sive design“ online – was bedeutet, dass die Internetseite nun auch für Endgeräte wie Smartphones und Tablets, übersichtlich dargestellt wird. Einfach mal reinschauen!

### Der neue Urlaubsführer „FIT in Münsing“

Der jedes Jahr vom Ambacher Verlag in Kooperation mit der Tourismus Münsing IG erstellte 60-seitige Urlaubsführer für Münsing und Umgebung wurde bereits an alle Gastgeber in der Gemeinde geliefert. Weitere



### Der neue Urlaubsführer für 2017 mit vielen Tipps und Infos.

Exemplare liegen bei vielen touristischen Brennpunkten, in Restaurants und Geschäften aus sowie im Foyer des Münsinger Rathauses. Gastgeber können sich dort auch bei Frau Ruhdorfer weitere Kontingente abholen – selbstverständlich gratis.



### Aktion gegen Hundekot

Mit humorvollen, aber durchaus erst gemeinten Schildern versucht die Tourismus Münsing IG der Verschmutzung durch Hundekot beizukommen. Leider sind viele Hundebesitzer zu der Unart übergegangen, den Hundekot zwar in Kotbeuteln aufzunehmen, diese aber dann einfach vor Ort liegenzulassen. Und dort

bleiben sie dann bis zum St.-Nimmerleinstag, denn die Verrottungsdauer eines Polybeutels beträgt bis zu 1.000 Jahre.

Als Pilotprojekt werden drei der von Fritz Wagner vom Ambacher Verlag entwickelten, wetterfesten Schilder zunächst am Spazierweg zwischen Buchscharner Seewirt und dem Campingplatz St. Heinrich eingesetzt. ■



**Schwerpunkte**

- Klassische Pflanzenheilkunde
- Akupunktur
- Schmerzlose Laser-Akupunktur
- Neuraltherapie
- Manuelle Therapien
- Aufbaukuren
- Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure

Am Griesbühl 3  
82541 Münsing  
Tel. (08177) 20 44 77  
www.naturheilpraxis-lichtblick.de  
info@naturheilpraxis-lichtblick.de

**Naturheilpraxis Lichtblick**  
Stephanie Staudacher, Heilpraktikerin



Zeit für Genuss.

**BÄCKEREI  
WAGNER**

**Bäckerei · Konditorei · Stehcafé · Pane Italiano**

Hauptstraße 6 · 82541 Münsing · Tel. 08177/281 · Mobil 0179/1708331  
Dienstag bis Freitag 6.00-12.30 und 14.30 bis 18.00 Uhr, Samstag 6.00-12.00, Montag geschl.



**Gesangverein Münsing-Ammerland**

## Unsere Fahne ist in die Jahre gekommen

Verträumt schaut sie, so als lausche sie einem schönen Gesang: die heilige Cäcilia, welche die Fahne des Gesangvereins Münsing-Ammerland ziert. Ihr Heiligenschein ist rot, sie trägt einen kleinen weißen Schleier im

Haar und ein blaues, kunstvolles Gewand. Cäcilia ist die Patronin der Kirchenmusik.

Auf der anderen Seite der Vereinsfahne prangt eine goldene Lyra mit Lorbeerblättern vor grünem Hintergrund. Daneben steht der Schriftzug „Männergesangverein Münsing-Ammerland gegründet 1902“.

Zu jener Zeit bestand der Verein nur aus Männern, erst im Jahr 1974 kamen Frauen hinzu. Gestiftet hat die Vereinsfahne Josef Filser aus Ammerland.

In der Chronik des Gesangvereins (Nov. 1961) heißt es dazu: „Vorstand Wagner begrüßte alle Ausschussmit-



**Ziert die Vorderseite der Fahne: die Heilige Cäcilia**

glieder im Gasthaus Sailer und bedankte sich für ihr pünktliches Erscheinen. The-



**Die Rückseite der Fahne: Damals noch reine Männersache, heute eher umgekehrt – der Verein sucht nach tiefen Stimmen.**



**Oktober 1962: Fahnenweihe zum 60-jährigen Gründungsfest mit dem damaligen Chorleiter Georg Kühbeck (Mitte, im Mantel).**

ma Nummer eins waren die vom Herrn Filser gestifteten 1.000 Mark für eine Vereinsfahne. Nach langem Für und Wider stimmten fast alle Ausschussmitglieder für den Erwerb einer Fahne. Die Fahnenweihe sollte in Verbindung mit dem 60-jährigen Gründungsfest im Oktober 1962 stattfinden.“

Wer die Chronik des Ver-

eins noch einmal aufschlägt, der darf sich noch über eine weitere Gegebenheit in Zusammenhang mit Josef Filser freuen. Die Vereinsmitglieder hatten sich 1961 in der Waldschule in Ammerland getroffen, um den Eheleuten Filser in deren Privathaus in Ammerland einen Besuch abzustatten.

Dazu heißt es: „Nach zwei

Begrüßungsliedern stellte Vorstand Wagner Herrn Filser den Männergesangverein vor. Nach einer kurzen Hausbesichtigung mit Frau Filser verabschiedete sich der MGV, um sich beim Sailer wieder zu treffen. Herr Filser wurde zum Ehrenmitglied ernannt.“

Bis heute halten die Vereinsmitglieder – Männer wie Frauen – ihre Fahne sehr in Ehren. Doch sie ist leider in die Jahre gekommen. Die Seide ist brüchig und verschlissen, die Gold- und Silberfäden lösen sich auf. Und so denkt man im Vereinsvorstand über die Restaurierung der alten oder den Erwerb einer neuen Fahne nach. Wie sich dies gestalten und finanzieren ließe, ist noch völlig offen.

### Allgemeine Info

Der Gesangverein verabschiedete sich nach dem Offenen Singen am 31. Mai in die Sommerpause.

Wenn Sie gerne singen, dann kommen Sie doch am 20. September um 20:00 Uhr ins Pfarrheim an der Holzhauser Straße in Münsing, um mit uns in das neue Singjahr zu starten. Wir suchen weiterhin Sopran-, Alt-, Tenor- und Baßstimmen. ■

### Kontakt:

Lutgarde Grünwald  
Riedweg 4  
82541 Münsing  
Tel. 08177/8858

[lu.gruenwald@t-online.de](mailto:lu.gruenwald@t-online.de)

## Das Alpenvorland im Futtersack!

Die gesunden und artenreichen Wiesen des bayerischen Alpenvorlandes sind Grundlage von PRE ALPIN® Raufutter.

### PRE ALPIN® Rohfaserprodukte:

- über 60 verschiedene Gräser und Kräuter
- staubarm und frei von Schimmelpilzen (allergenarm)
- reine Naturprodukte ohne Konservierungs-, Zusatzstoffe oder Presshilfsmittel
- als Heuersatz und -ergänzung einsetzbar
- für alle Pferde geeignet

[www.agrobs.de](http://www.agrobs.de)

AGROBS GmbH, Angerbreite 27, D-82541 Degerndorf  
Tel.: +49 (0) 8171 / 41 80 48 -0, Fax: -48, [info@agrobs.de](mailto:info@agrobs.de)



Trachten-  
verein  
Seeröserl

### Jahreshaupt- versammlung

Am 22. April fand die all-jährliche Jahreshaupt-versammlung unseres Vereins statt. Neben den Berichten der Vorstandschaft wurde in diesem Jahr auch eine neue Vorstandschaft gewählt.

### Trachtenkinder gratu- lieren Kindergarten

Am Samstag, 6. Mai 2017, feierte der Heinrich Obermaier-Kindergarten in Degerndorf mit einem Mai-baumfest sein 25-jähriges



Die Ehrentänze zum Jubiläum im Degerndorfer Kindergarten.

Jubiläum. Die dortige Inte-grationsgruppe besteht seit zwanzig Jahren. Zu diesem Anlass durfte unsere Trach-tengruppe mit drei Ehrtän-zen aufwarten. Vor den vie-len interessierten Familien zeigten die vier Tanzpaare den Woaf (Webertanz), die Krebs- und die allseits be-liebte Sternpolka. Einige Kindergartenkinder nahmen sich spontan an den Hän-

den und drehten sich zu den Volkstanzweisen gespielt von Vorstand Toni Sprin-ger an der Diatonischen sowie Vereinsmitglied und Münsinger Bürgermeister Michael Grasl an der Tuba.

Die stellvertretende Ju-gendleiterin Ulrike Lachner unterstützte die fleißigen Trachtenkinder. Leider wa-ren unsere Plattlerbuam verhindert, an diesem schö-



Die neue Vorstandschaft: hinten v. l. Christl Suttner, Sandra Thomas, Brigitte Huber, Thomas März; vorne v. l. Lisa Grasl, Kathrin Suttner, Anton Springer, Marion März, Yvonne Eisermann, Lisa Maier.

nen, gelungenem Fest mit einenmschneidigen Burschenplattler das bayrische Programm abzurunden.

Wir freuen uns immer über interessierte Familien, die bei den Proben vorbeischaun und unsere Tänze ausprobieren. Die „Wuzerl“-Kleinkindgruppe in Begleitung der Eltern findet jeden Montag von 16:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim statt. 14-tägig treffen sich die Plattler- und Volkstanzgruppe ab ca. sechs Jahren anschließend von 17:00 bis 18:00 Uhr (Termine siehe Tageszeitung und Isarkurier oder 1. Jugendleiterin Lisa Grasl, Tel. 08177/ 755)

### 50. Waldfest

Anlässlich unseres Jubiläumswaldfests am 22. Juli ab 18:00 Uhr möchten wir alle recht herzlich einladen und würden uns freuen, wenn wir viele Gemeindebürger begrüßen dürfen.

Der Aufbau beginnt am Mittwoch, den 19. Juli 2017 ab 17:00 Uhr. ■

# WALDFEST

in Ammerland auf der „Roßwood“



„Do geh'n mia olle hi!“

**Samstag, 22. Juli ab 18 Uhr**

(Ausweichtermin, bei schlechtem Wetter 29.7.)

**es spielt die Musikkapelle Münsing**

Schmankerl vom Grill, Bergkas mit Bauernbrot und vieles mehr

Veranstalter: Trachtenverein „Seeröserl“ Ammerland- Münsing e.V.

Alle Jahre eines der schönsten Feste: das Waldfest des Trachtenvereins Seeröserl auf der Roßwood in Ammerland.

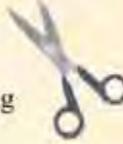


## Christl's Nähstüberl

Inh. Christl Suttner  
82541 Münsing  
Ammerlanderstr. 19

Termin nach Vereinbarung  
Tel. 08177 / 99 76 97




**Gemeinsam das Leben genießen**

**Ü-60-Treff**

Jeden zweiten Donnerstag im Monat treffen sich im Münsinger Pfarrheim Frauen und Männer zu einem wirklich anregenden Nachmittag. Regelmäßig wird zu den Geburtstagen gratuliert und dass die Seniorennachmittage nicht nur ein „Kaffeekränzchen“ sind, beweisen die vielfältigen Angebote und die Neugierde auf neue Kontaktmöglichkeiten.

Die Gruppe wird geleitet von Diakon Tony Wammetsberger und einem ehrenamtlichen Team von sechs Frauen. Sie alle sind erfreut, wenn immer wieder neue Menschen dazu kommen.

Ein richtig trüber Nachmittag war der Ü-60-Treff im März. Diakon Tony Wammetsberger sprach über die



**Diakon Tony Wammetsberger sprach über das Fasten.**

Auslegung der Fastenzeit im Alten und Neuen Testament.

Unser Treffen im April stand unter dem Zeichen „Drei Frauen auf dem Jakobsweg“. Rosemarie Holzer erfreute uns mit dem Lichtbildervortrag ihrer Wallfahrt auf dem Jakobsweg bis Santiago de Compostela. Sie schilderte anschaulich den oft mühsamen Weg, beschrieb uns die Übernachtungsmöglichkeiten und die große Freude beim Betreten



**Karin Heppner hielt einen Vortrag über Cholesterin.**

der Basilika. Alle anwesenden Gäste bedankten sich bei ihr für den interessanten Beitrag. Ein Dank ging auch an ihre Schwester Gerlinde Bauer für die technische Unterstützung.

Im Mai besuchte uns Heilpraktikerin Karin Heppner aus Münsing. Wohl wissend, dass im Anschluss der Vortrag über Cholesterin kommt, ließen sich alle Gäste Kaffee und selbstgebackenen Kuchen munden.



**Rosemarie Holzer und Gerlinde Bauer erzählten vom Jakobsweg.**

**Frau Heppner sprach über:**

- Was ist Cholesterin und wann ist es zu hoch?
- Welche Werte sind normal?
- Was bedeutet „gutes“ und „schlechtes“ Cholesterin?

- Risikofaktoren für Bluthochdruck und Arteriosklerose
- Im Anschluss wurden noch zahlreiche Fragen an Frau Heppner gestellt, die sie gerne und ausführlich beantwortete. ■

**Vorschau:**

13. 7., 14:30 Uhr, Pfarrheim Leni Holzer u. Inge Siebert Degerndorf

**Diavortrag ihrer Reise nach Neuseeland**

Im August ist kein Ü-60-Treff

14. 9., 14:30 Uhr, Pfarrheim Annemarie Korntheuer  
**Lieder und Geschichten** ■

**Kontakt:**

Diakon Tony Wammetsberger  
Pfarrverband Münsing  
Tel. 08179/9979-317  
[tony\\_wammetsberger@web.de](mailto:tony_wammetsberger@web.de)

Annemarie Schlosser  
Senioren Pfarrei Münsing  
Tel. 08177/634  
[schlosser.annemarie@web.de](mailto:schlosser.annemarie@web.de)

**Walter Hofner Bau** *Qualität und Leistung aus Meisterhand*  
Ein anerkannter Handwerksbetrieb • Mitglied der Bauinnung Bad Tölz

- Beton- und Stahlbetonarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
- Rohbauarbeiten** (Bauherrenmitarbeit möglich)
- Maurer- und Verputzarbeiten**
- Umbau-, Renovierungs- und Sanierungsarbeiten**
- Aussenanlagenarbeiten** (Natursteinverlegung)

Ich freue mich über Ihren Anruf

Walter Hofner, Hochbautechniker und Maurermeister • Oberer Kammerloh 18, 82541 Münsing  
Tel. 08177 / 17 52 • Fax: 99 70 57 • Mobil: 0172 / 88 77 00 8 • E-Mail: [info@wahobau.de](mailto:info@wahobau.de) • [www.wahobau.de](http://www.wahobau.de)

**Praxis für Ergotherapie Stephanie Pohl**

Alle Kassen Hausbesuche Termine nach Vereinbarung

*Unsere Praxis ist von Starnberg nach Münsing umgezogen!*

Am Schlichtfeld 7  
82541 Münsing

Tel.: 08177 - 99 78 147  
Mobil: 0151 - 56 94 74 28  
[ergotherapie-pohl@t-online.de](mailto:ergotherapie-pohl@t-online.de)



## Holzhauser Musiktage

Klassik am Starnberger See

16. Juli 2017, 20:00 Uhr, Seeburg, Allmannshausen:

### KLAVIERABEND MIT TOMOKO SAWALLISCH

mit Werken u.a. von Scarlatti, Beethoven und Chopin  
Eintritt 25 €



20. Juli 2017, 20:00 Uhr, Seeresidenz Alte Post: „Musik vom Kleeblatt“



Ingolf  
**TURBAN**  
Violine



Susanne  
**KELLING**  
Mezzosopran



Johannes  
**UMBREIT**  
Klavier

Werke von Robert Schumann, Clara Schumann und Johannes Brahms  
Eintritt 25 €

29. Juli 2017, 20:00 Uhr, Gut Ried, Ammerland: „Bläser-Fest mit Cello“



Bläserensemble der  
**MÜNCHNER SYMPHONIKER**

Dirigent: **GREGOR MAYRHOFER** Solist: **WASSILY GERASSIMEZ** Violoncello

Konzert für Violoncello und Bläserorchester von Friedrich Gulda, Bizet / Tarkmann (arr.)

Suite aus der Oper „Carmen“, arrangiert als Harmoniemusik für Bläsernonett  
Eintritt 30 €

30. Juli 2017, 19:00 Uhr, Gut Ried, Ammerland:

### JUNGE TALENTE – STARS VON MORGEN

Das traditionelle Konzert der Teilnehmer der diesjährigen Meisterkurse – charmant moderiert von den Dozenten Susanne Kelling und Ingolf Turban, begleitet von Johannes Umbreit  
Eintritt 20 €

Kartenvorverkauf: Gerhild Reid, Tel. 0157/75332281 oder Andreas Liebrandt, Tel. 08177/1069  
info@holzhauser-musiktage.de • www.holzhauser-musiktage.de

## Veranstaltungskalender

### Juli 2017

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Jeden 2. Donnerstag	9:30-11:30	Mutter-Kind-Treff	Frauenbund Münsing	Pfarrheim Münsing
Jeden 1. Samstag Sa/So, 1.+2. 7.	14:00-16:00	Café der Begegnung (Pause in den Ferien) Schützenausflug	Agenda Soziales und Pfarrverband SG Almenrausch Münsing	Pfarrheim Münsing Berchtesgadener Land
Fr, 7. 7.	18:00	Bochfest	Freiwillige Feuerwehr Münsing	Dorfplatz Münsing
Do, 13. 7.	19:30	Frank Wedekinds Frauen und die Bohème	Freiraum	Café Freiraum Münsing
Do, 13. 7.	14:30	Ü60 Treff/Diavortrag Neuseeland-Reise	Pfarrverband Münsing	Pfarrheim Münsing
16.-30. 7.		Klassik am Starnberger See (siehe links!)	Holzhauser Musiktage	Seeburg, Seeresidenz und Gut Ried,
Sa, 15. 7.	10:00-16:00	Sommerfest Vereinsmeisterschaft	SV Münsing-Ammerland	Sportplatz am Hartlweg
Sa, 22. 7. (alt. 29. 7.)	18:00	Waldfest	Trachtenverein Seeröserl	Roßwoad Ammerland
Sa, 22. 7. und So, 23. 7.	10:00-18:00	Holzhauser stellen aus	Holzhauser Künstler und Handwerker	Werkstätten/Ateliers in Holzhausen
So, 23. 7.	16:00	Jugendkonzert	Musikkapelle Münsing	Pfarrheim Münsing

### August 2017

Fr, 4. 8.	10:30-14:00	Ferienpass-Schnupperschießen	SG Almenrausch Münsing – Anmeldung bei Gemeinde	Schießstand Sportzentrum Hartlweg 14
So, 6. 8.	9:45	Bruderschaftsfest	Pfarrgemeinderat Holzhausen	Kirche Holzhausen
Mi, 16. 8.	15:00-18:00	Ferienpass-Aktion	Wasserwacht Ammerland	Wasserwacht-Station Ammerland
Fr, 18. 8.		Weinfest	Burschenverein Münsing	Bartl-Stadl am Biberweg
So, 20. 8.		4. Münsinger Oldtimertreffen	Burschenverein Münsing	Bartl-Stadl am Biberweg

### September 2017

Do, 14. 9.	14:30	Ü60/Annemarie Korntheuer: Lieder und Geschichten	Pfarrverband Münsing	Pfarrheim Münsing
Mi, 20. 9.	20:15	1. Probe 2017/18	Gesangverein Münsing-Ammerld.	Pfarrheim Münsing

**Auto & Mobilität**

Autohaus Bolzmacher	2
Autohaus Graf	91
Autohaus May	16
Autoservice Icking	69
Fahrschule kmh	13
Fahrrad Kobres	45
Heiners Fahrschule	9
Radsport Libotte	37

**Bau & Handwerk**

Christl's Nähstüberl	85
Fliesen Andreas Bigalk	48
Fliesen Zündorff	71
Gartengestaltung Hell	10
Gartenbau Kiesl	7
Holzer Tiefbau	35/38
Malerbetrieb Breiter	14
Malerbetrieb Knebl	36
Malereibetrieb Pixner	46
Polsterei Bäuml	34
Schmied Tom Carstens	59
Schmiede Werner	63
Schreinerei Huber	40
Schreinerei Leinbach	78
Schreinerei Strobl	30
Schreinerei Will	72
Walter Hofner Bau	86
Wendt Spenglerei	7
Trockenb. Kumpfmüller	42
Zimmererei Schurz	31

**Gastronomie**

Bäckerei Josef Wagner	80
Café Waldhauser	72
Gasthaus Limm	61
Gasthaus Fischmeister	54
Pizzeria Pinocchio	49

**Einkauf & Handel**

Agros Food Futtermittel	62
Deutsche Post	33
Edeka Graf	68
Fischerei Sebald	66
Getränkemarkt Graf	4
Lagerhaus Graf	4

**Energie & Elektronik**

EDV Service Montagni	56
Elektro Graf	26/41
Elektro Ramerth	21
Elektro Will	23
Energie Südbayern	58
Ermisch	92
Handyläden	12

**Finanzen & Beratung**

Sparkasse	90
Steuerberatung Gebel	65
Vermögensber. Döhla	39
Versicherungen Haberl	55
VR-Bank	25

**Gesundheit & Soziales**

Apotheke	60
Augenärztin Dr. Turtur	51
Bernwieser Orthopädie	75
Bestattung Klein	77
Ergotherapie Pohl	87
Fußpflege Petersberger	73
Hairgstylt	73
Kinesiologie Eva Niggl	53
Kosmetikstudio Fuchs	32
Kosmetik Neubert	52
Naturheilpr. Lichtblick	81
Naturheilpraxis Sebald	67
Osteopathiepraxis	51
Oswald Beautystudio	70
Physiotherapie Voit	76
Wohlfühlzeit Bäumler	62
Wort des Lebens	43
Zahnheilkunde	51

**Kultur**

Holzhauser Musiktage	88
----------------------	----

**Münsing aktuell**

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Münsing erscheint vierteljährlich und wird kostenlos an sämtliche 2102 Haushalte in der Gemeinde Münsing verteilt.

**Herausgeber**

Gemeinde Münsing  
Weipertshausener Straße 5  
82541 Münsing

**Verantwortlich im Sinne des Presserechts**

Michael Grasl, 1. Bürgermeister

**Redaktion, Anzeigen und Verlag**

Ambacher Verlag, Hecke & Wagner GbR  
Am Schlichtfeld 15, 82541 Münsing  
Tel 08177/9296056, Fax -9296058  
hecke@ambacher-verlag.de  
www.ambacher-verlag.de

**Gestaltung**

Fritz Wagner



**Druck**

www.diedruckerei.de

Auflage 2.500

Über die Veröffentlichung von angelieferten Artikeln und Beiträgen entscheidet die Gemeinde Münsing. Kein Teil des Gemeindeblatts darf ohne schriftliche Genehmigung des Verlags vervielfältigt oder verbreitet werden.

**Mitarbeiter dieser Ausgabe:**

Sofern nicht namentlich gekennzeichnet: Hubert Kühn (hk); Josef Limm (jl); Michael Grasl (mg); Sabine Hastreiter (sh); Brigitte Patzelt (bp); Susanne Oettl (oe); Bettina Hecke (bh); Ernst Grünwald (eg); Fritz Wagner (fw).

**Fotonachweis:**

Hubert Schwabl, Titel; Gemeinde Münsing, Titel, S. 3, 24, 28, 29, 30, 34, 39, 41, 44; Fritz Wagner, Titel, S. 37, 81; Josef Limm, S. 21; Fotolia, S. 32; WGV Quarzbiel, S. 42; Elisabeth Pleyl, S. 45; Bettina Hecke, S. 48, 49, 79; Tomoko Sawallisch, S. 57.

Sonstige Texte und Bilder stammen von den veröffentlichen Vereinen und Institutionen.

**Titelbild:** Blick auf den Hartlweiher nach Süden.

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28. August 2017

35 Jahre AUTO



**Feiern Sie mit uns das ganze Jahr 2017: Sensationelle Jubiläumsangebote für alle Modelle!**



Der neue Mazda CX3 Skyactiv  
ab € 16.780,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda CX-3 SKYACTIV-G 120 Prime-Line 88 kW (120 PS): kombiniert: 5,9 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 137 g/km.



Der neue Mazda2 Skyactiv  
ab € 11.490,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda2 SKYACTIV-G 75 Prime-Line 55 kW (75 PS): kombiniert: 4,7 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 110 g/km.



Der neue Mazda CX-5 Skyactiv  
ab € 24.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda CX-5 SKYACTIV-G 165 Prime-Line 121 kW (165 PS): kombiniert: 6,4 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 149 g/km.



Das Sparwunder, der neue Mazda3  
ab € 15.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda3 SKYACTIV-G 100 Prime-Line 74 kW (100 PS): kombiniert: 5,1 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 119 g/km.



Die Roadster-Legende: Der neue Mazda MX-5  
ab € 22.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda MX-5 SKYACTIV-G 131 Prime-Line 96 kW (131 PS): kombiniert: 6,0 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 139 g/km.



Der neue Mazda6 Skyactiv  
ab € 24.990,-

Kraftstoffverbrauch für den Mazda6 SKYACTIV-G 145 Prime-Line 107 kW (145 PS): kombiniert: 5,5 l/100 km; CO-Emission kombiniert: 129 g/km.



Reisen ist einfach.



spktw.de

Wenn man mit dem „Reise- und Komfortpaket Gold“ im Ausland kostenlos Geld abheben kann und auf Reisen bestens abgesichert ist.

Jetzt bis Jahresende testen!



Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen



Tobias Graf

**AUTO ANDERS ALS ANDERE GRAF GmbH**

Weilbachweg 2, 82541 Münsing, www.auto-graf-gmbh.de ☎ 08177/93040

Ihr Mazda-Vertragshändler im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen



Sebastian Graf

# Neues Bad? Haben wir vom Ermisch machen lassen.



## 5 Schritte zum neuen Bad:

1. Termin bei Ihnen. Wir nehmen Ihre Wünsche auf - kostenlos und unverbindlich
2. Sie besuchen unsere Ausstellung - lassen Sie sich von Design und Qualität inspirieren
3. Wir präsentieren Ihr neues Bad: mit Grundriß, Perspektiven, Materialien und dem Terminplan
4. Ihr Bad wird von erfahrenen Handwerkern eingebaut - Hand in Hand und termingerecht.
5. Ihr Bad wird an Sie übergeben inkl. Einweisung - und wir sind dauerhaft für Sie da und halten Ihr neues Bad „in Schuß“.

## Handwerk aus Meisterhand:

- Installations-, Fliesen- und Malerarbeiten aus einer Hand
- Barrierefreie Bäder
- Modernisierungen

**ermisch**  
Service rund um Ihr Haus

Am Schlichtfeld 1 - 82541 Münsing  
Tel.: 08177 / 741 - Fax: 08177 / 1334

Besuchen Sie unsere  
Energieabende.  
Kompakt, informativ und kostenlos.  
Weitere Infos unter  
[www.ermisch-gmbh.de](http://www.ermisch-gmbh.de)